



Dresden.
DIGITAL



Statistische Mitteilungen

Arbeit und Soziales 2010

Vorbemerkungen

Aus datenschutzrechtlichen und fachstatistischen Gründen werden für einige Tabellen folgende Stadtteile anderen hinzugefügt:

33	Flughafen/Industriegebiet Klotzsche	zu	31	Klotzsche
34	Hellerberge	zu	31	Klotzsche
44	Dresdner Heide	zu	42	Bühlau/Weißer Hirsch

Gebiete, zu denen Stadtteile hinzugefügt wurden, sind mit "*" gekennzeichnet.

Die Anzahl der Arbeitslosen 2006 im Stadtteil 90 (nur Ortschaft Cossebaude) konnten wegen der 2006 vorgenommenen Änderung der Postleitzahl von der Bundesagentur für Arbeit nicht vollständig zugeordnet werden. Die für diesen Stadtteil ausgewiesenen Zahlen sind deshalb zu niedrig. Das gleiche gilt 2005 für die Ortschaften Altfranken, Gompitz, Mobschatz (Stadtteil 99) und Oberwartha (Stadtteil 90).

Gender Mainstreaming: alle verfügbaren Daten wurden geschlechterbezogen aufgeschlüsselt. Falls Daten nicht nach Geschlecht differenziert ausgewiesen sind, standen sie zur Auswertung nicht zur Verfügung.

Zeichenerklärung

- Nichts vorhanden (genau Null)
- 0 Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfeld gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- davon Aufgliederung einer Gesamtmenge in alle Teilmengen
- darunter nur einzelne Teilmengen werden aufgeführt
- Stand: wenn nicht anders angegeben, gilt als Stichtag der 31.12. des entsprechenden Jahres

Karten: cardo WebGis unter Nutzung von Apache FOP

Inhalt

Vorbemerkungen/Zeichenerklärung	2
Definitionen	5
Schema - Empfänger nach Leistungen SGB II, III	9
Überblick	10
1 Wirtschaft	12
1.1 Unternehmensregister	12
Betriebe und sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftsabschnitten 2009	12
Betriebe nach Stadtteilen und Wirtschaftsabschnitten 2009	14
1.2 Verarbeitendes Gewerbe	17
Verarbeitendes Gewerbe insgesamt mit ausgewählten Wirtschaftszweigen 1991 bis 2010	17
1.3 Baugewerbe	19
Baugewerbe insgesamt mit Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe 1991 bis 2010	19
1.4 Tourismus	21
Gästeankünfte und deren Übernachtungen in Beherbergungsstätten 1993 bis 2010	21
Auslandsgäste und deren Übernachtungen in Beherbergungsstätten 1993 bis 2010	23
1.5 Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung	25
Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen 1992 bis 2009	25
Bruttowertschöpfung zu Herstellerpreisen 1992 bis 2009	25
2 Arbeitsmarkt	26
2.1 Erwerbstätige	26
Zivile Erwerbspersonen	26
Erwerbstätige am Arbeitsort nach Wirtschaftsbereichen 1991 bis 2009	27
2.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	28
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort nach Wirtschaftsabschnitten 2008 bis 2010	28
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte und Einpendlerüberschuss zur Jahresmitte nach Personengruppen 1997 bis 2010	29
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte und Einpendlerüberschuss zur Jahresmitte nach Altersgruppen 1997 bis 2010	30
Pendler zur Jahresmitte nach Personengruppen 1997 bis 2010	31
Pendler zur Jahresmitte nach Altersgruppen 1997 bis 2010	32
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort nach Stadtteilen zum 31.12.2010	33
Karte: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort / Änderung zu 2009	36
2.3 Arbeitslose	37
Arbeitsmarkt der Stadt Dresden 2005 bis 2010	37
Arbeitslose nach ausgewählten Strukturmerkmalen und Altersgruppen	38
Arbeitslose nach ausgewählten Strukturmerkmalen und Altersgruppen in Prozent	39
Arbeitslose nach ausgewählten Strukturmerkmalen und Altersgruppen - Änderung zum Vorjahr	39
Arbeitslose (Rechtskreis SGB II) nach Stadtteilen 2010	40
Arbeitslose (Rechtskreis SGB III) nach Stadtteilen 2010	43

Karte: Arbeitslose Rechtskreis SGB II / Änderung zu 2009	46
Karte: Arbeitslose Rechtskreis SGB III / Änderung zu 2009	47
Arbeitslose nach Stadtteilen 2005 bis 2010	48
Arbeitslose nach Stadtteilen 2005 bis 2010 - Anteile an den Einwohnern in Prozent	51
Karte: Arbeitslose / Änderung zu 2009	54
Karte: Langzeitarbeitslose / Änderung zu 2009	55
Arbeitslose nach Stadtteilen und in Altersgruppen 2005 bis 2010	56
Arbeitslose nach Stadtteilen und in Altersgruppen 2005 bis 2010 - Anteile an den Einwohnern in Prozent	59
3 Soziales	62
3.1 Leistungsempfänger und Bedarfsgemeinschaften nach Rechtskreis SGB II	62
Leistungsempfänger nach Altersgruppen 2005 bis 2010	62
Leistungsempfänger nach Stadtteilen 2010	63
Leistungsempfänger nach Stadtteilen 2010 - Anteile an den Einwohnern in Prozent	65
Karte: SGB II Empfänger - erwerbsfähige Leistungsberechtigte / Änderung zu 2009	67
Karte: SGB II Empfänger - nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte / Änderung zu 2009	68
Bedarfsgemeinschaften nach Anzahl der Leistungsempfänger 2005 bis 2010	69
Bedarfsgemeinschaften (BG) nach Typ 2005 bis 2010	69
Single-Bedarfsgemeinschaften 2005 bis 2010	70
Bedarfsgemeinschaften mit Kindern 2005 bis 2010	71
Bedarfsgemeinschaften nach Stadtteilen 2010	72
Karte: Bedarfsgemeinschaften mit Kindern unter 15 Jahre / Änderung zu 2009	74
Karte: Personen je Bedarfsgemeinschaft / Bedarfsgemeinschaften mit 1 Person	75
Leistungsempfänger nach Stadtteilen 2008 bis 2010 in Prozent	76
3.2 Wohngeldempfänger	79
Empfänger von allgemeinem Wohngeld nach Beteiligung am Erwerbsleben 1996 bis 2010	79
Empfänger von allgemeinem Wohngeld nach Durchschnittsbeträgen für Wohnkosten, Wohngeld und Wohnfläche 1996 bis 2010	79
3.3 Menschen mit Behinderungen	80
Schwerbehinderte nach Altersgruppen 1993 bis 2010	80
Schwerbehinderte nach Grad der Behinderung 1993 bis 2010	80
Schwerbehinderte nach Ursache der schwersten Behinderung 2010	81
Behinderte nach Grad der Behinderung, Geschlecht und Altersgruppen 2010	81
3.4 Soziale Einrichtungen	82
Senioren- und Pflegeheime nach Ortsamtsbereichen 2010	82
Senioren- und Pflegeheime 1993 bis 2010	82
Sonstige ausgewählte soziale Einrichtungen 1993 bis 2010	83
Aussiedler in Wohnheimen 1995 bis 2010	83
3.5 Krankenhäuser	84
Anzahl und Betten 1989 bis 2010	84
Krankenhausträger und Betten 2010	84
Ausgewählte Kennziffern der in Krankenhäusern tätigen Ärzte 2002 bis 2010	85
3.6 Ärzte, Zahnärzte, Apotheken, Tierärzte 1993 bis 2010	86
Ärzte	86
Zahnärzte, Apotheken und Tierärzte	86

Definitionen

Unternehmensregister

Das Unternehmensregister wird im Statistischen Landesamt gepflegt. In diesem Register sind alle Unternehmen sowie die für sie verantwortlichen rechtlichen Einheiten und alle von ihnen abhängigen örtlichen Einheiten erfasst. Betriebe, Einbetriebsunternehmen und Arbeitsstätten sind die kleinsten örtlichen Einheiten von Unternehmen, unabhängig davon, wo sich die zugehörigen Unternehmen befinden.

Der Auszug aus dem Unternehmensregister des Statistischen Landesamtes Sachsen ermöglicht Auswertungen zu Betrieben und zu sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. In die Betriebsstatistik gehen alle Betriebe ein, die im Berichtsjahr sozialversicherungspflichtig Beschäftigte oder steuerbaren Umsatz aufzuweisen hatten. Die Auswertung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten umfasst nur die Werte des Berichtsjahres.

Diese **berichtsjaehrbezogene** Auswertung entspricht einer Darstellung des Gesamtbestandes an Betrieben, ähnlich einer Großzählung und umfasst alle Betriebe, die im Berichtsjahr der zuletzt verarbeiteten Verwaltungsdatenlieferung steuerbaren Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder sozialversicherungspflichtig Beschäftigte hatten, unabhängig davon, ob sie zum Zeitpunkt des Datenabzuges noch wirtschaftlich aktiv waren.

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)

Die WZ 2008 ist die von der Europäischen Kommission genehmigte nationale Fassung der NACE Rev. 2 für die Bundesrepublik Deutschland. Damit wird eine einheitliche Anwendung im gesamten EU-Raum gewährleistet.

Die Umstellung der Wirtschaftsstatistik von der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2003 auf die Ausgabe 2008 wurde in zwei Stufen durchgeführt. Die Auswertungen des Unternehmensregisters erfolgten bereits ab 2008 nach der neuen Klassifikation. Die Konjunkturstatistiken wurden zu Beginn des Berichtsjahres 2009 auf die neue „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008“ (WZ 2008) umgestellt.

Die sich daraus ergebenden Strukturänderungen sind erheblich. Über die Erweiterung des Dienstleistungssektors hinaus erfolgten unter anderem Verschiebungen zwischen dem Baugewerbe, dem Verarbeitenden Gewerbe sowie dem Bereich Dienstleistung. Daraus resultiert zwingend ein völlig neuer Aufbau der statistischen Zeitreihen und die Ergebnisse sind bis auf wenige Ausnahmen nicht mehr mit den Vorjahreswerten vergleichbar.

In der Statistik zum Baugewerbe hat sich für Dresden mit der Umstellung auf die neue Wirtschaftszweigklassifikation nichts geändert, weil die von der Änderung der Wirtschaftszweigklassifikation betroffenen Betriebe nicht erhebungsrelevant sind. Deshalb sind so weiterhin Vergleiche mit früheren Jahren möglich.

Tourismus

In die Berichterstattung einbezogen sind alle Beherbergungsstätten, die mehr als 8 Gäste gleichzeitig beherbergen können. Zu den Beherber-

gungsstätten zählen Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe, Pensionen, Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime, Ferienzentren, Ferienhäuser und -wohnungen, Hütten und Jugendherbergen sowie Sanatorien und Kurkrankenhäuser.

Bruttoinlandsprodukt

Das Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen umfasst die innerhalb eines abgegrenzten Wirtschaftsgebiets erbrachte wirtschaftliche Gesamtleistung. Es ergibt sich entstehungsseitig aus der um die unterstellte Bankgebühr verminderten Summe der zu Herstellungspreisen bewerteten Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche dieses Gebiets zuzüglich der Gütersteuern abzüglich der Gütersubventionen. Der Ausweis des Bruttoinlandsprodukts für Kreise ist nur in jeweiligen Preisen möglich, da auf dieser regionalen Ebene keine gesicherten gesamtwirtschaftlichen Preisindizes zu Deflationierung vorliegen.

Bruttowertschöpfung

Die Bruttowertschöpfung umfasst die innerhalb eines abgegrenzten Wirtschaftsgebietes erbrachte wirtschaftliche Leistung der einzelnen Wirtschaftssektoren bzw. -bereiche sowie der Volkswirtschaft insgesamt. Sie entspricht dem Wert aller im Berichtszeitraum produzierten Waren und Dienstleistungen (Produktionswert) abzüglich des Wertes der bei der Produktion verbrauchten Güter (Vorleistungen). Gemäß ESVG (Europäisches System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen) 1995 wird die Bruttowertschöpfung – wie auch der Produktionswert – jetzt zu Herstellungspreisen bewertet. Die als Preiskonzept in der deutschen VGR (Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung) bisher unbekannten Herstellungspreise ordnen sich zwischen Marktpreisen und Faktorkosten ein und lösen diese hier ab. Gerade in der regionalen VGR ist die Bewertung der Wertschöpfung zu Herstellungspreisen von Vorteil, da die bislang in den Marktpreisen enthaltenen sonstigen Gütersteuern – insbesondere die Mineralöl-, aber beispielsweise auch die Tabak- und Versicherungssteuer sowie Verbrauchsteuern für Bier oder Branntwein – die tatsächliche regionale Wirtschaftskraft zum Teil stark verzerrten. Die Bruttowertschöpfung auf Kreisebene kann nur in jeweiligen Preisen ausgewiesen werden.

Beschäftigtenstatistik

Die Beschäftigtenstatistik beruht auf einer Totalauszählung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zum jeweiligen Stichtag. Sie basiert auf einem integrierten und automatischen Meldeverfahren zwischen Arbeitgeber, Krankenkassen, Rentenversicherungen und der Bundesagentur für Arbeit. Dabei werden von den auskunftspflichtigen Arbeitgebern Angaben über alle Arbeitnehmer, einschließlich der Auszubildenden, die kranken-, pflege- und rentenversicherungspflichtig oder beitragspflichtig nach dem SGB III sind bzw. für die Beitragsanteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen entrichtet werden, übermittelt. Die Aufbereitung der Daten und Veröffentlichung von Ergebnissen nach Bezirken erfolgt durch die Agentur für Arbeit. Darüber

hinaus werden vom Statistischen Bundesamt und den Statistischen Landesämtern Auswertungen nach Ländern, Kreisen und Gemeinden vorgenommen.

Erwerbstätige

Zu den Erwerbstätigen zählen alle Personen, die einer - auch geringfügigen und nicht zum Lebensunterhalt ausreichenden - Tätigkeit zum Zwecke des Erwerbs nachgehen, unabhängig von der von ihnen tatsächlich geleisteten oder vertragsmäßig zu leistenden Arbeitszeit. Zu den Erwerbstätigen gehören demnach alle Personen, die in einem Arbeitsverhältnis stehen (Beamte einschließlich Soldaten, Angestellte, Arbeiter und Auszubildende), als Selbstständige ein Gewerbe bzw. eine Landwirtschaft betreiben, einen freien Beruf ausüben oder als mithelfende Familienangehörige tätig sind. Erwerbstätige, die mehrere Tätigkeiten ausüben, werden nur einmal nach ihrer Haupttätigkeit erfasst.

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer sind alle Arbeitnehmer einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig zur Arbeitslosenversicherung nach dem Arbeitsförderungsgesetz sind oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile zur Rentenversicherung zu entrichten sind. Aus dieser Abgrenzung ergibt sich, dass in der Regel alle Arbeiter und Angestellten (einschließlich Personen in beruflicher Ausbildung) erfasst werden. Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen dagegen die Selbstständigen, mithelfenden Familienangehörigen, Beamten sowie die sogenannten geringfügig Beschäftigten.

Die Wirtschaftsgliederung wird nach der „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)“ verschlüsselt. Diese Ergebnisse sind mit den Ergebnissen der Vorgängerversion WZ 2003 nicht vergleichbar und deshalb nicht ausgewiesen.

Voll- und Teilzeitbeschäftigte

Der Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten liegen die von den Arbeitgebern in den Meldebelegen erteilten Angaben über die arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit zu Grunde.

Ein- und Auspendler

Die Einpendler sind alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten die ihren Wohnort außerhalb von Dresden und ihren Arbeitsort in Dresden haben. Die Zahl der Auspendler sind die Beschäftigten, die ihren Wohnort in Dresden haben und deren Arbeitsort sich außerhalb von Dresden befindet.

Der Pendlersaldo wird als Differenz aus den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeits- und Wohnort ermittelt.

Arbeitslose

Arbeitsuchende sind arbeitslos, wenn sie

- nicht in einem Beschäftigungsverhältnis stehen oder weniger als 15 Stunden pro Woche arbeiten,
- eine versicherungspflichtige Beschäftigung suchen und dabei den Vermittlungsbemühungen zur Verfügung stehen und
- sich bei einer Agentur für Arbeit, der ARGE oder der Kommune arbeitslos gemeldet haben.

Teilnehmer an Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik gelten nicht als arbeitslos. Nicht als arbeitslos gelten ferner insbesondere Personen, die

- mehr als zeitlich geringfügig erwerbstätig sind (mindestens 15 Stunden pro Woche),
- nicht arbeiten dürfen oder können,
- ihre Verfügbarkeit einschränken,
- das 65. Lebensjahr vollendet haben,
- sich als Nichtleistungsempfänger länger als drei Monate nicht mehr bei der zuständigen Agentur für Arbeit, der ARGE oder der Kommune gemeldet haben,

- arbeitsunfähig erkrankt sind,
- Schüler, Studenten und Schulabgänger sind, die nur eine Ausbildungsstelle suchen sowie
- arbeitsurlaubspflichtige Ausländer und deren Familienangehörige sowie Asylbewerber ohne Leistungsbezug sind, wenn ihnen der Arbeitsmarkt verschlossen ist.

Arbeitslosenquote

Die Arbeitslosenquote ist das Verhältnis der Arbeitslosen zu den abhängigen zivilen Erwerbspersonen.

Langzeitarbeitslose

Langzeitarbeitslose sind Arbeitslose, die mindestens 1 Jahr und länger arbeitslos sind.

Kurzarbeiter

Als Kurzarbeiter gelten beschäftigte Arbeitnehmer, bei denen wegen eines vorübergehenden Arbeitsausfalls mehr als 10 Prozent der betriebsüblichen Arbeitszeit ausfallen und die Anspruch auf Kurzarbeitergeld haben.

Allgemeine Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung (ABM)

ABM sind Maßnahmen zur Beschäftigung von Arbeitslosen durch Arbeiten, die im öffentlichen Interesse liegen und aus Mitteln der Agentur für Arbeit gefördert werden.

Empfänger von Vorruhestandsgeld

Vorruhestandsgeld konnte entsprechend dem Einigungsvertrag bis zum 2. Oktober 1990 beantragt werden und wird als Finanzleistung des Bundes bis zum Erreichen der Altersrente von den Agenturen für Arbeit gezahlt.

Fortbildungs-, Umschulungs- oder Einarbeitungsmaßnahmen (FuU)

Eine berufliche Bildungsmaßnahme im statistischen Sinn ist jede Fortbildung, Umschulung oder Einarbeitung, die den Anforderungen des § 34 AFG entspricht.

Auszubildende

Auszubildende sind alle Personen, die in einer praktischen Berufsausbildung stehen.

ARGE (Arbeitsgemeinschaft)

Das SGB II sieht als Regelfall die Gründung von Arbeitsgemeinschaften (ARGE) durch die Agentur für Arbeit und die kommunalen Träger zur einheitlichen Wahrnehmung der Aufgaben nach dem SGB II vor (§ 44b). Die ARGEN können durch öffentlich-rechtliche oder privatrechtliche Verträge begründet werden und sollen in ihrer Ausgestaltung die Besonderheiten der lokalen Bedingungen und die Besonderheiten der Träger berücksichtigen.

Erwerbsfähige Leistungsberechtigte

Als erwerbsfähige Leistungsberechtigte gelten gemäß § 7 SGB II Personen, die

- das 15. Lebensjahr vollendet und das 65. Lebensjahr noch nicht vollendet haben,
- erwerbsfähig sind,
- hilfebedürftig sind und
- ihren gewöhnlichen Aufenthalt in der Bundesrepublik Deutschland haben.

Als erwerbsfähig gilt gemäß § 8 SGB II, wer nicht durch Krankheit oder Behinderung auf absehbare Zeit außerstande ist, unter den üblichen Bedingungen des allgemeinen Arbeitsmarkts mindestens drei Stunden

täglich erwerbstätig zu sein. Hilfebedürftig ist gemäß § 9 SGB II, wer seine Eingliederung in Arbeit sowie seinen Lebensunterhalt und den Lebensunterhalt der mit ihm in Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln, v. a. nicht durch Aufnahme einer zumutbaren Arbeit oder dem zu berücksichtigenden Einkommen oder Vermögen sichern kann und die erforderliche Hilfe auch nicht von anderen (Angehörige, andere Leistungsträger) erhält. Hierzu gehören auch Jugendliche unter 18 Jahren, die eine Schule besuchen und in einer Bedarfsgemeinschaft leben.

Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte

Alle Personen innerhalb einer BG, die noch nicht im erwerbsfähigen Alter sind (unter 15 Jahren) oder aufgrund ihrer gesundheitlichen Leistungsfähigkeit und eventuell rechtlicher Einschränkungen nicht in der Lage sind, mindestens drei Stunden täglich unter den üblichen Bedingungen des allgemeinen Arbeitsmarktes zu arbeiten, können als nicht erwerbsfähige Mitglieder einer Bedarfsgemeinschaft bei Hilfebedürftigkeit Leistungen erhalten.

In Abgrenzung zum nicht erwerbsfähigen Leistungsberechtigten nach SGB II erhalten die nicht erwerbsfähigen Personen, die nicht in Bedarfsgemeinschaften mit erwerbsfähigen Hilfebedürftigen leben, Leistungen im Rahmen der Sozialhilfe gemäß SGB XII.

Bedarfsgemeinschaft (BG)

Eine Bedarfsgemeinschaft bezeichnet Personen, die im selben Haushalt leben und gemeinsam wirtschaften. Eine Bedarfsgemeinschaft hat mindestens einen erwerbsfähigen Leistungsberechtigten, außerdem zählen dazu:

- a) weitere erwerbsfähige Personen,
- b) die im Haushalt lebenden Eltern oder der im Haushalt lebende Elternteil eines unverheirateten erwerbsfähigen Kindes, welches das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet hat und der im Haushalt lebende Partner dieses Elternteils,
- c) Partner des erwerbsfähigen Leistungsberechtigten
 - der nicht dauernd getrennt lebende Ehegatte,
 - der nicht dauernd getrennt lebende Lebenspartner,
 - eine Person, die mit dem erwerbsfähigen Hilfebedürftigen in einem gemeinsamen Haushalt so zusammenlebt, dass nach verständiger Würdigung der wechselseitige Wille anzunehmen ist, Verantwortung füreinander zu tragen und füreinander einzustehen,
- d) die dem Haushalt angehörenden unverheirateten Kinder der in den Buchstaben a) bis c) genannten Personen, wenn sie das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, soweit sie die Leistungen zur Sicherung ihres Lebensunterhaltes nicht aus eigenem Einkommen oder Vermögen beschaffen können.

Der Begriff der Bedarfsgemeinschaft ist enger gefasst als derjenige der Haushaltsgemeinschaft, zu der alle Personen gehören, die auf Dauer mit einer Bedarfsgemeinschaft in einem Haushalt leben. So zählen z. B. Großeltern und Enkelkinder sowie sonstige Verwandte und Verschwägerter nicht zur Bedarfsgemeinschaft.

Von jedem Mitglied der Bedarfsgemeinschaft wird erwartet, dass es sein Einkommen und Vermögen zur Deckung des Gesamtbedarfs aller Angehörigen der Bedarfsgemeinschaft einsetzt (Ausnahme minderjährige Kinder).

Zweckgemeinschaften (wie z. B. Studenten-WGs) fallen nicht unter die Definition der Bedarfsgemeinschaft.

Arbeitslosengeld II (ALG II)

Arbeitslosengeld II (ALG II) bezeichnet die Geldleistungen für erwerbsfähige Leistungsberechtigte im Rahmen der Grundsicherung. Die Geldleistungen dienen der Sicherung des eigenen Lebensunterhalts und setzen sich zusammen aus

- Regelleistung (§ 20 SGB II) – für ALG II und Sozialgeld gelten einheitliche, pauschalisierte Regelsätze.
- ggf. Leistungen für Mehrbedarfe beim Lebensunterhalt (§ 21 SGB II)
- Leistungen für Unterkunft und Heizung (§ 22 SGB II)

- befristeter Zuschlag (§ 24 SGB II)

Sozialgeld (SG)

Es handelt sich um die Geldleistung zur Sicherung des Lebensunterhalts für nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige Angehörige und Partner, die mit ALG II-Beziehern in einer Bedarfsgemeinschaft leben und keinen Anspruch auf Grundsicherung für Ältere oder wegen Erwerbsminderung haben (§ 28 SGB II). Sie setzt sich zusammen aus:

- Regelleistung (§ 20 SGB II) – für ALG II und Sozialgeld gelten einheitliche, pauschalisierte Regelsätze.
- ggf. Leistungen für Mehrbedarfe beim Lebensunterhalt (§ 21 SGB II)
- Leistungen für Unterkunft und Heizung (§ 22 SGB II)

Leistungen nach SGB II

Für Leistungen nach SGB II werden erst die Bedarfe als Ausgangswerte ermittelt, die aus Pauschalsätzen (z. B. Regelleistungen) oder tatsächlich entstandenen Kosten (z. B. Unterhalts- und Heizkosten) bestehen. Zur Ermittlung der tatsächlichen Leistungshöhe werden von den Bedarfen anrechenbare Einkommen und eventuell wirksame Sanktionen abgezogen. Leistungen sind damit realisierte Ansprüche oder erfolgte Zahlungen.

Aufstocker – ALG Parallelbezug

Diese Leistung erhalten Personen, die ein zu geringes Arbeitslosengeld nach SGB III erhalten. Es erfolgt eine Aufstockung des ALG.

Anerkannte Kosten der Unterkunft

Dies sind die Grundkosten für Unterkunft (Kaltmiete), Wohneigentum bzw. Tagesatz. Es wird jeweils nur eine Unterkunftsart berücksichtigt.

Kosten der Unterkunft (KdU)

Es handelt sich um den Anspruch auf laufende Leistungen für Unterkunft und Heizung ohne einmalige Kosten für Wohnungsbeschaffung und Übernahme von Mietschulden.

Sanktionen

Erwerbsfähige Hilfebedürftige und die mit ihnen in einer Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen müssen alle Möglichkeiten zur Beendigung oder Verringerung ihrer Hilfebedürftigkeit nutzen. Der erwerbsfähige Hilfebedürftige muss aktiv an allen Maßnahmen zu seiner Eingliederung in Arbeit mitwirken. Kommt er diesen Verpflichtungen ohne wichtigen Grund nicht nach, hat dies weit reichende Sanktionen in Form von Minderungen oder Wegfall der Leistungen zur Folge.

Allgemeines Wohngeld

Das allgemeine Wohngeld wird auf Antrag bei den Wohngeldstellen der Kreisfreien Städte und Landkreise bewilligt. Es wird für die Mieter von Wohnungen oder einzelner Zimmer als Mietzuschuss und für die Eigentümer von Wohnraum (Eigenheimen, Eigentumswohnungen) als Lastenzuschuss gewährt. Die Höhe des zu gewährenden Wohngeldes richtet sich nach:

- den berücksichtigungsfähigen Wohnkosten (Miete/Belastung)
- dem Gesamteinkommen und
- der Haushaltsgröße

Das allgemeine Wohngeld entspricht in etwa dem Tabellenwohngeld, das bis 2000 gewährt wurde.

Miete

Miete ist das Entgelt für die Gebrauchsüberlassung von Wohnraum aufgrund von Mietverträgen oder ähnlichen Nutzungsvereinbarungen, einschließlich Umlagen, Zuschlägen und Vergütungen.

Belastung (im Sinne des Wohngeldgesetzes)

Die Belastung umfasst die finanziellen Aufwendungen des Eigentümers eines Eigenheimes oder einer Eigentumswohnung für den Kapitaldienst (Tilgung und Zins) und die Bewirtschaftung (Instandhaltungs-, Betriebs- und Verwaltungskosten).

Menschen mit Behinderung - Schwerbehinderte

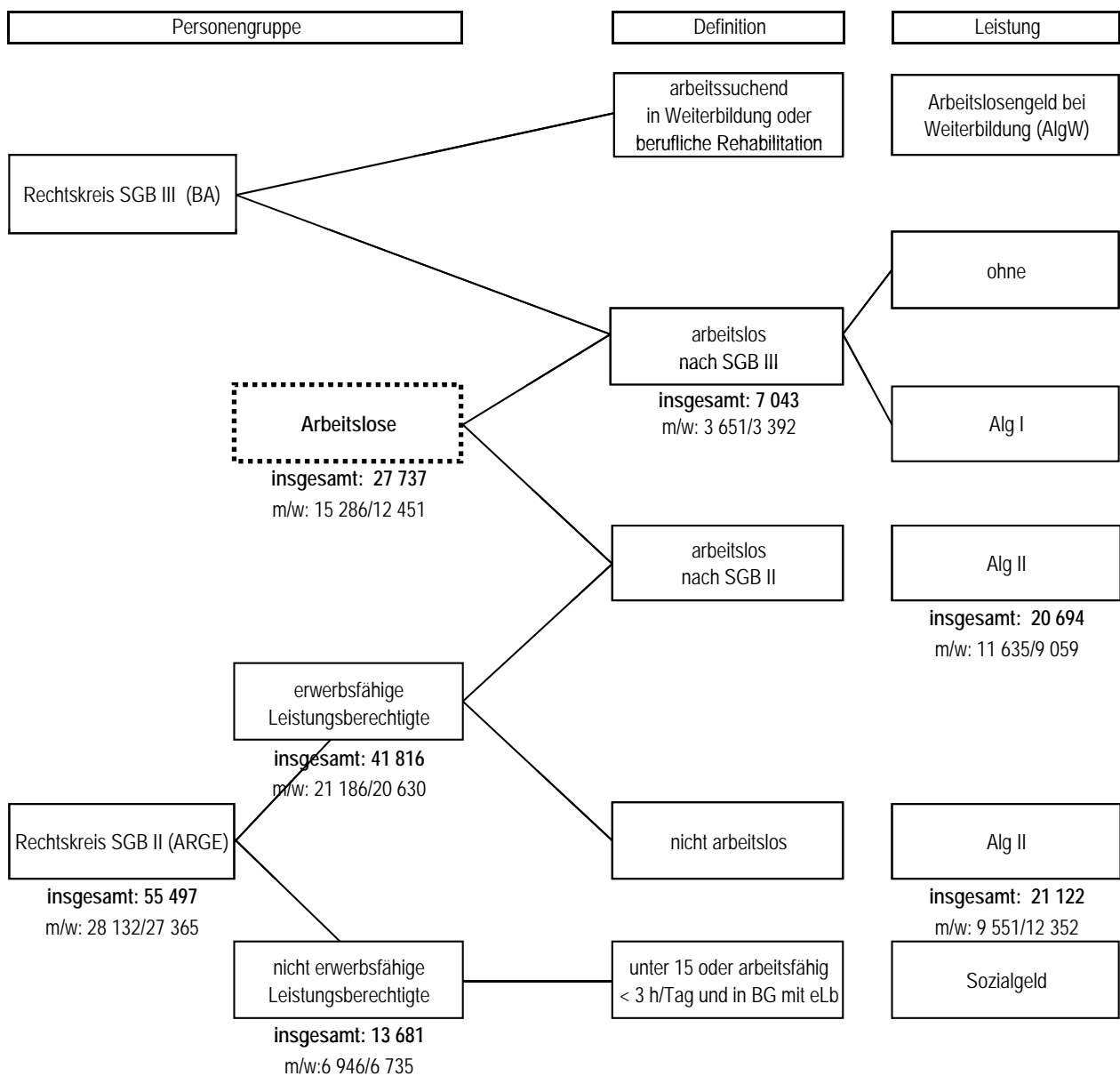
Schwerbehinderte Menschen sind Personen mit einem gültigen Schwerbehindertenausweis, die von den Versorgungsämtern aufgrund vorhandener gesundheitlicher Schäden einen Grad der Behinderung (GdB) von 50 oder mehr zuerkannt bekommen.

Menschen sind im Sinne des SGB IX behindert, wenn ihre körperliche Funktion, geistige Fähigkeit oder seelische Gesundheit mit hoher Wahrscheinlichkeit länger als sechs Monate von dem für das Lebensalter typischen Zustand abweicht und daher ihre Teilhabe am Leben in der Gesellschaft beeinträchtigt ist. Sie sind von Behinderung bedroht, wenn die Beeinträchtigung zu erwarten ist.

Der Grad der Behinderung (GdB) ist die zahlenmäßige Bezifferung der Auswirkungen auf die Teilhabe am Leben in der Gesellschaft in Zehnergraden (20 - 100) bzw. ist allgemeiner Maßstab für den Schweregrad einer Behinderung. Liegen mehrere Beeinträchtigungen der Teilhabe am Leben in der Gesellschaft vor, so wird der GdB nach den Auswirkungen der Beeinträchtigungen in ihrer Gesamtheit unter Berücksichtigung ihrer wechselseitigen Beziehungen festgestellt.

Vorrangig wurde die schwerste Art der Behinderung einer Person nachgewiesen.

Schema - Empfänger nach Leistungen SGB II und III



Stand: 31.12.2010

Die meisten Betriebe in der Äußeren Neustadt

Der Auszug aus dem Unternehmensregister ermöglicht Statistik zu Betrieben und zu sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. In die Betriebsstatistik gehen alle Betriebe ein, die im Berichtsjahr (2009) sozialversicherungspflichtig Beschäftigte oder steuerbaren Umsatz aufzuweisen hatten. Die Auswertung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten umfasst nur die Werte des Berichtsjahres.

Im Jahr 2009 waren in Dresden 23 995 Betriebe ansässig; die meisten davon in den Stadtteilen Äußere Neustadt (1 169) und Blasewitz (810). Mit einem Anteil von 88 Prozent dominierten die Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten. In den 89 Großbetrieben (deren Anteil entspricht 0,4 Prozent) arbeiteten aber immerhin fast ein Drittel aller sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. Darunter befanden sich auch 19 Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes mit insgesamt 12 022 Beschäftigten, was 43 Prozent der Beschäftigten in diesem Wirtschaftszweig darstellte. Die meisten Betriebe waren im Wirtschaftszweig freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen vorzufinden (4 366), darunter 91,5 Prozent mit weniger als 10 Beschäftigten. In der Äußeren Neustadt gab es nicht nur die meisten Gaststättenbetriebe (158). Auch die Handels- und Kfz-Betriebe (227), Betriebe der Wirtschaftszweige Information und Kommunikation (53), freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen (240), Kunst, Unterhaltung und Erholung (75) sowie wirtschaftliche Dienstleistungen (61) und sonstige Dienstleistungen (88) wiesen die höchsten Zahlen unter den Stadtteilen aus.

Moderates Wachstum im Baugewerbe

Die seit 2006 anhaltende positive Entwicklung im Baugewerbe konnte auch 2010 fortgesetzt werden: gegenüber dem Vorjahr stiegen die Beschäftigtenzahlen um 5,2, der Gesamtumsatz um 1,2, die geleisteten Arbeitsstunden um 3,3 und das Bruttoentgelt je Beschäftigten um 2,2 Prozent an. Dagegen ging die Anzahl der Betriebe um 1,9 Prozent zurück.

Jahresrekord an touristischen Übernachtungen in Dresden

Der bisherige Spitzenwert von 2006 mit insgesamt 3 499 145 touristischen Übernachtungen wurde 2010 mit 3 531 664 überboten. Dieses Ergebnis resultierte vornehmlich aus einem 13 Prozent-Zuwachs ausländischer Besucher, - vermehrt aus Russland, Großbritannien und Ostasien. Die Zahl der Ankünfte ausländischer Gäste stieg um 23 Prozent an. Deren durchschnittliche Aufenthaltsdauer mit 2,19 Tagen sank dagegen unter die in den Vorjahren gewachsenen Werte von 2,24 im Jahr 2007, 2,25 im Jahr 2008 und 2,33 im Jahr 2009.

Die durchschnittliche Bettenauslastung nahm nur um 0,7 Prozentpunkte auf 51,1 Prozent zu, was auch auf das weiter gestiegene Gästebettenangebot von 19 626 gegenüber 18 796 im Vorjahr zurückzuführen ist.

Wieder mehr sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort und am Arbeitsort

Die Zahl der Erwerbstätigen stieg - wie schon seit 2005 - und zwar von Jahresmitte 2009 bis Jahresmitte 2010 um fast 4 000 oder 1,6 Prozent und erreichte damit ihren höchsten Stand seit 1991. Der Anstieg ist der Zunahme der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (nachfolgend: Beschäftigte) und den Selbstständigen und mithelfenden Familienangehörigen zuzuschreiben, während die Zahl der Beamten und geringfügig Beschäftigten sogar abnahm. Damit gingen fast drei Viertel der in Dresden arbeitenden Erwerbstätigen und mehr als drei Viertel der in Dresden wohnenden Erwerbstätigen einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung nach. Jeder zweite Beschäftigte mit Wohnort Dresden war eine Frau. Bezogen auf alle Erwerbstätigen lag der Frauenanteil jedoch nur bei 48 Prozent, was vor allem dem niedrigeren Frauenanteil unter den Selbstständigen zuzuschreiben ist.

Die Zahl der Beschäftigten am Arbeitsort ist wieder gestiegen und zwar um fast 4 500. Zwar hat die Zahl im Verarbeitenden Gewerbe gegenüber dem Vorjahr weiter abgenommen, jedoch haben die Wirtschaftsabschnitte M und N (Erbringung von Dienstleistungen) etwa neun Prozent und das Baugewerbe etwa acht Prozent mehr Beschäftigte. Der Frauenanteil liegt wie 2009 bei knapp 52 Prozent.

Zahl der Auspendler auf neuem Höchststand - Einpendlerüberschuss trotzdem wieder gestiegen

Nur für Beschäftigte werden die Zahlen bezogen auf Wohnort und Arbeitsort erfasst, so dass damit Pendlerzahlen ermittelt werden können. Einpendler sind Beschäftigte mit Arbeitsort Dresden und Wohnort jenseits der Stadtgrenze, Auspendler wohnen in Dresden und arbeiten außerhalb.

Zur Jahresmitte 2010 pendelten etwa 84 900 der über 223 000 in Dresden Beschäftigten nach Dresden ein, 1 292 mehr als 2009. Nicht ganz so stark stieg die Zahl der Dresdner Beschäftigten, die außerhalb arbeiteten. Mit 43 486 von 181 844 war der Anteil ähnlich hoch wie im Vorjahr.

Der Frauenanteil bei der Arbeitsmobilität ist ähnlich wie 2009 und beträgt 48 Prozent (1997 noch 41 Prozent) bei den Einpendlern und 40 Prozent bei den (1997: 34).

19 Prozent der in Dresden wohnenden weiblichen Beschäftigten fanden Mitte 2010 ihre Arbeit außerhalb. Die „Männerzahl“ ist hier 29 Prozent.

Noch stärker als 2009 nahm im letzten Jahr die Zahl der Auszubildenden ab. Dies ist vor allem dem Geburtentief nach 1990 zuzuschreiben, das „Rest“-Sachsen jedoch stärker als die Landeshauptstadt betraf. Die Zahl der einpendelnden Azubis ging wieder um 12 Prozent gegenüber dem Vorjahr zurück, während die der auspendelnden fast konstant blieb.

Mehr als 27 Prozent der Dresdner Beschäftigten, von denen der Ausbildungsabschluss bekannt ist, besitzen einen Hochschulabschluss. Bei den in Dresden Arbeitenden ist die Zahl 25 Prozent.

In den Stadtteilen reichte der Anteil der Beschäftigten an den 15- bis 64-Jährigen von 29 Prozent in der östlichen Südvorstadt bis zu 63 Prozent in Schönfeld/Schullwitz. Den höchsten Frauenanteil weist mit fast 54 Prozent Loschwitz/Wachwitz auf.

Die Zahl der Arbeitslosen ist wieder rückläufig

Die Arbeitslosenquote zu 2009 ging um einen Prozentpunkt zurück, sie war mit 11,7 die niedrigste seit 1996. In allen Altersgruppen bis 54 Jahre war die Arbeitslosigkeit rückläufig. Der Anteil bei den 60- bis 64-Jährigen stieg von 3,5 auf 4,6 Prozent.

Fast jeder dritte Arbeitslose war ein Jahr oder länger arbeitslos, das heißt langzeitarbeitslos. Bis 2007 war der Anteil der Langzeitarbeitslosen deutlich höher, er lag über 40 Prozent.

Die Arbeitslosen werden zwei Rechtskreisen zugeordnet, dem des SGB II (Empfänger von Arbeitslosengeld II) und dem des SGB III (vor allem Empfänger von Arbeitslosengeld I). Erstere bildeten 2010 in Dresden mit 75 Prozent den deutlich größeren Teil. In beiden Rechtskreisen bilden mittlerweile die Männer die Mehrheit. Noch 2007 gab es für den Rechtskreis des SGB III noch mehr arbeitslose Frauen als arbeitslose Männer.

Im vergangenen Jahr sank der Arbeitslosenanteil in fast allen Stadtteilen, nur in Gorbitz-Nord, Gorbitz-Süd, Prohlis-Süd und Kaditz ist er gestiegen oder stagnierte er. Nach wie vor aber haben die Stadtteile Friedrichstadt, Pirnaische Vorstadt, Prohlis-Nord und Pieschen-Süd eine hohe Arbeitslosigkeit von über 12,5 Prozent.

Die niedrigsten Arbeitslosenanteile gab es in den Stadtteilen Loschwitz/Wachwitz mit 3,3 Prozent, Gönnsdorf/Pappritz mit 3,6 Prozent und 4,2 Prozent in Kleinschachwitz.

Zahl der SGB II - Leistungsberechtigten und Bedarfsgemeinschaften sank

In Dresden empfangen zum Jahresende 2010 knapp 55 500 Personen Leistungen nach SGB II. Das ist die niedrigste Zahl seit der Einführung der Hartz IV - Gesetze. 21 Prozent davon sind nichterwerbsfähige Leistungsberechtigte – fast ausschließlich Kinder. Damit ist jedes fünfte Dresdner Kind Leistungsempfänger. Der Anteil an den in Dresden wohnenden Kindern nahm aber seit 2006 stetig ab.

In der Altersgruppe der 15- bis 64-jährigen waren 13,8 Prozent leistungsberechtigt. Bemerkenswert ist der Anstieg bei den 60- bis 64-Jährigen: Waren 2005 nur vier Prozent dieser Altersgruppe hilfebedürftig, so waren es fünf Jahre später bereits 9,5 Prozent. Die Zahl der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten betrug insgesamt 41 816, etwa gleich viel Männer und Frauen.

Die Leistungsberechtigten waren rund 33 400 Bedarfsgemeinschaften zugeordnet, zu 62 Prozent bestanden diese jedoch nur aus einer Person. In 26 Prozent der Bedarfsgemeinschaften lebte mindestens ein Kind.

Der Leistungsberechtigtenanteil variiert sehr stark in den Stadtteilen. Er reicht von 37 Prozent in Prohlis-Süd bis zu 2,3 Prozent in Gönnsdorf/Pappritz. Anteile mit mehr als 25 Prozent meldeten auch die Friedrichstadt, Prohlis-Nord, und Gorbitz. Niedrige Zahlen lagen außer für die Ortschaften noch für Hellerau, das gesamte Ortsamt Loschwitz, Blasewitz, Striesen-Ost, Kleinschachwitz, Lockwitz und Plauen vor. Noch extremer sind die Unterschiede, betrachtet man nur die Nichterwerbsfähigen, also die Kinder. Hier reicht die Spanne von Anteilen unter drei Prozent in Gompitz/Altfranken bis zu fast zwei Dritteln in Gorbitz-Ost und Prohlis-Süd.

Steigende Zahlen bei Wohngeld und Wohngeldempfängern

Der Rückgang der Zahl der Wohngeldempfänger nach 2004 von fast 27 000 auf nur noch 7 513 im Jahr 2008 ist durch die geänderte Sozialgesetzgebung bedingt. Die Leistungsempfänger nach SGB II, also vor allem Arbeitslose, bekommen danach kein Wohngeld mehr, sondern Leistungen für Unterkunft und Heizung nach SGB II. Deshalb sank auch die Zahl der arbeitslosen Wohngeldempfänger von über 12 000 auf nur noch 446. Zum 01.01.2009 trat wiederum eine Gesetzesänderung ein, die seit 2009 erhöhte Zahlen zur Folge hat. Zum Vorjahr ist die Zahl der Wohngeldempfänger jedoch auch wieder um 364 auf 9 521 gestiegen. Der Anstieg ist besonders auf die Zunahme bei den Nichterwerbstätigen vor dem Renteneintritt zurückzuführen. Mit durchschnittlich 106 Euro wurde so viel Wohngeld wie noch nie je Empfangshaushalt ausgezahlt.

Jeder achte Dresdner ist ein Mensch mit Behinderung

Die Zahl der Menschen mit Behinderung nimmt seit vielen Jahren in Dresden stetig zu. Dies ist vor allem eine Folge der demografischen Entwicklung – der Anteil der Älteren nahm in gleichem Maße zu. Bezogen auf die Bevölkerung haben 14 Prozent der Frauen und 13 Prozent der Männer eine festgestellte Behinderung. Bei den über 75-Jährigen, die ein Drittel aller Menschen mit Behinderung ausmachen, ist der Behindertenanteil bei den Männern bei 50 Prozent, der bei den Frauen liegt deutlich darunter.

Schwerbehindert sind zehn Prozent aller Dresdner, bei den über 65-Jährigen ist es mehr als jeder vierte.

1 Wirtschaft

1.1 Unternehmensregister

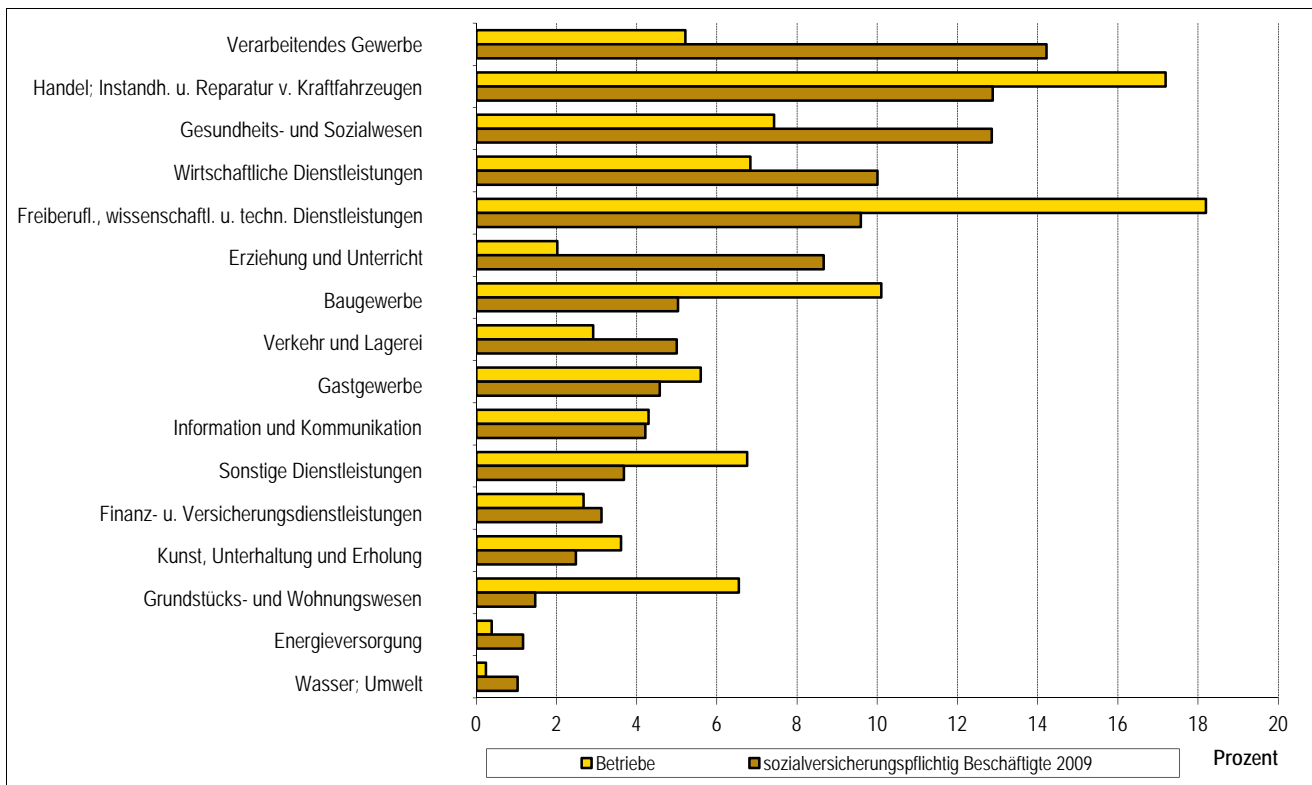
■ Betriebe und sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftsabschnitten 2009

Wirtschaftszweige (WZ 2008)	Betriebe mit ... sozialversicherungspflichtig Beschäftigten				
	insgesamt	0-9	10-49	50-249	250 und mehr
0	1	2	3	4	5
Betriebe					
insgesamt	23 995	21 132	2 185	589	89
C Verarbeitendes Gewerbe	1 251	899	240	93	19
D Energieversorgung	92	86	3	1	2
E Wasser; Umwelt	58	33	16	7	2
F Baugewerbe	2 424	2 203	191	29	1
G Handel; Instandh. u. Reparatur v. Kraftfahrzeugen	4 124	3 662	366	90	6
H Verkehr und Lagerei	700	566	101	27	6
I Gastgewerbe	1 343	1 135	177	28	3
J Information und Kommunikation	1 031	861	131	37	2
K Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	642	583	37	18	4
L Grundstücks- und Wohnungswesen	1 572	1 514	47	11	-
M Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistungen	4 366	3 997	318	46	5
N Wirtschaftliche Dienstleistungen	1 641	1 360	186	82	13
P Erziehung und Unterricht	484	371	73	32	8
Q Gesundheits- und Sozialwesen	1 781	1 544	173	53	11
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	866	823	28	9	6
S Sonstige Dienstleistungen	1 620	1 495	98	26	1
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte					
insgesamt	196 095	30 464	44 210	59 574	61 847
C Verarbeitendes Gewerbe	27 878	2 020	4 982	8 854	12 022
D Energieversorgung	2 291	30	59	88	2 114
E Wasser; Umwelt	2 024	68	353	818	785
F Baugewerbe	9 861	2 629	3 452	3 289	491
G Handel; Instandh. u. Reparatur v. Kraftfahrzeugen	25 250	5 906	7 376	9 520	2 448
H Verkehr und Lagerei	9 804	1 016	2 080	2 604	4 104
I Gastgewerbe	8 980	1 986	3 696	2 291	1 007
J Information und Kommunikation	8 271	1 002	2 678	3 779	812
K Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	6 126	814	756	1 758	2 798
L Grundstücks- und Wohnungswesen	2 887	1 022	827	1 038	-
M Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistungen	18 812	4 641	6 249	4 824	3 098
N Wirtschaftliche Dienstleistungen	19 618	1 684	4 138	8 882	4 914
P Erziehung und Unterricht	16 994	602	1 564	2 918	11 910
Q Gesundheits- und Sozialwesen	25 203	4 332	3 733	5 008	12 130
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	4 873	559	536	925	2 853
S Sonstige Dienstleistungen	7 223	2 153	1 731	2 978	361

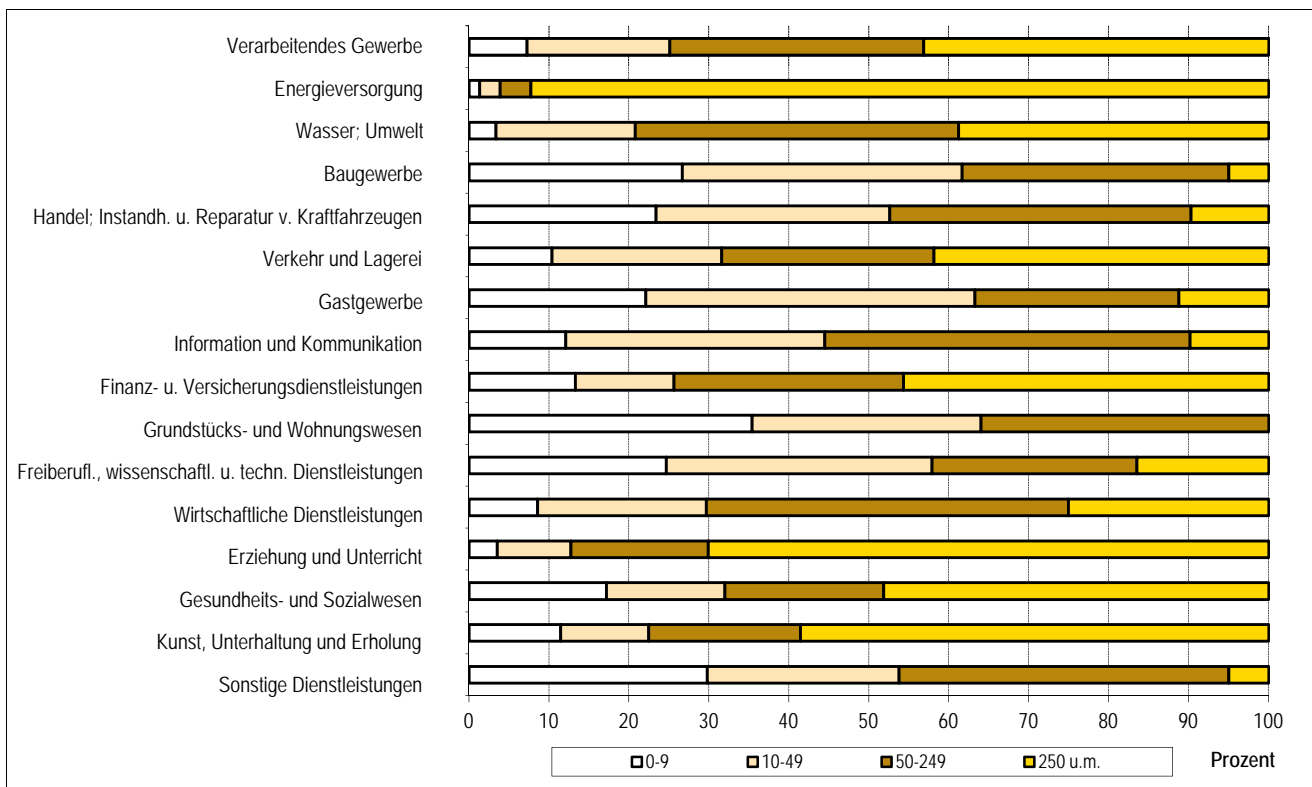
Anmerkung: Wirtschaftszweig C enthält Wirtschaftszweig B (Bergbau) mit 5 Betrieben und 20 Beschäftigten

Quellen: Statistisches Landesamt;
Kommunale Statistikstelle

Betriebe und sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabschnitten 2009



Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftsabschnitten 2009



Quellen: Statistisches Landesamt;
Kommunale Statistikstelle

■ Betriebe nach Stadtteilen und Wirtschaftsabschnitten 2009

Stadt Ortsamtsbereich (OA) Ortschaft (OS) Stadtteil	ins- gesamt	darunter in den Wirtschaftsabschnitten										
		C Verarbei- tendes Gewerbe	D+E Energiever- sorgung; Wasser; Umwelt	F Bau- gewerbe	G Handel; Instandhaltung u. Reparatur von Kfz	H Verkehr und Lagerei	I Gast- gewerbe	J Information und Kommuni- kation	K+L Finanz- u. Ver- sicherungsdienstl.; Grundstücks- u. Wohnungswesen	M Freiberufl., wissensch. u. techn. Dienstl.	N+R+S Wirtschaftl. Dienstl.; Kunst, Unterhaltung u. Erholung; Sonst. Dienstl.	P+Q Erziehung u. Unterricht; Gesundheits- u. Sozialwesen
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Dresden insgesamt	23 995	1 251	150	2 424	4 124	700	1 343	1 031	2 214	4 366	4 127	2 265
räumlich nicht zuordenbar	110	36	1	4	50	1	-	2	6	6	3	1
OA Altstadt	2 863	82	15	143	596	94	240	144	243	464	532	310
01 Innere Altstadt	468	-	-	10	160	5	92	12	39	48	81	21
02 Pirnaische Vorstadt	163	7	-	8	28	2	13	16	5	20	39	25
03 Seevorstadt-Ost	431	7	-	12	116	7	47	17	46	76	67	36
04 Seevorstadt-West/Wilsdruffer Vorstadt	549	14	8	20	67	16	26	47	56	108	133	54
05 Friedrichstadt	534	38	2	48	124	36	35	21	37	67	78	48
06 Johannstadt-Nord	471	11	5	31	62	8	23	23	40	106	86	76
07 Johannstadt-Süd	247	5	-	14	39	20	4	8	20	39	48	50
OA Neustadt	3 294	112	16	152	530	44	278	178	327	785	601	271
11 Äußere Neustadt (Antonstadt)	1 169	34	7	43	227	12	158	53	88	240	224	83
12 Radeberger Vorstadt	627	14	4	32	63	6	24	32	88	202	90	72
13 Innere Neustadt	800	12	1	15	123	9	50	42	102	213	144	89
14 Leipziger Vorstadt	410	18	1	45	72	7	34	28	28	76	87	14
15 Albertstadt	288	34	3	17	45	10	12	23	21	54	56	13
OA Pieschen	2 196	120	16	273	477	64	119	98	169	298	384	178
21 Pieschen-Süd	495	20	6	44	105	7	25	25	38	52	112	61
22 Mickten	499	41	3	76	106	17	30	23	31	53	84	35
23 Kaditz	300	12	3	49	104	16	20	8	16	21	41	10
24 Trachau	320	17	1	33	43	10	10	12	38	65	57	34
25 Pieschen-Nord/Trachenberge	582	30	3	71	119	14	34	30	46	107	90	38
OA Klotzsche/nördliche Ortschaften	1 568	141	20	223	283	85	66	54	112	252	234	98
31 Klotzsche	539	37	2	69	89	17	26	23	41	104	82	49
32 Hellerau/Wilschdorf	365	25	8	59	67	21	17	10	26	58	59	15
33 Flughafen/Industriegebiet Klotzsche	163	19	4	10	27	16	7	5	10	25	35	5
34 Hellerberge	56	19	1	3	8	2	-	5	4	11	2	1
35 Weixdorf	274	24	5	58	60	17	13	3	17	26	32	19
36 Langebrück/Schönborn	171	17	-	24	32	12	3	8	14	28	24	9

Betriebe nach Stadtteilen und Wirtschaftsabschnitten 2009

Stadt Ortsamtsbereich (OA) Ortschaft (OS) Stadtteil	ins- gesamt	darunter in den Wirtschaftsabschnitten										
		C Verarbei- tendes Gewerbe	D+E Energiever- sorgung; Wasser; Umwelt	F Bau- gewerbe	G Handel; Instandhaltung u. Reparatur von Kfz	H Verkehr und Lagerei	I Gast- gewerbe	J Information und Kommuni- kation	K+L Finanz- u. Ver- sicherungsdienstl.; Grundstücks- u. Wohnungswesen	M Freiberufl., wissensch. u. techn. Dienstl.	N+R+S Wirtschaftl. Dienstl.; Kunst, Unterhaltung u. Erholung; Sonst. Dienstl.	P+Q Erziehung u. Unterricht; Gesundheits- u. Sozialwesen
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
OA Loschwitz/OS Schönfeld-Weißig	1 863	111	9	227	265	43	87	51	183	410	320	157
41 Loschwitz/Wachwitz	407	15	2	35	57	5	19	18	41	107	79	29
42 Bühlau/Weißer Hirsch *	671	40	5	58	79	12	24	14	86	168	110	75
43 Hosterwitz/Pillnitz	191	18	-	19	23	5	16	2	18	38	36	16
45 Weißig	273	17	1	44	59	12	11	11	20	32	49	17
46 Gönnsdorf/Pappritz	166	6	-	32	21	3	6	5	12	49	22	10
47 Schönfeld/Schullwitz	155	15	1	39	26	6	11	1	6	16	24	10
OA Blasewitz	3 440	136	4	301	483	78	135	170	415	729	598	391
51 Blasewitz	810	21	1	45	95	11	36	40	132	185	129	115
52 Striesen-Ost	685	29	-	50	92	11	24	32	71	188	121	67
53 Striesen-Süd	380	7	-	27	54	7	10	29	47	87	71	41
54 Striesen-West	423	19	-	51	62	8	14	22	59	79	64	45
55 Seidnitz-Nord/Tolkewitz	232	13	1	24	28	7	8	8	29	43	52	19
56 Dobritz/Seidnitz	454	32	2	53	86	28	22	18	25	59	84	45
57 Gruna	456	15	-	51	66	6	21	21	52	88	77	59
OA Leuben	1 385	106	11	185	236	36	66	40	120	194	244	147
61 Leuben	418	37	4	47	79	12	23	14	30	42	71	59
62 Laubegast	406	25	3	53	56	10	18	18	39	64	79	41
63 Kleinzschachwitz	330	13	-	56	56	4	17	6	33	62	63	20
64 Großzschachwitz	231	31	4	29	45	10	8	2	18	26	31	27
OA Prohlis	2 178	142	11	287	398	81	84	59	211	329	363	213
71 Prohlis-Nord	121	-	-	13	26	3	7	1	7	16	25	23
72 Prohlis-Süd	110	4	-	10	14	6	2	3	8	6	20	37
73 Niedersedlitz	357	40	2	71	56	16	6	7	32	49	62	16
74 Lockwitz	394	26	4	55	105	21	14	13	38	41	63	14
75 Leubnitz-Neuostra	497	38	3	79	75	23	19	12	48	81	80	39
76 Strehlen	491	10	1	33	77	6	20	13	59	120	88	64
77 Reick	208	24	1	26	45	6	16	10	19	16	25	20

Betriebe nach Stadtteilen und Wirtschaftsabschnitten 2009

Stadt Ortsamtsbereich (OA) Ortschaft (OS) Stadtteil	ins- gesamt	darunter in den Wirtschaftsabschnitten										
		C Verarbei- tendes Gewerbe	D+E Energiever- sorgung; Wasser; Umwelt	F Bau- gewerbe	G Handel; Instandhaltung u. Reparatur von Kfz	H Verkehr und Lagerei	I Gast- gewerbe	J Information und Kommuni- kation	K+L Finanz- u. Ver- sicherungsdienstl.; Grundstücks- u. Wohnungswesen	M Freiberufl., wissensch. u. techn. Dienstl.	N+R+S Wirtschaftl. Dienstl.; Kunst, Unterhaltung u. Erholung; Sonst. Dienstl.	P+Q Erziehung u. Unterricht; Gesundheits- u. Sozialwesen
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
OA Plauen	2 247	123	35	212	292	56	93	133	183	512	388	220
81 Südvorstadt-West	552	18	32	24	69	18	23	32	45	145	79	67
82 Südvorstadt-Ost	328	6	1	19	38	5	15	28	27	83	66	40
83 Räcknitz/Zschernitz	239	10	-	20	25	5	9	16	19	49	42	44
84 Kleinpestitz/Mockritz	255	11	-	35	31	11	10	12	22	65	48	10
85 Coschütz/Gittersee	340	56	2	56	50	13	15	10	30	39	51	18
86 Plauen	533	22	-	58	79	4	21	35	40	131	102	41
OA Cotta/westliche Ortschaften	2 851	142	12	417	514	118	175	102	245	387	460	279
90 Cossebaude/Mobschatz/Oberwartha	402	27	3	89	67	22	18	6	40	51	58	21
91 Cotta	375	9	2	50	70	13	32	12	31	54	76	26
92 Löbtau-Nord	338	18	1	34	69	11	23	15	24	45	42	56
93 Löbtau-Süd	448	19	2	39	73	14	26	26	42	79	86	42
94 Naußlitz	328	26	2	49	52	12	18	10	34	53	45	27
95 Gorbitz-Süd	155	5	-	22	27	7	10	7	9	7	26	35
96 Gorbitz-Ost	68	1	-	11	6	5	5	1	5	6	11	17
97 Gorbitz-Nord/Neu-Omsewitz	108	1	1	16	28	5	8	3	8	6	13	19
98 Briesnitz	443	30	-	76	80	15	24	14	40	61	74	29
99 Altfranken/Gompitz	186	6	1	31	42	14	11	8	12	25	29	7

Anmerkungen: Die kleinräumige Zuordnung wurde entsprechend dem Sitz des Masterbetriebes vorgenommen. Betriebe des Unternehmens in anderen Stadtteilen werden dort dann nicht berücksichtigt.

Wirtschaftszweig C enthält Wirtschaftszweig B (Bergbau) mit 5 Betrieben und 20 Beschäftigten

Quellen: Statistisches Landesamt;
Kommunale Statistikstelle

1.2 Verarbeitendes Gewerbe

■ Verarbeitendes Gewerbe insgesamt mit ausgewählten Wirtschaftszweigen 1991 bis 2010

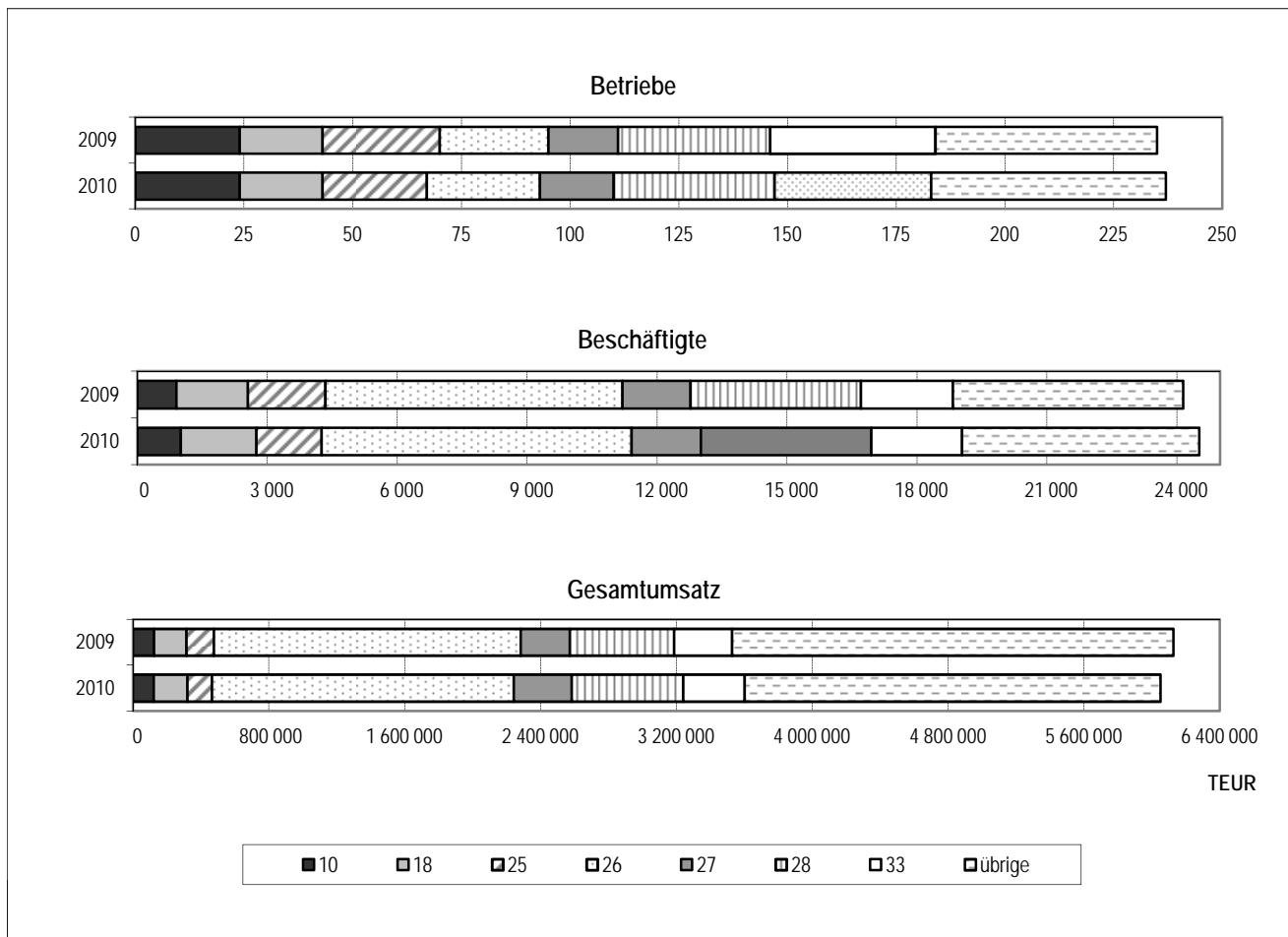
Jahr	Betriebe (≥ 20 Beschäf- tigte)	Be- schäftigte	Bruttoentgelt je Beschäftigten (monatlich)	Gesamtumsatz		
				insgesamt	darunter	
	zum 30.09. ¹⁾		Auslands- umsatz		je Beschäftigten	
	Anzahl		EUR	TEUR		EUR
0	1	2	3	4	5	6
	Verarbeitendes Gewerbe (Klassifikation nach WZ 2003)					
1991	161	50 446	767	1 826 538	107 721	36 208
1994	164	17 797	1 757	1 993 106	137 212	111 991
1997	199	18 511	2 229	2 596 423	347 630	140 264
2000	212	20 939	2 595	3 570 882	743 395	170 537
2003	226	24 816	2 956	5 831 143	1 753 390	234 975
2006	235	26 375	3 133	7 481 633	3 269 591	283 664
2007	244	28 074	3 030	7 705 793	3 541 275	274 481
2008	252	28 968	3 086	7 939 065	3 452 076	274 063
	Verarbeitendes Gewerbe (Klassifikation nach WZ 2008)					
2009	235	24 145	2 907	6 126 807	2 585 589	253 751
2010	237	24 515	3 032	6 050 793	2 713 443	246 820
	davon					
	10 Ernährungsgewerbe					
2009	24	904	1 489	123 685	.	136 820
2010	24	999	1 474	122 514	.	122 637
	18 Verlagsgewerbe					
2009	19	1 648	2 435	191 465	.	116 180
2010	19	1 752	2 367	197 049	.	112 471
	25 Herstellung von Metallserzeugnissen					
2009	27	1 787	1 800	160 032	23 042	89 553
2010	24	1 502	1 835	144 867	18 384	96 449
	26 Herstellung von DV-Geräten, elektron. und optischen Erzeugnissen					
2009	25	6 861	3 187	1 807 004	1 253 816	263 373
2010	26	7 161	3 469	1 777 631	1 286 656	248 238
	27 Herstellung von elektrischen Ausrüstungen					
2009	16	1 570	3 030	289 932	112 284	184 670
2010	17	1 594	3 010	341 923	156 653	214 506
	28 Maschinenbau					
2009	35	3 938	3 058	613 546	323 982	155 801
2010	37	3 938	3 153	655 300	355 764	166 404
	33 Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen					
2009	38	2 123	3 507	342 372	93 141	161 268
2010	36	2 098	3 473	362 670	87 484	172 865
	übrige					
2009	51	5 314	2 918	2 598 771	.	489 042
2010	54	5 471	3 034	2 448 839	.	447 604

Anmerkung: Jahreswerte sind endgültig (korrigierte Jahreswerte)

¹⁾ bis 2006: Jahresmittel

Quelle: Statistisches Landesamt

Verarbeitendes Gewerbe - ausgewählte Wirtschaftszweige 2009 bis 2010



Wirtschaftszweige nach WZ 2008

- 10 Ernährungsgewerbe
- 18 Verlagsgewerbe
- 25 Herstellung von Metallerzeugnissen
- 26 Herstellung von DV-Geräten, elektron. und opt. Erzeugnissen
- 27 Herstellung von elektrischen Ausrüstungen
- 28 Maschinenbau
- 33 Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen

Quelle: Statistisches Landesamt

1.3 Baugewerbe

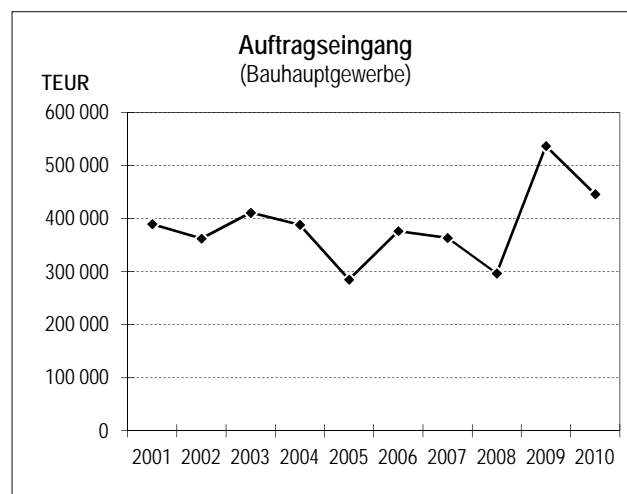
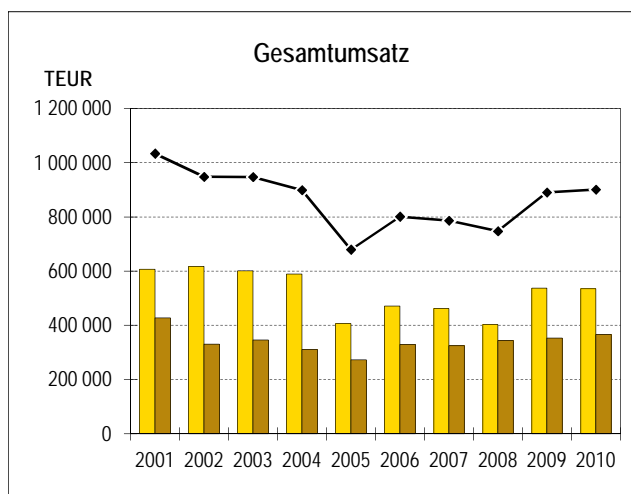
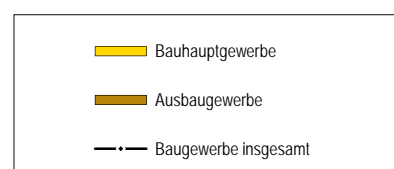
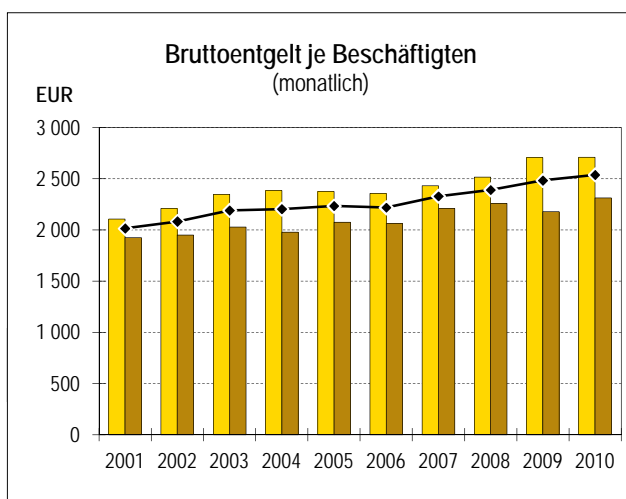
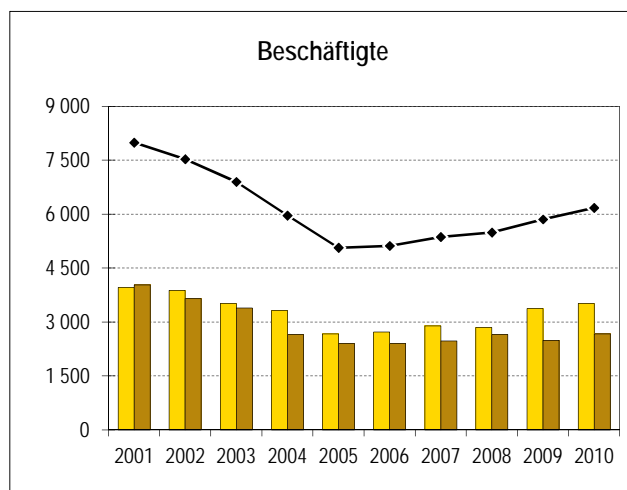
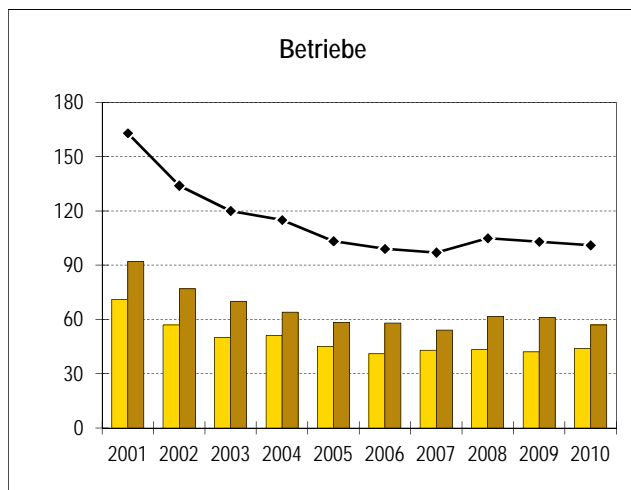
■ Baugewerbe insgesamt mit Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe 1991 bis 2010

Jahr	Betriebe (≥ 20 Be- schäftigte)	Be- schäftigte	Bruttoentgelt je Beschäftigten (monatlich)	Gesamt- umsatz	Auftrags- eingang
	Anzahl		EUR	TEUR	
0	1	2	3	4	5
Baugewerbe insgesamt					
1991	83	10 811	1 093	521 626	.
1994	178	14 873	1 787	1 369 578	.
1997	236	15 210	1 843	1 553 487	.
2000	193	9 643	1 954	1 153 062	.
2003	120	6 898	2 192	947 329	.
2006	99	5 118	2 219	801 164	.
2007	97	5 366	2 330	786 405	.
2008	105	5 489	2 392	747 248	.
2009	103	5 854	2 484	890 420	.
2010	101	6 174	2 539	901 077	.
davon					
Bauhauptgewerbe					
1991	48	7 967	1 090	402 999	260 605
1994	104	10 106	1 858	1 036 340	984 813
1997	105	7 263	1 988	974 237	599 603
2000	78	4 447	2 096	657 563	346 289
2003	50	3 512	2 348	600 839	410 770
2006	41	2 718	2 356	471 715	376 260
2007	43	2 893	2 432	461 376	363 207
2008	43	2 841	2 515	402 967	296 569
2009	42	3 368	2 709	537 343	536 484
2010	44	3 509	2 710	535 304	445 752
Ausbaugewerbe					
1991	35	2 844	1 102	118 626	.
1994	74	4 767	1 637	333 238	.
1997	131	7 947	1 711	579 250	.
2000	115	5 196	1 833	495 499	.
2003	70	3 386	2 030	346 490	.
2006	58	2 400	2 064	329 449	.
2007	54	2 473	2 210	325 029	.
2008	62	2 648	2 260	344 281	.
2009	61	2 486	2 179	353 077	.
2010	57	2 665	2 313	365 773	.

Anmerkungen: Jahreswerte sind endgültig (korrigierte Jahreswerte);
Jahresmittelwerte in den Spalten 1 und 2;
Monatsmittelwerte in Spalte 3

Quelle: Statistisches Landesamt

Baugewerbe insgesamt mit Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe 2001 bis 2010



Anmerkung: Jahreswerte sind endgültig (korrigierte Jahreswerte)

Quelle: Statistisches Landesamt

1.4 Tourismus

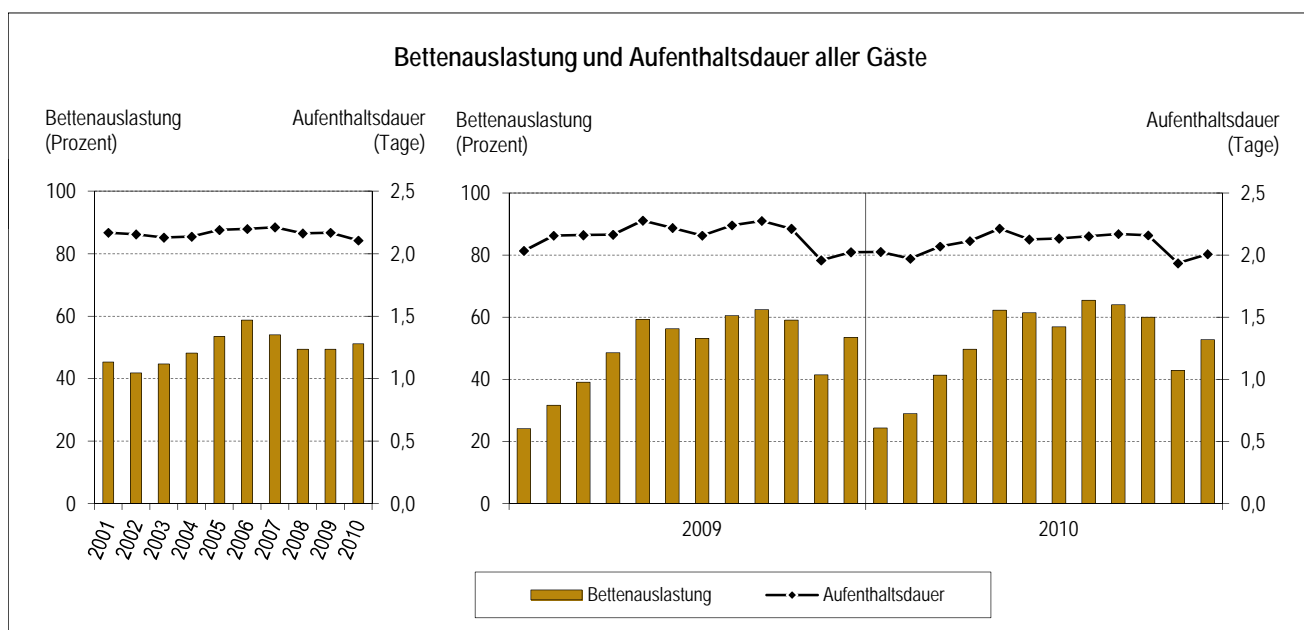
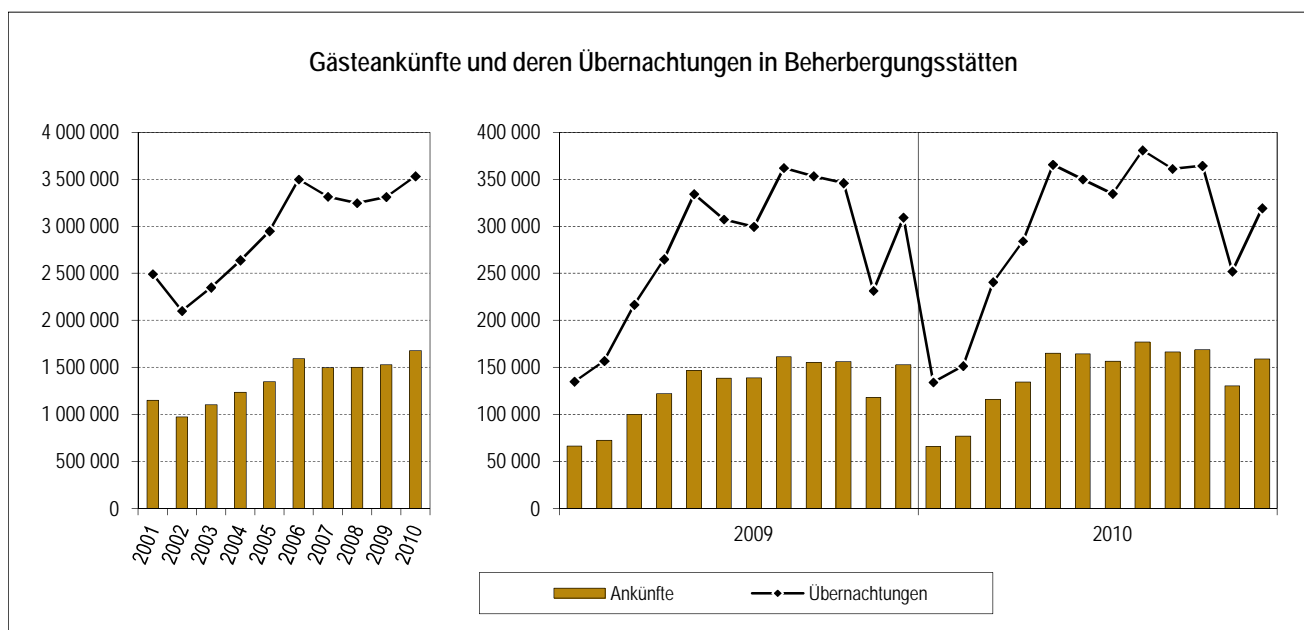
■ Gästeankünfte und deren Übernachtungen in Beherbergungsstätten 1993 bis 2010

Jahr/ Quartal	Betriebe		Gästebetten		Durch- schnittliche Bettenaus- lastung	Ankünfte			Übernachtungen			Durch- schnittliche Aufenthalts- dauer aller Gäste	Durch- schnittliche Aufenthalts- dauer von Auslandsgästen
	ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe	ins- gesamt	darunter angebotene Gästebetten		ins- gesamt	darunter von Auslandsgästen		ins- gesamt	darunter von Auslandsgästen			
					Prozent		Anzahl	Prozent		Anzahl	Prozent	Tage	
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1993	34	32	6 275	5 666	50,3	482 749	57 496	11,9	1 009 460	107 261	10,6	2,09	1,87
1994	54	49	7 136	5 940	50,2	599 989	68 106	11,4	1 274 454	131 937	10,4	2,12	1,94
1995	74	73	9 919	9 764	48,2	744 400	92 587	12,4	1 620 338	198 791	12,3	2,18	2,15
1996	90	89	11 609	11 398	45,1	804 820	105 250	13,1	1 761 013	228 323	13,0	2,20	2,17
1997	108	106	13 008	12 814	41,1	840 711	115 323	13,7	1 804 340	242 134	13,4	2,15	2,10
1998	118	117	14 214	13 834	39,4	920 584	123 390	13,4	1 957 611	264 854	13,5	2,13	2,15
1999	139	138	15 240	14 571	40,5	1 023 493	129 672	12,7	2 138 531	273 052	12,8	2,09	2,11
2000	146	143	15 261	15 116	44,3	1 143 728	167 221	14,6	2 405 293	335 746	14,0	2,10	2,01
2001	151	148	15 526	15 262	45,3	1 149 258	156 721	13,6	2 492 434	332 812	13,4	2,17	2,12
2002	147	138	15 287	13 040	41,9	974 573	135 880	13,9	2 100 021	291 768	13,9	2,15	2,15
2003	151	148	15 214	15 041	44,6	1 103 537	170 629	15,5	2 349 982	345 158	14,7	2,13	2,02
2004	156	155	15 771	15 396	48,2	1 235 326	194 335	15,7	2 639 020	390 487	14,8	2,14	2,01
2005	158	157	15 616	15 353	53,5	1 346 787	207 143	15,4	2 949 215	443 704	15,0	2,19	2,14
2006	166	162	17 130	16 510	58,7	1 592 002	226 843	14,2	3 499 145	486 797	13,9	2,20	2,15
2007	164	160	17 069	16 807	54,0	1 498 609	229 857	15,3	3 314 512	514 873	15,5	2,21	2,24
2008	169	165	18 260	18 085	49,4	1 501 200	248 716	16,6	3 247 224	558 700	17,2	2,16	2,25
2009	180	177	19 495	18 796	49,4	1 527 539	244 298	16,0	3 312 519	568 000	17,1	2,17	2,33
2010	187	185	19 974	19 626	51,1	1 677 295	292 939	17,5	3 531 664	640 514	18,1	2,11	2,19

Anmerkung: Stand für die Spalten 1 bis 4: jeweils Jahresende

Quelle: Statistisches Landesamt

Gästeankünfte und deren Übernachtungen in Beherbergungsstätten, Bettenauslastung und Aufenthaltsdauer 2001 bis 2010



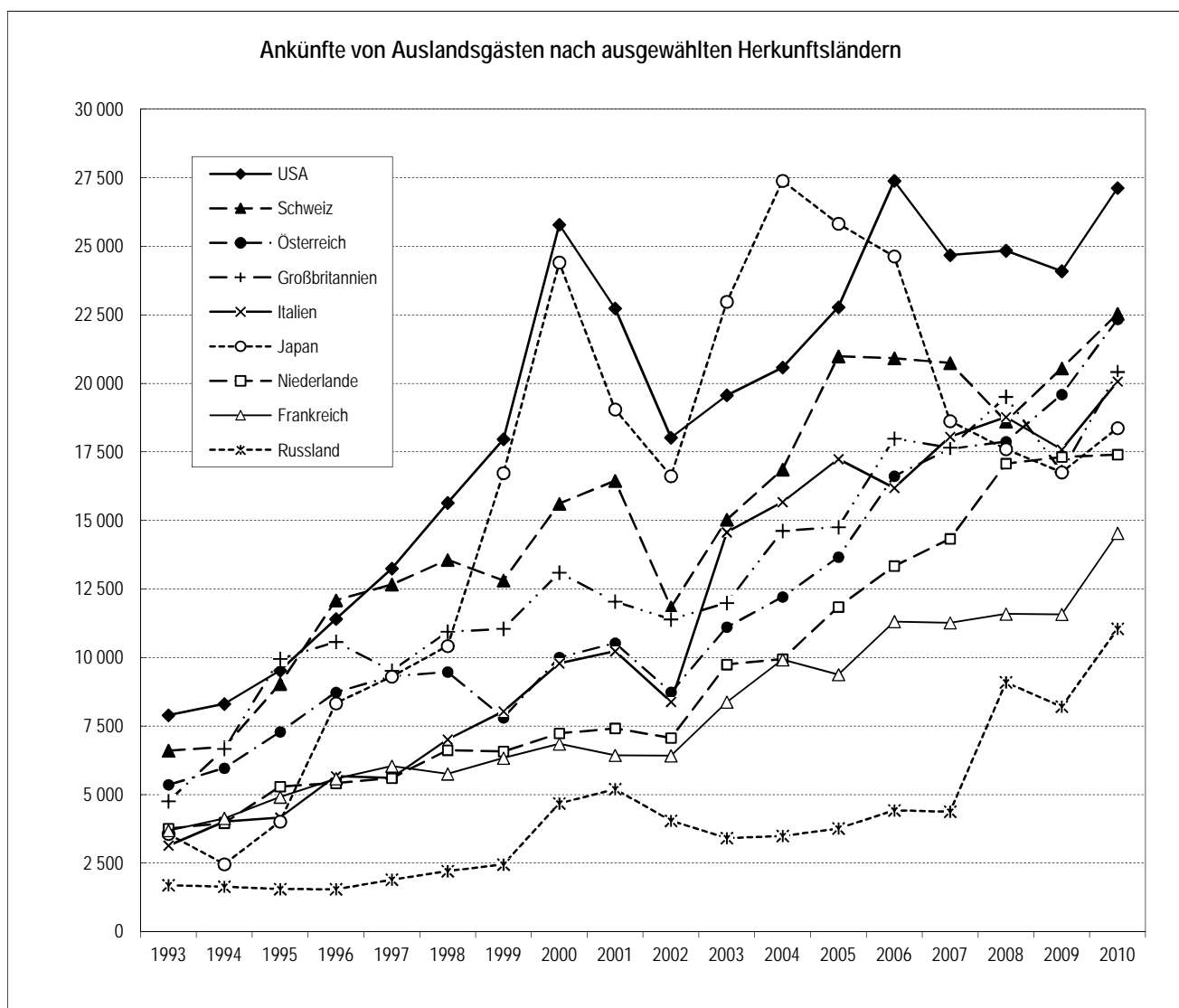
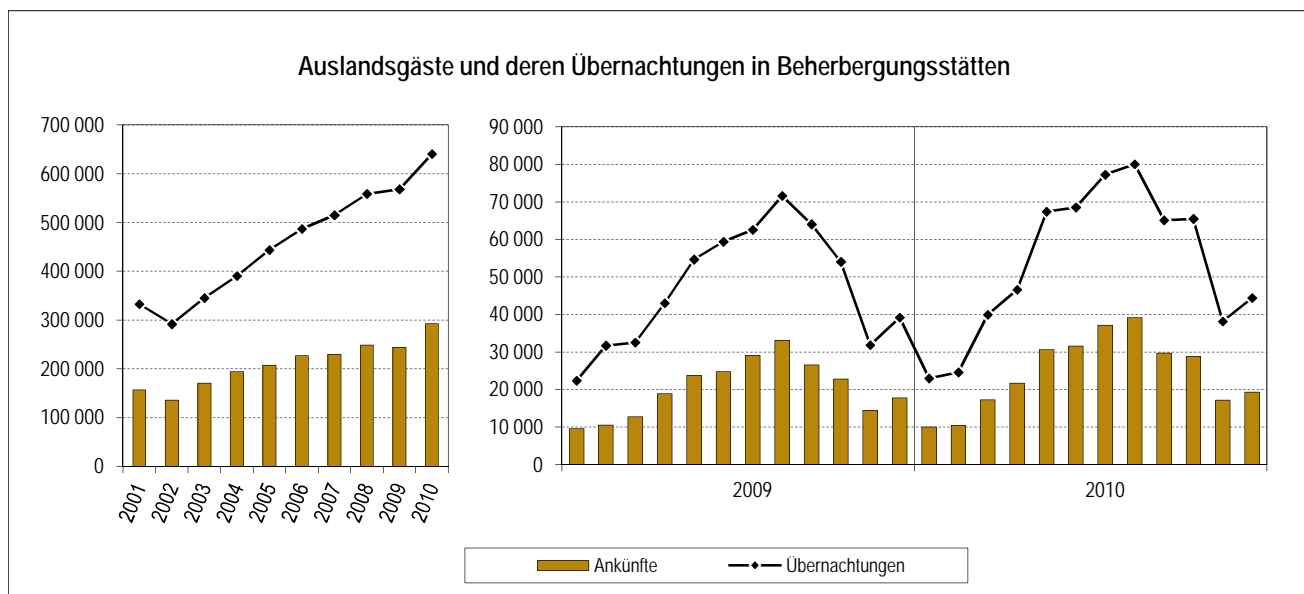
Quelle: Statistisches Landesamt

■ Auslandsgäste und deren Übernachtungen in Beherbergungsstätten 1993 bis 2010

Jahr	Auslandsgäste												
	insgesamt	darunter aus ...											
		Europa						Afrika	Asien		Amerika		Australien, Neuseeland und Ozeanien
		insgesamt	darunter						insgesamt	darunter Japan	insgesamt	darunter USA	
Schweiz	Österreich		Groß- britannien	Italien	Niederlande								
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	Ankünfte												
1993	57 496	41 273	6 601	5 358	4 761	3 139	3 757	328	4 559	3 564	9 703	7 894	742
1995	92 587	62 787	9 036	7 288	9 947	4 164	5 289	617	6 431	4 013	11 889	9 523	1 035
1997	115 323	76 378	12 663	9 315	9 515	5 602	5 600	444	12 571	9 304	16 277	13 242	1 557
1999	129 672	81 919	12 809	7 800	11 047	8 035	6 573	599	20 534	16 728	21 880	17 962	1 701
2001	156 721	99 351	16 445	10 524	12 041	10 227	7 417	747	25 001	19 049	28 245	22 733	1 865
2003	170 629	111 262	15 031	11 110	11 989	14 568	9 741	866	30 476	22 977	24 099	19 565	2 302
2005	207 143	136 588	20 986	13 661	14 757	17 236	11 843	853	36 165	25 825	28 539	22 780	3 447
2006	226 843	151 381	20 916	16 615	17 987	16 185	13 337	966	34 830	24 633	34 733	27 387	3 704
2007	229 857	158 869	20 743	17 606	17 655	18 049	14 330	1 098	31 349	18 622	32 615	24 679	3 607
2008	248 716	173 804	18 608	17 872	19 511	18 770	17 076	1 287	33 421	17 602	33 732	24 841	4 204
2009	244 298	173 141	20 551	19 592	16 770	17 585	17 318	1 125	31 281	16 754	32 500	24 092	3 754
2010	292 939	205 426	22 538	22 336	20 417	20 069	17 403	1 369	38 864	18 367	38 757	27 127	5 221
	Übernachtungen												
1993	107 261	79 203	14 179	10 663	8 179	5 822	5 845	599	7 642	5 648	17 095	13 808	1 163
1995	198 791	142 633	20 758	15 928	23 278	11 687	9 928	1 276	12 049	6 662	23 000	18 439	1 901
1997	242 134	168 036	27 546	21 570	21 778	12 235	12 032	1 447	22 750	15 759	36 019	29 980	2 886
1999	273 052	173 566	29 758	16 505	25 011	15 450	12 750	1 311	39 680	31 229	49 428	41 475	3 089
2001	332 812	208 474	41 837	23 216	25 878	17 173	17 028	2 092	50 179	36 664	65 159	54 503	3 839
2003	345 158	230 256	37 321	24 081	25 910	24 926	22 405	2 232	51 187	36 242	54 328	45 354	4 221
2005	443 704	293 010	53 301	32 282	33 818	29 820	26 588	2 268	66 980	46 633	71 045	59 331	7 221
2006	486 797	324 024	52 093	38 239	40 390	28 954	29 162	2 502	68 969	45 748	80 702	65 754	7 575
2007	514 873	351 887	52 661	40 298	39 854	30 584	33 697	3 354	67 545	38 567	79 588	63 159	7 740
2008	558 700	378 044	44 291	40 808	45 812	33 751	39 152	5 630	77 553	37 564	84 355	64 126	9 015
2009	568 000	393 418	49 619	44 355	37 484	35 194	41 751	3 376	72 844	32 374	85 789	66 726	8 430
2010	640 514	443 319	53 020	49 255	44 246	36 995	38 812	3 713	86 110	40 532	91 046	68 074	11 322

Quelle: Statistisches Landesamt

Auslandsgäste und deren Übernachtungen in Beherbergungsstätten 1993 bis 2010



Quelle: Statistisches Landesamt

1.5 Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung

■ Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen 1992 bis 2009

Jahr	Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen		
	Mio. EUR	Änderung zum Vorjahr	Anteil am Landeswert
		Prozent	
0	1	2	3
1992	6 495	.	14,5
1995	9 950	10,3	14,2
1997	10 482	1,3	14,4
1999	11 130	4,9	14,7
2001	12 304	7,6	15,8
2003	14 159	6,4	17,0
2005	14 576	-2,4	17,0
2007	15 514	3,3	16,6
2008	15 248	-1,7	16,1
2009	15 023	-1,5	16,2

Jahr	Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen je Einwohner		
	EUR	Änderung zum Vorjahr in Prozent	Landesdurchschnitt=100
		Prozent	
0	1	2	3
1992	12 884	.	134,0
1995	20 026	11,0	131,0
1997	21 528	2,5	133,8
1999	23 305	5,7	138,1
2001	25 736	7,3	145,1
2003	29 397	5,8	153,2
2005	29 759	-3,3	148,7
2007	30 661	2,2	138,6
2008	29 959	-2,3	133,1
2009	29 271	-2,3	131,8

■ Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen 1992 bis 2009

Jahr	Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen		
	Mio. EUR	Änderung zum Vorjahr	Anteil am Landeswert
		Prozent	
0	1	2	3
1992	5 890	.	14,5
1995	8 999	10,8	14,2
1997	9 493	1,4	14,4
1999	10 014	4,4	14,7
2001	11 089	7,8	15,8
2003	12 756	6,3	17,0
2005	13 157	-2,5	17,0
2007	13 909	2,7	16,6
2008	13 672	-1,7	16,1
2009	13 416	-1,9	16,2

Berechnungsstand: August 2010

Quelle: Arbeitskreis "Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder"

2 Arbeitsmarkt

2.1 Erwerbstätige

■ Zivile Erwerbspersonen

Stand	abhängige zivile Erwerbspersonen				Selbstständige/ mithelfende Familien- angehörige ²⁾	Erwerbstätige
	insgesamt	davon				
		sozialver- sicherungspflichtig Beschäftigte	ausschließlich geringfügig Beschäftigte, Beamte ¹⁾	Arbeitslose		
0	1	2	3	4	5	6
30.06.1991	251 600 ²⁾	.	.	17 315	11 200	245 500
30.06.1992	229 106	.	573	24 218	14 700	219 600
30.06.1993	223 496	.	2 568	24 347	14 600	213 700
30.06.1994	220 150	188 921	4 459	26 770	18 500	211 900
30.06.1995	217 844	188 372	5 883	23 589	17 300	211 600
30.06.1996	214 970	181 894	7 094	25 982	16 601	205 589
30.06.1997 ³⁾	226 738	185 474	9 006	32 258	17 461	211 941
30.06.1998 ³⁾	226 956	180 081	11 845	34 944	19 262	211 274
30.06.1999	234 867	177 483	22 342	35 042	19 657	219 482
30.06.2000	233 401	176 391	21 685	35 325	19 937	218 013
30.06.2001	233 135	173 264	23 738	36 133	19 770	216 772
30.06.2002	231 787	169 833	24 691	37 263	19 079	213 603
30.06.2003	228 860	168 500	24 695	35 665	20 709	213 904
30.06.2004	227 428	165 813	26 283	35 332	22 000	214 096
30.06.2005	225 051	162 824	25 259	36 968	21 486	209 569
30.06.2006	231 804	165 865	29 077	36 862	27 331	222 273
30.06.2007	231 703	171 633	28 310	31 760	27 592	227 535
30.06.2008	234 803	176 480	29 434	28 889	27 519	233 433
30.06.2009	237 048	177 957	30 118	28 973	26 371	234 446
30.06.2010	239 823	181 844	28 947	29 032	27 472	238 263
darunter Frauen						
30.06.1999	116 567	87 509	11 660	17 398	6 000	105 200
30.06.2000	114 947	87 279	11 084	16 584	5 400	103 800
30.06.2001	114 973	86 062	12 380	16 531	5 800	104 200
30.06.2002	114 630	85 270	12 777	16 583	5 500	103 500
30.06.2003	113 523	84 384	12 732	16 405	6 000	103 100
30.06.2004	112 888	83 232	13 383	16 273	6 300	102 900
30.06.2005	111 688	82 261	12 726	16 701	6 900	101 900
30.06.2006	114 559	83 161	14 276	17 122	7 800	105 200
30.06.2007	114 498	85 641	14 079	14 778	7 800	107 500
30.06.2008	115 894	87 939	14 430	13 525	9 667	112 036
30.06.2009	117 277	89 721	14 862	12 694	8 819	113 402
30.06.2010	118 878	91 721	14 334	12 823	8 931	114 986

Anmerkungen: ¹⁾ Beamte: Stand vom Vorjahr, jedoch für die Berechnung der Zahl der Erwerbspersonen des jeweiligen Jahres verwendet

²⁾ bis 2007 bei Frauen und bis 1995 bei Männern und Frauen nach Mikrozensus vom April oder Mai des jeweiligen Jahres
(Quelle: Statistisches Landesamt), Anzahl Frauen abgeglichen mit den Gesamtdaten der Bundesagentur für Arbeit

³⁾ Gebietsstand 01.01.1999 (1997: ohne Kauscha)

Die abhängigen zivilen Erwerbspersonen sind die Bezugsgrößen zur Berechnung der Arbeitslosenquoten ab April bzw. Mai des folgenden Jahres.

Quellen: Bundesagentur für Arbeit;
Regionaldirektion Sachsen der Bundesagentur für Arbeit;
Kommunale Statistikstelle

■ Erwerbstätige am Arbeitsort nach Wirtschaftsbereichen 1991 bis 2009

Jahr	insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe			Handel, Gastgewerbe und Verkehr	Finanzierung, Vermietung und Unternehmens- dienstleister	öffentliche und private Dienstleister
			insgesamt	darunter				
				Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe			
0	1	2	3	4	5	6	7	8
1991	291 600	1 600	89 700	62 600	22 300	69 200	38 900	92 300
1992	272 800	1 300	71 700	39 100	27 600	68 900	40 200	90 800
1993	272 700	1 000	74 600	34 000	35 800	69 600	39 900	87 600
1994	276 400	1 300	71 300	31 300	34 800	67 900	41 600	94 300
1995	279 700	2 100	71 700	30 600	35 400	67 300	45 300	93 300
1996	279 000	2 000	69 500	31 000	33 200	67 400	47 600	92 500
1997	274 500	2 000	64 400	29 600	29 500	65 800	48 200	94 000
1998	273 200	1 800	61 300	29 900	26 500	63 100	52 100	95 000
1999	274 600	1 700	57 700	29 500	23 700	62 300	54 700	98 000
2000	280 300	1 800	54 000	30 700	20 400	66 000	58 700	99 900
2001	285 100	1 600	53 000	32 500	17 800	65 700	60 600	104 100
2002	286 700	1 500	52 200	33 300	16 100	62 900	62 200	107 900
2003	288 300	1 500	53 100	33 900	16 400	62 900	62 600	108 300
2004	289 000	1 500	52 800	34 500	15 600	63 300	62 100	109 300
2005	288 900	1 400	51 500	34 900	14 000	63 500	62 900	109 600
2006	295 900	1 300	52 100	35 500	14 100	64 200	66 200	112 200
2007	303 500	1 300	53 200	36 600	14 200	65 200	69 500	114 200
2008	306 200	1 300	53 500	37 000	14 100	65 000	71 300	115 200
2009	304 500	1 400	50 700	33 300	15 000	64 500	72 400	115 600

Stand: Jahresdurchschnittswerte

Gebietsstand: 01.01.2011

Quelle: Statistisches Landesamt

2.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

■ Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort nach Wirtschaftsabschnitten 2008 bis 2010

Stichtag	männlich weiblich insgesamt	davon in den Wirtschaftsabschnitten											
		A Land- und Forstwirt- schaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)		F Bau- gewerbe	G, H, I Handel, Verkehr und Gastgewerbe	J Information und Kommuni- kation	K Erbringung von Finanz- und Versicherungs- dienstleistungen	L Grundstücks- und Wohnungs- wesen	M, N Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen, technischen und sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	O, P, Q Öffentliche Verwaltung, Bildungs-, Gesundheits- und Sozialwesen	R, S, T Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister	ohne Zuordnung
			insgesamt	darunter C Verarbeiten- des Gewerbe									
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
30.06.2008	108 977	177	24 820	22 141	8 915	21 792	5 292	2 129	1 337	20 415	19 134	4 957	9
	112 849	270	9 964	8 745	1 309	22 126	2 932	3 656	1 713	16 915	46 159	7 803	2
	221 826	447	34 784	30 886	10 224	43 918	8 224	5 785	3 050	37 330	65 293	12 760	11
30.06.2009	105 401	158	21 866	19 207	8 961	21 744	5 424	2 171	1 258	19 951	19 071	4 796	1
	113 358	266	9 012	7 787	1 319	22 037	2 920	3 797	1 693	17 314	47 261	7 739	-
	218 759	424	30 878	26 994	10 280	43 781	8 344	5 968	2 951	37 265	66 332	12 535	1
30.06.2010	107 932	165	21 367	18 741	9 726	21 887	5 587	2 173	1 407	22 044	18 783	4 765	28
	115 310	258	8 694	7 461	1 385	22 181	2 940	3 858	1 758	18 615	47 773	7 828	20
	223 242	423	30 061	26 202	11 111	44 068	8 527	6 031	3 165	40 659	66 556	12 593	48

Quelle: Statistisches Landesamt

■ Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte und Einpendlerüberschuss zur Jahresmitte
nach Personengruppen 1997 bis 2010

Jahr	insgesamt	darunter Frauen	Teilzeitbeschäftigte		Auszu- bildende	Ausbildungsabschluss (einschl. Azubi)				
			insgesamt	darunter Frauen		ohne	mit	FHS, HS, Uni	ohne Angabe	
						Berufsabschluss				
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
	am Wohnort									
	1997	185 474	90 376	19 250	16 377	10 572	16 801	115 630	35 581	17 462
	1998	180 081	88 531	19 979	16 844	10 727	16 600	111 464	35 137	16 880
	1999	178 851	87 984	19 007	15 597	10 971	17 362	108 762	34 665	18 062
	2000	176 434	87 303	19 984	16 247	10 292	16 729	106 308	34 712	18 685
	2001	173 389	86 103	21 287	17 045	9 606	15 967	103 426	34 610	19 386
	2002	169 891	85 291	21 483	17 296	9 395	15 254	99 709	34 845	20 083
	2003	168 500	84 384	22 021	17 629	9 479	15 110	97 789	34 852	20 749
	2004	165 813	83 232	22 486	17 966	9 312	14 544	95 037	34 885	21 347
	2005	162 824	82 261	23 216	18 816	9 221	13 837	92 386	35 115	21 486
	2006	165 865	83 161	25 260	20 003	9 486	14 150	92 567	36 213	22 935
	2007	171 633	85 641	29 037	22 729	9 616	14 328	93 976	37 767	25 562
	2008	176 480	87 939	31 171	24 316	9 381	14 818	94 674	39 520	27 468
	2009	177 957	89 721	32 837	25 660	9 079	14 208	93 972	40 674	29 103
	2010	181 844	91 721	34 580	26 729	8 450	13 840	95 220	41 898	30 886
	am Arbeitsort									
	1997	222 539	108 169	22 722	19 067	14 933	22 678	138 641	41 031	20 189
	1998	218 271	108 013	24 278	20 196	16 456	23 779	133 606	40 884	20 002
	1999	218 286	108 203	23 102	18 713	17 169	25 209	130 776	40 700	21 601
	2000	217 390	108 671	24 678	19 728	16 899	24 686	129 995	40 703	22 006
	2001	216 890	108 688	27 754	21 866	15 882	23 599	128 986	40 928	23 377
	2002	213 480	107 989	26 901	21 798	15 647	22 811	125 304	40 887	24 478
	2003	212 890	107 316	27 985	22 611	15 563	22 369	124 258	40 966	25 297
	2004	208 026	105 343	28 492	23 093	14 930	21 260	120 596	40 908	25 262
	2005	206 079	105 347	29 845	24 575	14 949	20 509	119 137	41 215	25 218
	2006	211 582	107 814	32 588	26 315	15 532	21 439	120 542	42 218	27 383
	2007	218 971	111 120	37 098	29 751	15 878	21 951	122 298	43 906	30 816
	2008	221 826	112 849	39 292	31 553	14 580	21 562	122 180	45 517	32 567
	2009	218 759	113 358	41 144	32 960	13 384	19 813	119 220	45 502	34 224
	2010	223 242	115 310	43 118	34 255	12 070	18 821	121 249	46 706	36 466
	Einpendlerüberschuss									
	1997	37 065	17 793	3 472	2 690	4 361	5 877	23 011	5 450	2 727
	1998	38 190	19 482	4 299	3 352	5 729	7 179	22 142	5 747	3 122
	1999	39 435	20 219	4 095	3 116	6 198	7 847	22 014	6 035	3 539
	2000	40 956	21 368	4 694	3 481	6 607	7 957	23 687	5 991	3 321
	2001	43 501	22 585	6 467	4 821	6 276	7 632	25 560	6 318	3 991
2002	43 589	22 698	5 418	4 502	6 252	7 557	25 595	6 042	4 395	
2003	44 390	22 932	5 964	4 982	6 084	7 259	26 469	6 114	4 548	
2004	42 213	22 111	6 006	5 127	5 618	6 716	25 559	6 023	3 915	
2005	43 255	23 086	6 629	5 759	5 728	6 672	26 751	6 100	3 732	
2006	45 717	24 653	7 328	6 312	6 046	7 289	27 975	6 005	4 448	
2007	47 338	25 479	8 061	7 022	6 262	7 623	28 322	6 139	5 254	
2008	45 346	24 910	8 121	7 237	5 199	6 744	27 506	5 997	5 099	
2009	40 802	23 637	8 307	7 300	4 305	5 605	25 248	4 828	5 121	
2010	41 398	23 589	8 538	7 526	3 620	4 981	26 029	4 808	5 580	

Quellen: Statistisches Landesamt;
Kommunale Statistikstelle

■ Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte und Einpendlerüberschuss zur Jahresmitte
nach Altersgruppen 1997 bis 2010

Jahr	insgesamt	davon im Alter von ... bis ... Jahren					darunter Ausländer
		unter 20	20-29	30-39	40-64	65 und älter	
0	1	2	3	4	5	6	7
am Wohnort							
1997	185 474	7 811	36 480	51 986	88 699	498	2 248
1998	180 081	7 460	35 611	50 549	86 016	445	2 268
1999	178 851	7 612	35 791	50 419	84 668	361	2 192
2000	176 434	6 999	35 222	49 689	84 075	449	2 198
2001	173 389	6 578	34 695	48 453	83 218	445	2 559
2002	169 891	6 209	33 386	47 349	82 444	503	2 632
2003	168 500	5 838	34 135	45 591	82 421	515	2 967
2004	165 813	5 575	33 847	43 757	82 128	506	3 093
2005	162 824	5 199	33 261	42 239	81 643	482	3 169
2006	165 865	5 069	35 269	41 806	83 238	483	3 522
2007	171 633	5 038	37 662	42 384	85 985	564	3 911
2008	176 480	4 673	39 678	43 435	88 040	654	4 127
2009	177 957	3 871	40 250	43 930	89 152	754	4 170
2010	181 844	2 983	41 849	45 138	91 097	777	4 419
am Arbeitsort							
1997	222 539	11 038	45 559	63 523	101 890	529	2 517
1998	218 271	11 475	44 538	62 317	99 491	450	2 334
1999	218 286	11 923	44 488	62 331	99 164	380	2 349
2000	217 390	11 820	43 937	61 739	99 434	460	2 256
2001	216 890	11 291	43 115	60 868	101 148	468	2 535
2002	213 480	10 905	41 459	59 297	101 292	527	2 617
2003	212 890	10 354	42 326	57 262	102 401	547	3 050
2004	208 026	9 670	41 236	54 286	102 312	522	3 030
2005	206 079	9 127	40 748	52 319	103 402	483	3 057
2006	211 582	9 139	43 135	51 898	106 924	486	3 476
2007	218 971	9 089	46 108	52 301	110 903	570	3 952
2008	221 826	7 920	47 316	52 388	113 549	653	4 135
2009	218 759	6 323	46 772	51 149	113 738	777	4 141
2010	223 242	4 748	47 937	52 505	117 245	807	4 503
Einpendlerüberschuss							
1997	37 065	3 227	9 079	11 537	13 191	31	269
1998	38 190	4 015	8 927	11 768	13 475	5	66
1999	39 435	4 311	8 697	11 912	14 496	19	157
2000	40 956	4 821	8 715	12 050	15 359	11	58
2001	43 501	4 713	8 420	12 415	17 930	23	- 24
2002	43 589	4 696	8 073	11 948	18 848	24	- 15
2003	44 390	4 516	8 191	11 671	19 980	32	83
2004	42 213	4 095	7 389	10 529	20 184	16	- 63
2005	43 255	3 928	7 487	10 080	21 759	1	- 112
2006	45 717	4 070	7 866	10 092	23 686	3	- 46
2007	47 338	4 051	8 446	9 917	24 918	6	41
2008	45 346	3 247	7 638	8 953	25 509	- 1	8
2009	40 802	2 452	6 522	7 219	24 586	23	- 29
2010	41 398	1 765	6 088	7 367	26 148	30	84

Quellen: Statistisches Landesamt;
Kommunale Statistikstelle

■ Pendler zur Jahresmitte nach Personengruppen 1997 bis 2010

Jahr	insgesamt	darunter Frauen	Teilzeitbeschäftigte		Auszu- bildende	Ausbildungsabschluss (einschließlich Azubi) ¹⁾			
			insgesamt	darunter Frauen		ohne	mit	FHS, HS, Uni	ohne Angabe
						Berufsabschluss			
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einpender								
1997	69 662	28 954	5 685	4 503	6 207	8 767	42 743	11 952	6 200
2000	75 601	33 672	7 372	5 598	8 318	11 111	44 049	12 858	7 583
2003	78 750	35 756	8 980	7 308	7 884	10 165	45 628	13 599	9 358
2004	77 203	35 414	9 135	7 553	7 398	9 547	44 750	13 696	9 210
2005	78 738	36 712	10 084	8 401	7 495	9 503	46 062	13 977	9 196
2006	82 525	38 788	11 121	9 209	7 846	10 105	47 828	14 381	10 211
2007	85 859	40 210	12 443	10 283	8 007	10 335	48 949	14 860	11 715
2008	86 268	40 658	13 116	10 910	6 941	.	.	.	.
2009	83 592	40 303	13 622	11 277	6 088	.	.	.	.
2010	84 884	40 789	14 184	11 671	5 369	.	.	.	.
	Anteil an Beschäftigten am Arbeitsort in Prozent								
1997	31,3	26,8	25,0	23,6	41,6	38,7	30,8	29,1	30,7
2000	34,8	31,0	29,9	28,4	49,2	45,0	33,9	31,6	34,5
2003	37,0	33,3	32,1	32,3	50,7	45,4	36,7	33,2	37,0
2004	37,1	33,6	32,1	32,7	49,6	44,9	37,1	33,5	36,5
2005	38,2	34,8	33,8	34,2	50,1	46,3	38,7	33,9	36,5
2006	39,0	36,0	34,1	35,0	50,5	47,1	39,7	34,1	37,3
2007	39,2	36,2	33,5	34,6	50,4	47,1	40,0	33,8	38,0
2008	38,9	36,0	33,4	34,6	47,6	.	.	.	.
2009	38,2	35,6	33,1	34,2	45,5	.	.	.	.
2010	38,0	35,4	32,9	34,1	44,5	.	.	.	.
	Auspender								
1997	32 597	11 161	2 213	1 813	1 846	2 890	19 732	6 502	3 473
2000	34 645	12 304	2 678	2 117	1 711	3 154	20 362	6 867	4 262
2003	34 360	12 824	3 016	2 326	1 800	2 906	19 159	7 485	4 810
2004	34 990	13 303	3 129	2 426	1 780	2 831	19 191	7 673	5 295
2005	35 483	13 626	3 455	2 642	1 767	2 831	19 311	7 877	5 464
2006	36 808	14 135	3 793	2 897	1 800	2 816	19 853	8 376	5 763
2007	38 521	14 731	4 382	3 261	1 745	2 712	20 627	8 721	6 461
2008	40 922	15 748	4 995	3 673	1 742	.	.	.	.
2009	42 790	16 666	5 315	3 977	1 783	.	.	.	.
2010	43 486	17 200	5 646	4 145	1 749	.	.	.	.
	Anteil an Beschäftigten am Wohnort in Prozent								
1997	17,6	12,3	11,5	11,1	17,5	17,2	17,1	18,3	19,9
2000	19,6	14,1	13,4	13,0	16,6	18,9	19,2	19,8	22,8
2003	20,4	15,2	13,7	13,2	19,0	19,2	19,6	21,5	23,2
2004	21,1	16,0	13,9	13,5	19,1	19,5	20,2	22,0	24,8
2005	21,8	16,6	14,9	14,0	19,2	20,5	20,9	22,4	25,4
2006	22,2	17,0	15,0	14,5	19,0	19,9	21,4	23,1	25,1
2007	22,4	17,2	15,1	14,3	18,1	18,9	21,9	23,1	25,3
2008	23,2	17,9	16,0	15,1	18,6	.	.	.	.
2009	24,0	18,6	16,2	15,5	19,6	.	.	.	.
2010	23,9	18,8	16,3	15,5	20,7	.	.	.	.

Anmerkungen: Gebietsstand 01.01.2011

¹⁾ ab 2008 keine Angaben mehr möglich

Quellen: Statistisches Landesamt; Kommunale Statistikstelle

■ Pendler zur Jahresmitte nach Altersgruppen 1997 bis 2010

Jahr	insgesamt	davon im Alter von ... bis ... Jahren					darunter Ausländer
		unter 20	20-29	30-39	40-64	65 und mehr	
0	1	2	3	4	5	6	7
Einpender							
1997	69 662	4 493	16 543	21 216	27 292	118	764
2000	75 601	5 868	16 918	22 483	30 230	102	649
2003	78 750	5 464	16 298	21 638	35 224	126	699
2004	77 203	5 017	15 639	20 386	36 041	120	565
2005	78 738	4 808	15 821	19 888	38 107	114	564
2006	82 525	4 939	16 682	20 055	40 724	125	676
2007	85 859	4 864	17 802	20 103	42 930	160	842
2008	86 268	4 064	17 729	19 739	44 566	170	893
2009	83 592	3 156	16 777	18 853	44 592	214	947
2010	84 884	2 311	16 813	18 947	46 579	234	1 036
Anteil an Beschäftigten am Arbeitsort in Prozent							
1997	31,3	40,7	36,3	33,4	26,8	22,3	30,4
2000	34,8	49,6	38,5	36,4	30,4	22,2	28,8
2003	37,0	52,8	38,5	37,8	34,4	23,0	22,9
2004	37,1	51,9	37,9	37,6	35,2	23,0	18,6
2005	38,2	52,7	38,8	38,0	36,9	23,6	18,4
2006	39,0	54,0	38,7	38,6	38,1	25,7	19,4
2007	39,2	53,5	38,6	38,4	38,7	28,1	21,3
2008	38,9	51,3	37,5	37,7	39,2	26,0	21,6
2009	38,2	49,9	35,9	36,9	39,2	27,5	22,9
2010	38,0	48,7	35,1	36,1	39,7	29,0	23,0
Auspender							
1997	32 597	1 266	7 464	9 679	14 101	87	495
2000	34 645	1 047	8 203	10 433	14 871	91	591
2003	34 360	948	8 107	9 967	15 244	94	616
2004	34 990	922	8 250	9 857	15 857	104	628
2005	35 483	880	8 334	9 808	16 348	113	676
2006	36 808	869	8 816	9 963	17 038	122	722
2007	38 521	813	9 356	10 186	18 012	154	801
2008	40 922	817	10 091	10 786	19 057	171	885
2009	42 790	704	10 255	11 634	20 006	191	976
2010	43 486	546	10 725	11 580	20 431	204	952
Anteil an Beschäftigten am Wohnort in Prozent							
1997	17,6	16,2	20,5	18,6	15,9	17,5	22,0
2000	19,6	15,0	23,3	21,0	17,7	20,3	26,9
2003	20,4	16,2	23,7	21,9	18,5	18,3	20,8
2004	21,1	16,5	24,4	22,5	19,3	20,6	20,3
2005	21,8	16,9	25,1	23,2	20,0	23,4	21,3
2006	22,2	17,1	25,0	23,8	20,5	25,3	20,5
2007	22,4	16,1	24,8	24,0	20,9	27,3	20,5
2008	23,2	17,5	25,4	24,8	21,6	26,1	21,4
2009	24,0	18,2	25,5	26,5	22,4	25,3	23,4
2010	23,9	18,3	25,6	25,7	22,4	26,3	21,5

Anmerkung: Gebietsstand 01.01.2011

Quellen: Statistisches Landesamt;
Kommunale Statistikstelle

■ Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort nach Stadtteilen zum 31.12.2010

Stadt Ortsamtsbereich (OA) Ortschaft (OS) Stadtteil	Beschäftigte					Anteil an 15- bis 64-Jährigen in Prozent						Anteil an Beschäftigten in Prozent	
	ins- gesamt	darunter				ins- gesamt	darunter						
		Frauen	Aus- länder	unter 20 Jahren	20-24 Jahre		Männer	Frauen	Aus- länder	unter 20 Jahren	20-24 Jahre		
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Dresden insgesamt	184 591	93 202	4 466	3 078	17 078	54,6	53,1	56,1	24,5	20,4	37,1	50,5	2,4
nicht zuordenbar	789	387	25	16	65	x	x	x	x	x	x	49,0	3,2
OA Altstadt	13 862	6 867	821	350	1 875	46,5	45,8	47,3	22,0	24,4	31,6	49,5	5,9
01 Innere Altstadt	439	198	50	6	68	42,9	41,6	44,5	26,9	12,0	25,2	45,1	11,4
02 Pirnaische Vorstadt	1 461	714	83	39	273	44,4	43,2	45,7	21,8	25,2	34,7	48,9	5,7
03 Seevorstadt-Ost	1 745	835	114	58	233	42,2	41,6	42,8	16,3	26,2	21,7	47,9	6,5
04 Seevorstadt-West/Wilsdruffer Vorstadt	1 923	944	118	36	286	51,8	50,5	53,2	28,9	24,8	40,5	49,1	6,1
05 Friedrichstadt	2 095	968	117	77	385	42,5	41,6	43,6	20,6	30,4	33,3	46,2	5,6
06 Johannstadt-Nord	3 237	1 636	220	73	333	47,1	47,1	47,2	26,5	20,4	33,0	50,5	6,8
07 Johannstadt-Süd	2 962	1 572	119	61	297	50,7	50,7	50,7	17,9	24,0	31,9	53,1	4,0
OA Neustadt	16 560	8 045	755	216	1 634	48,6	47,5	49,9	27,3	18,4	30,0	48,6	4,6
11 Äußere Neustadt (Antonstadt)	6 169	2 924	382	57	627	45,6	45,3	46,0	29,9	14,2	25,9	47,4	6,2
12 Radeberger Vorstadt	3 062	1 531	89	40	216	54,7	53,2	56,3	27,8	16,0	39,6	50,0	2,9
13 Innere Neustadt	2 167	1 053	169	35	209	49,4	49,2	49,6	27,3	19,2	32,4	48,6	7,8
14 Leipziger Vorstadt	4 360	2 139	96	68	476	49,3	47,6	51,2	22,6	24,0	30,2	49,1	2,2
15 Albertstadt	802	398	19	16	106	46,8	41,6	53,6	15,7	26,2	43,4	49,6	2,4
OA Pieschen	19 653	9 862	338	318	2 090	57,0	55,7	58,3	23,9	23,3	48,5	50,2	1,7
21 Pieschen-Süd	4 222	2 065	133	80	538	50,5	50,2	50,8	23,5	24,5	41,6	48,9	3,2
22 Mickten	4 727	2 381	65	91	505	58,9	57,3	60,5	18,5	29,4	53,2	50,4	1,4
23 Kaditz	2 222	1 132	19	29	251	60,2	58,4	62,1	19,2	21,0	58,4	50,9	0,9
24 Trachau	3 812	1 964	41	56	277	61,4	60,0	62,6	33,9	19,2	50,2	51,5	1,1
25 Pieschen-Nord/Trachenberge	4 670	2 320	80	62	519	57,0	55,4	58,8	28,8	20,5	47,9	49,7	1,7
OA Klotzsche/nördliche Ortschaften	11 672	5 862	168	195	809	61,4	60,0	62,8	34,2	21,1	50,1	50,2	1,4
31 Klotzsche *	5 396	2 643	115	83	429	62,3	62,7	62,0	36,5	22,4	53,5	49,0	2,1
32 Hellerau/Wilschdorf	2 360	1 222	19	45	152	59,6	56,1	63,3	31,7	20,5	51,5	51,8	0,8
35 Weixdorf	2 407	1 225	13	48	156	62,3	60,0	64,7	24,5	23,1	46,7	50,9	0,5
36 Langebrück/Schönborn	1 509	772	21	19	72	59,5	57,4	61,7	33,3	14,8	39,3	51,2	1,4

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort nach Stadtteilen zum 31.12.2010

Stadt Ortsamtsbereich (OA) Ortschaft (OS) Stadtteil	Beschäftigte					Anteil an 15- bis 64-Jährigen in Prozent						Anteil an Beschäftigten in Prozent	
	ins- gesamt	darunter				ins- gesamt	darunter						
		Frauen	Aus- länder	unter 20 Jahren	20-24 Jahre		Männer	Frauen	Aus- länder	unter 20 Jahren	20-24 Jahre		
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
OA Loschwitz/OS Schönfeld-Weißig	10 913	5 640	185	171	642	55,1	53,4	56,9	35,5	15,9	44,4	51,7	1,7
41 Loschwitz/Wachwitz	1 700	917	38	15	68	50,5	47,4	53,6	29,2	8,2	32,4	53,9	2,2
42 Bühlau/Weißer Hirsch *	3 405	1 730	46	34	162	54,0	53,5	54,5	29,1	10,0	39,8	50,8	1,4
43 Hosterwitz/Pillnitz	1 058	542	12	13	62	52,0	48,6	55,6	15,2	11,5	37,6	51,2	1,1
45 Weißig	2 025	1 061	32	37	174	57,6	55,4	59,8	33,7	22,8	51,0	52,4	1,6
46 Gönnsdorf/Pappritz	1 402	713	54	38	102	56,8	55,7	58,0	.	23,0	56,0	50,9	3,9
47 Schönfeld/Schullwitz	1 323	677	.	34	74	62,8	61,1	64,5	.	30,4	52,9	51,2	0,2
OA Blasewitz	30 143	15 908	676	402	2 517	59,5	58,1	60,8	31,1	19,2	44,2	52,8	2,2
51 Blasewitz	3 550	1 895	121	28	221	56,0	53,7	58,2	32,9	9,9	37,5	53,4	3,4
52 Striesen-Ost	5 795	3 058	154	58	381	61,7	60,2	63,2	40,8	15,8	41,9	52,8	2,7
53 Striesen-Süd	3 494	1 829	112	50	334	56,0	55,2	56,7	25,5	20,0	37,4	52,3	3,2
54 Striesen-West	4 436	2 362	124	47	431	62,0	60,0	63,8	34,3	17,4	47,0	53,2	2,8
55 Seidnitz-Nord/Tolkewitz	3 639	1 955	36	67	290	60,9	59,4	62,3	27,5	27,2	53,6	53,7	1,0
56 Dobritz/Seidnitz	4 931	2 555	57	81	537	60,8	59,8	61,8	31,5	27,6	51,8	51,8	1,2
57 Gruna	4 298	2 254	72	71	323	57,7	57,0	58,3	22,8	18,3	40,1	52,4	1,7
OA Leuben	13 620	7 072	110	231	1 058	58,6	56,8	60,3	23,7	20,9	47,8	51,9	0,8
61 Leuben	3 601	1 842	45	84	362	54,9	54,8	55,0	28,5	25,4	49,4	51,2	1,2
62 Laubegast	4 560	2 384	25	61	302	61,6	59,3	63,7	19,7	19,1	48,6	52,3	0,5
63 Kleinzschachwitz	3 083	1 639	19	34	159	58,0	54,4	61,7	24,1	12,5	41,5	53,2	0,6
64 Großzschachwitz	2 376	1 207	21	52	235	59,8	58,7	61,0	20,8	28,6	49,5	50,8	0,9
OA Prohlis	19 094	9 659	290	389	1 650	53,5	51,9	55,1	25,2	22,0	39,6	50,6	1,5
71 Prohlis-Nord	1 744	869	39	35	161	48,4	46,7	50,1	28,9	19,1	43,3	49,8	2,2
72 Prohlis-Süd	2 214	1 092	36	81	231	43,0	41,8	44,4	17,9	27,6	38,2	49,3	1,6
73 Niedersedlitz	2 252	1 144	17	34	146	62,0	61,1	62,9	36,2	19,3	49,2	50,8	0,8
74 Lockwitz	2 643	1 364	16	58	200	60,8	58,4	63,3	23,5	26,6	48,7	51,6	0,6
75 Leubnitz-Neuostra	5 125	2 627	54	79	394	58,1	55,8	60,3	29,3	20,3	44,2	51,3	1,1
76 Strehlen	3 281	1 618	102	59	330	47,7	47,0	48,5	27,1	17,6	27,0	49,3	3,1
77 Reick	1 835	945	26	43	188	55,8	54,8	56,9	18,4	25,6	50,3	51,5	1,4

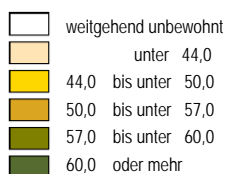
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort nach Stadtteilen zum 31.12.2010

Stadt Ortsamtsbereich (OA) Ortschaft (OS) Stadtteil	Beschäftigte					Anteil an 15- bis 64-Jährigen in Prozent						Anteil an Beschäftigten in Prozent	
	ins- gesamt	darunter				ins- gesamt	darunter						
		Frauen	Aus- länder	unter 20 Jahren	20-24 Jahre		Männer	Frauen	Aus- länder	unter 20 Jahren	20-24 Jahre		
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
OA Plauen	17 032	8 406	620	240	1 413	48,7	46,7	51,0	17,6	14,5	20,8	49,4	3,6
81 Südvorstadt-West	3 349	1 611	161	51	317	44,0	42,5	45,8	15,8	12,3	16,7	48,1	4,8
82 Südvorstadt-Ost	1 617	731	179	31	244	28,7	28,1	29,6	11,9	10,1	11,8	45,2	11,1
83 Räcknitz/Zschernitz	2 890	1 468	80	41	242	50,6	48,4	52,9	24,5	17,6	26,0	50,8	2,8
84 Kleinpestitz/Mockritz	2 875	1 497	26	36	174	58,7	55,0	62,5	25,2	18,3	36,1	52,1	0,9
85 Coschütz/Gittersee	2 175	1 076	25	27	164	59,2	57,5	61,1	19,5	16,4	43,5	49,5	1,1
86 Plauen	4 126	2 023	149	54	272	55,7	54,5	56,9	33,2	16,1	25,9	49,0	3,6
OS Cotta/westliche Ortschaften	31 253	15 494	478	550	3 325	55,4	54,1	56,7	24,1	22,3	39,8	49,6	1,5
90 Cossebaude/Mobschatz/Oberwartha	2 802	1 434	14	48	172	60,3	57,6	63,1	26,4	22,6	49,3	51,2	0,5
91 Cotta	4 494	2 284	81	63	511	59,9	59,0	60,9	23,1	22,2	47,9	50,8	1,8
92 Löbtau-Nord	3 067	1 513	93	41	448	50,2	48,2	52,4	25,1	17,9	31,4	49,3	3,0
93 Löbtau-Süd	4 400	2 142	84	62	599	54,3	54,1	54,5	23,4	20,4	32,7	48,7	1,9
94 Naußlitz	3 612	1 805	38	57	294	59,8	58,4	61,3	30,6	20,7	43,6	50,0	1,1
95 Gorbitz-Süd	2 521	1 176	63	58	310	45,0	44,6	45,4	24,0	19,3	41,0	46,6	2,5
96 Gorbitz-Ost	1 972	974	36	40	247	49,2	48,6	49,7	20,3	21,2	40,6	49,4	1,8
97 Gorbitz-Nord/Neu-Omsewitz	2 329	1 077	27	81	347	51,5	51,6	51,4	18,5	37,0	43,9	46,2	1,2
98 Briesnitz	4 300	2 206	36	79	298	61,0	59,0	63,0	31,0	25,4	47,6	51,3	0,8
99 Altfranken/Gompitz	1 756	883	6	21	99	61,3	59,6	63,0	26,1	14,9	44,2	50,3	0,3

Quellen: Bundesagentur für Arbeit;
Kommunale Statistikstelle

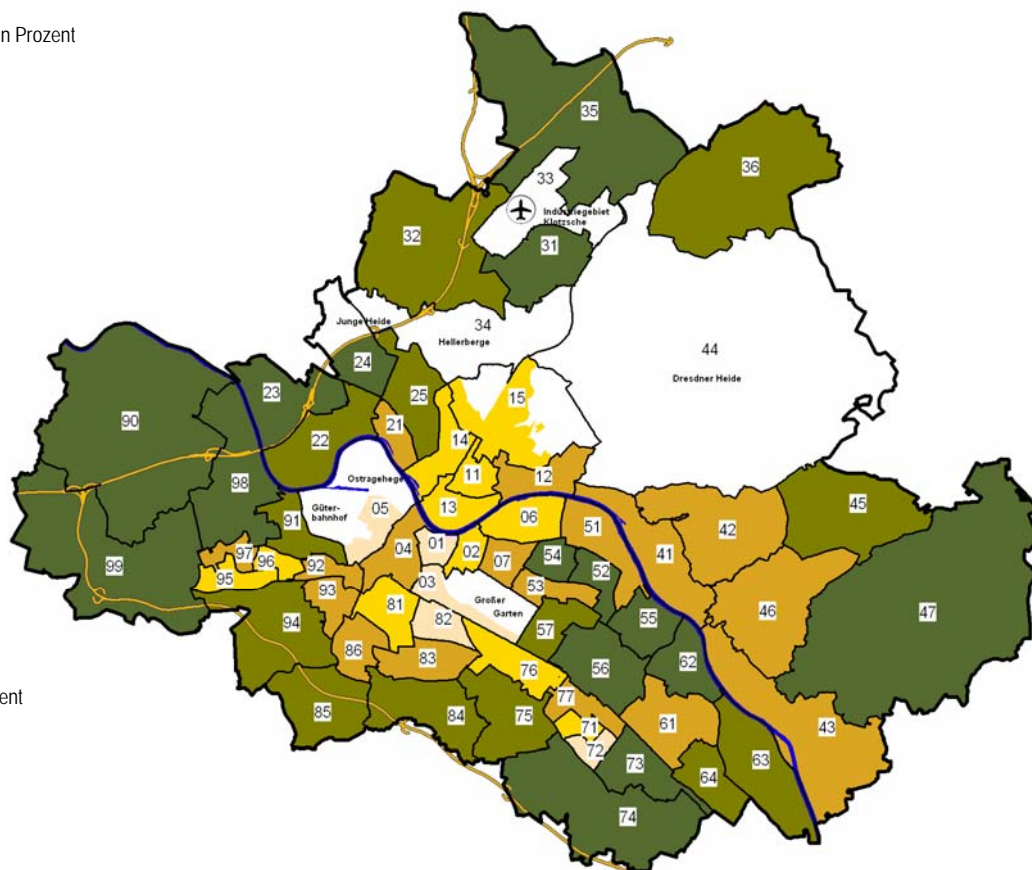
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort

Anteil an den Erwerbsfähigen in Prozent



Minimum: 28,7 (Stadtteil 82)

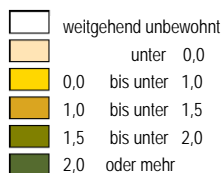
Maximum: 62,8 (Stadtteil 47)



Dresden insgesamt: 54,6 Prozent

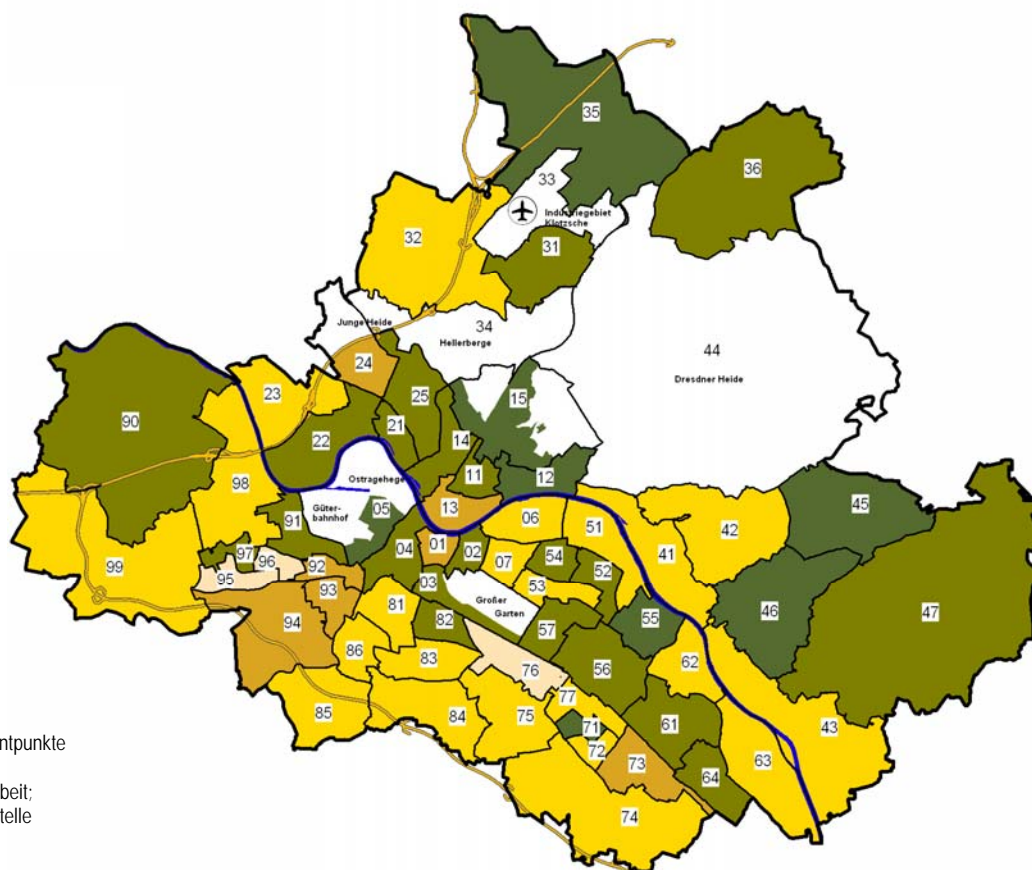
Änderung zu 2009

in Prozentpunkten



Minimum: -0,4 (Stadtteil 96)

Maximum: 2,7 (Stadtteil 15)



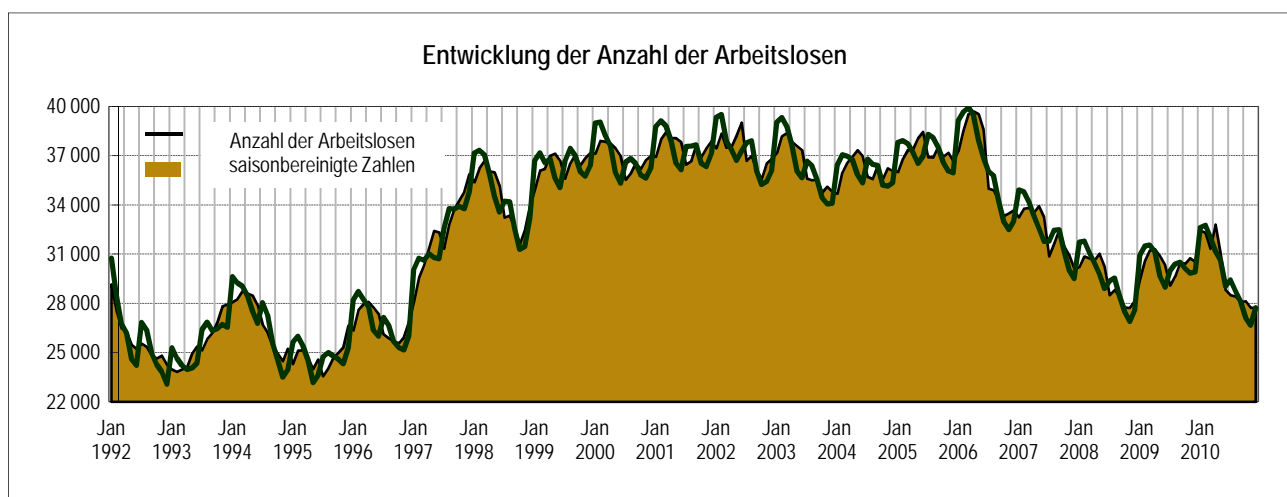
Dresden insgesamt: 1,2 Prozentpunkte

Quellen: Bundesagentur für Arbeit;
Kommunale Statistikstelle

2.3 Arbeitslose

■ Arbeitsmarkt der Stadt Dresden 2005 bis 2010

Jahr	Monat	Arbeitslose				FuU ^{1) 2)}	Kurzarbeiter ²⁾	Vorruhe-stand ^{2) 3)}	Beschäftigte in ABM/ 1EUR-Jobs ^{2) 4)}
		insgesamt	Quote	Frauen	Langzeit-arbeitslose				
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
2005	März	37 721	16,5	16 661	14 305	580	1 022	2 082	1 750
	Juni	36 968	16,3	16 701	14 135	615	751	2 082	2 660
	September	37 528	16,5	17 645	14 408	595	643	1 988	.
	Dezember	35 947	15,8	16 786	14 393	746	298	2 012	3 450
2006	März	39 927	17,6	17 934	15 396	555	633	2 263	2 500
	Juni	36 862	16,4	17 122	15 419	589	290	2 112	3 490
	September	34 246	15,2	16 486	14 368	1 120	164	1 915	5 200
	Dezember	32 995	14,7	15 700	13 495	1 029	150	1 827	3 900
2007	März	34 170	15,1	15 679	13 458	953	769	1 830	4 000
	Juni	31 760	13,7	14 778	12 752	851	178	1 745	3 400
	September	32 484	14,0	15 478	12 170	647	150	1 623	2 300
	Dezember	29 502	12,7	13 700	11 664	833	355	1 568	3 600
2008	März	31 055	13,4	14 090	11 826	1 071	755	1 317	3 700
	Juni	28 889	12,5	13 525	11 169	1 085	210	1 069	3 700
	September	28 411	12,3	13 622	10 720	1 017	120	647	4 500
	Dezember	27 569	11,9	12 608	9 770	1 084	1 033	549	4 000
2009	März	31 549	13,6	13 625	9 967	1 547	7 758	318	3 417
	Juni	28 973	12,3	12 694	9 877	1 754	8 224	196	4 250
	September	30 489	13,0	13 404	9 720	1 753	5 358	99	3 338
	Dezember	29 918	12,7	12 733	9 799	2 202	4 589	35	2 521
2010	März	32 067	13,7	13 304	9 982	2 033	5 357	296	2 849
	Juni	29 032	12,2	12 823	9 426	2 023	2 956	64	3 388
	September	28 091	11,9	12 923	9 293	1 836	.	121	3 395
	Dezember	27 737	11,7	12 451	9 693	1 470	.	52	2 069



Anmerkungen: ¹⁾ Personen in Fortbildung und Umschulung

²⁾ geschätzte Werte (86 Prozent des Bezirkes der Agentur für Arbeit Dresden)

³⁾ Fälle § 428 SGB III

⁴⁾ einschließlich Strukturanpassungsmaßnahmen, jedoch ohne SAM Ost für Wirtschaftsunternehmen, ab Oktober 2004 einschließlich Personen in Arbeitsgelegenheiten mit Mehraufwandsentschädigung ("1EUR-Jobs") (im Bezirk der Agentur für Arbeit Dresden 2008 rund: 3 000)

Stand: Monatsmitte

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

■ Arbeitslose nach ausgewählten Strukturmerkmalen und Altersgruppen

Merkmal	ins- gesamt	davon im Alter von ... bis ... Jahren									
		14-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
insgesamt	27 737	392	2 692	4 325	3 778	2 695	2 949	3 348	3 050	3 363	1 145
darunter Ausländer	1 963	11	64	153	327	350	354	293	226	164	21
darunter in Teilzeitarbeit	1 178	4	25	94	204	161	163	139	129	197	62
Arbeitslosigkeit unter 1 Monat	4 140	95	527	669	546	391	387	475	428	488	134
1 bis unter 3 Monate	4 148	117	712	842	617	367	355	384	343	290	121
3 bis unter 6 Monate	5 006	119	779	896	682	442	480	499	457	465	187
6 bis unter 12 Monate	4 750	41	384	804	723	449	521	516	488	537	287
1 bis unter 2 Jahre	4 793	19	240	749	656	470	526	637	519	622	355
2 Jahre und länger	4 900	.	50	365	554	576	680	837	815	961	61
Schwerbehinderte	1 134	.	54	100	86	95	104	172	207	252	61
Alleinerziehende	2 657	.	112	462	542	462	467	385	157	64	.
Berufsrückkehrer	654	-	13	149	219	143	80	39	10	.	-
darunter Frauen insgesamt	12 451	192	1 180	1 895	1 641	1 177	1 328	1 505	1 357	1 656	520
darunter Ausländer	938	6	33	88	168	178	167	137	91	64	6
darunter in Teilzeitarbeit	987	.	20	84	187	144	147	122	83	147	52
Arbeitslosigkeit unter 1 Monat	1 566	42	207	244	214	144	137	168	161	202	47
1 bis unter 3 Monate	1 889	61	305	395	269	173	161	182	155	142	46
3 bis unter 6 Monate	2 308	60	362	413	300	203	222	229	204	224	91
6 bis unter 12 Monate	2 209	21	180	363	338	200	236	242	207	278	144
1 bis unter 2 Jahre	2 116	7	105	314	285	203	238	276	220	301	167
2 Jahre und länger	2 363	.	21	166	235	254	334	408	410	509	25
Schwerbehinderte	449	.	22	37	34	34	44	64	81	110	20
Alleinerziehende	2 467	.	109	445	507	438	422	344	139	57	.
Berufsrückkehrer	639	-	13	145	215	139	79	38	9	.	-

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

■ Arbeitslose nach ausgewählten Strukturmerkmalen und Altersgruppen in Prozent

Merkmal	ins- gesamt	davon im Alter von ... bis ... Jahren									
		14-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
bezogen auf Einwohner der gleichen Altersgruppe und des gleichen Merkmals											
insgesamt	8,1	2,2	5,9	9,1	9,2	8,6	8,5	9,3	10,0	10,9	4,6
darunter Ausländer	10,7	1,1	2,5	4,2	10,3	14,9	18,6	20,0	22,7	22,7	4,1
Arbeitslosigkeit unter 1 Monat	14,9	24,2	19,6	15,5	14,5	14,5	13,1	14,2	14,0	14,5	11,7
1 bis unter 3 Monate	15,0	29,8	26,4	19,5	16,3	13,6	12,0	11,5	11,2	8,6	10,6
3 bis unter 6 Monate	18,0	30,4	28,9	20,7	18,1	16,4	16,3	14,9	15,0	13,8	16,3
6 bis unter 12 Monate	17,1	10,5	14,3	18,6	19,1	16,7	17,7	15,4	16,0	16,0	25,1
1 bis unter 2 Jahre	17,3	4,8	8,9	17,3	17,4	17,4	17,8	19,0	17,0	18,5	31,0
2 Jahre und länger	17,7	.	1,9	8,4	14,7	21,4	23,1	25,0	26,7	28,6	5,3
Berufsrückkehrer	2,4	-	0,5	3,4	5,8	5,3	2,7	1,2	0,3	.	-
darunter Frauen insgesamt	7,4	2,1	5,1	8,3	8,5	8,1	8,3	8,5	8,9	10,3	3,9
darunter Ausländer	11,0	1,2	2,5	4,8	10,9	16,4	20,0	23,3	24,0	22,3	2,8
Arbeitslosigkeit unter 1 Monat	12,6	21,9	17,5	12,9	13,0	12,2	10,3	11,2	11,9	12,2	9,0
1 bis unter 3 Monate	15,2	31,8	25,8	20,8	16,4	14,7	12,1	12,1	11,4	8,6	8,8
3 bis unter 6 Monate	18,5	31,3	30,7	21,8	18,3	17,2	16,7	15,2	15,0	13,5	17,5
6 bis unter 12 Monate	17,7	10,9	15,3	19,2	20,6	17,0	17,8	16,1	15,3	16,8	27,7
1 bis unter 2 Jahre	17,0	3,6	8,9	16,6	17,4	17,2	17,9	18,3	16,2	18,2	32,1
2 Jahre und länger	19,0	0,5	1,8	8,8	14,3	21,6	25,2	27,1	30,2	30,7	4,8
Berufsrückkehrer	5,1	-	1,1	7,7	13,1	11,8	5,9	2,5	0,7	0,1	-

■ Arbeitslose nach ausgewählten Strukturmerkmalen und Altersgruppen - Änderung zum Vorjahr

Merkmal	ins- gesamt	davon im Alter von ... bis ... Jahren									
		14-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
insgesamt	- 2 181	- 128	- 556	- 492	- 124	- 402	- 309	- 282	- 176	8	280
darunter Ausländer	- 106	- 4	- 13	- 32	- 5	- 38	2	- 26	- 2	16	- 4
darunter in Teilzeitarbeit	66	- 1	6	- 19	30	- 14	1	25	2	18	18
Arbeitslosigkeit unter 1 Monat	756	- 21	- 32	58	97	99	46	115	116	210	68
1 bis unter 3 Monate	- 1 314	- 28	- 215	- 189	- 124	- 142	- 161	- 186	- 97	- 161	- 11
3 bis unter 6 Monate	- 810	- 59	- 116	- 137	- 71	- 144	- 125	- 87	- 46	- 40	15
6 bis unter 12 Monate	- 707	- 21	- 95	- 158	- 27	- 101	- 10	- 192	- 86	- 63	46
1 bis unter 2 Jahre	45	2	- 68	- 10	17	- 77	- 48	69	- 28	70	118
2 Jahre und länger	- 151	- 1	- 30	- 56	- 16	- 37	- 11	- 1	- 35	- 8	44
Schwerbehinderte	- 76	- 1	1	- 4	- 28	1	- 24	- 4	5	- 27	5
Alleinerziehende	- 119	- 9	- 28	- 44	43	- 63	- 29	2	- 7	13	3
darunter Frauen insgesamt	- 282	- 53	- 160	- 113	73	- 73	- 26	- 69	- 79	60	158
darunter Ausländer	81	- 1	2	- 9	25	22	29	6	6	1	-
darunter in Teilzeitarbeit	59	- 3	4	- 18	35	- 15	- 1	28	- 8	18	19
Arbeitslosigkeit unter 1 Monat	277	-	- 10	- 17	49	47	27	41	27	90	23
1 bis unter 3 Monate	- 361	- 8	- 70	- 44	- 42	- 25	- 36	- 46	- 34	- 62	6
3 bis unter 6 Monate	- 155	- 35	- 27	- 26	- 2	- 30	- 26	- 24	- 1	- 5	21
6 bis unter 12 Monate	- 27	- 6	- 5	- 2	35	- 26	28	- 56	- 28	2	31
1 bis unter 2 Jahre	42	- 5	- 26	- 7	24	- 30	- 16	34	- 29	35	62
2 Jahre und länger	- 58	1	- 22	- 17	9	- 9	- 3	- 18	- 14	-	15
Schwerbehinderte	- 41	3	- 1	- 6	- 16	2	- 4	- 8	4	- 15	-

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

■ Arbeitslose (Rechtskreis SGB II) nach Stadtteilen 2010

Stadt Ortsamtsbereich (OA) Ortschaft (OS) Stadtteil	Arbeitslose						Anteil Langzeit- arbeitslose in Prozent	Arbeitslosenanteile nach Geschlecht und in Altersgruppen ²⁾ in Prozent				
	insgesamt	darunter						18-64	darunter Frauen	18-24	25-54	55-64
		Frauen	Aus- länder	Schwer- behinderte	Teilzeit	Langzeit- arbeitslose ¹⁾						
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Dresden insgesamt	20 694	9 059	1 632	783	679	8 434	40,8	6,3	5,6	4,0	7,3	4,3
nicht zuordenbar	107	38	5	-	1	28	26,2	x	x	x	x	x
OA Altstadt	2 496	1 066	434	85	71	1 013	40,6	8,5	7,5	4,0	10,8	6,6
01 Innere Altstadt	34	12	10	.	.	13	38,2	3,4	2,8	2,7	4,1	2,1
02 Pirnaische Vorstadt	361	135	57	11	9	138	38,2	11,2	8,8	6,9	13,8	8,2
03 Seevorstadt-Ost	266	105	62	8	4	112	42,1	6,5	5,5	2,9	8,5	6,1
04 Wilsdruffer Vorstadt/Seevorstadt-West	274	118	39	12	12	104	38,0	7,5	6,8	4,0	8,9	7,0
05 Friedrichstadt	566	213	72	20	12	198	35,0	11,7	9,8	5,6	14,5	10,3
06 Johannstadt-Nord	552	265	113	13	14	274	49,6	8,2	7,8	2,8	10,3	5,9
07 Johannstadt-Süd	443	218	81	20	18	174	39,3	7,7	7,2	2,7	10,1	5,9
OA Neustadt	2 179	877	228	60	75	846	38,8	6,5	5,5	3,4	7,2	7,4
11 Äußere Neustadt (Antonstadt)	846	338	86	15	28	332	39,2	6,3	5,4	2,8	7,0	11,2
12 Radeberger Vorstadt	300	131	38	8	13	112	37,3	5,5	5,0	4,5	5,8	4,9
13 Innere Neustadt	272	119	65	12	9	108	39,7	6,3	5,7	3,3	7,2	5,8
14 Leipziger Vorstadt	684	261	38	23	23	256	37,4	7,8	6,3	4,2	8,8	8,4
15 Albertstadt	77	28	.	.	.	38	49,4	4,6	3,9	1,8	5,0	6,0
OA Pieschen	2 793	1 259	180	82	86	1 203	43,1	8,3	7,6	5,5	9,3	5,8
21 Pieschen-Süd	853	378	85	25	24	350	41,0	10,4	9,5	6,8	11,4	9,1
22 Mickten	653	311	39	18	21	286	43,8	8,3	8,0	5,1	9,4	5,8
23 Kaditz	273	125	11	8	9	136	49,8	7,5	7,0	5,3	8,5	5,2
24 Trachau	284	125	9	5	10	118	41,5	4,7	4,1	2,8	5,2	3,8
25 Pieschen-Nord/Trachenberge	730	320	36	26	22	313	42,9	9,1	8,2	6,1	10,2	6,1
OA Klotzsche/nördliche Ortschaften	573	228	16	31	21	255	44,5	3,1	2,5	2,4	3,5	2,0
31 Klotzsche *	360	157	14	21	15	168	46,7	4,3	3,8	3,4	4,8	3,0
32 Hellerau/Wilschdorf	73	20	-	8	.	31	42,5	1,9	1,1	1,1	2,3	1,1
35 Weixdorf	85	33	.	.	.	33	38,8	2,3	1,8	1,2	2,5	2,0
36 Langebrück/Schönborn	55	18	-	.	.	23	41,8	2,2	1,5	2,1	2,7	0,8

Arbeitslose (Rechtskreis SGB II) nach Stadtteilen 2010

Stadt Ortsamtsbereich (OA) Ortschaft (OS) Stadtteil	Arbeitslose					Anteil Langzeit- arbeitslose in Prozent	Arbeitslosenanteile nach Geschlecht und in Altersgruppen ²⁾ in Prozent					
	insgesamt	darunter					18-64	darunter Frauen	18-24	25-54	55-64	
		Frauen	Aus- länder	Schwer- behinderte	Teilzeit							Langzeit- arbeitslose ¹⁾
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
OA Loschwitz/OS Schönfeld-Weißig	492	197	13	28	9	249	50,6	2,6	2,1	1,7	3,0	1,7
41 Loschwitz/Wachwitz	46	14	3	5	-	24	52,2	1,4	0,8	0,7	1,8	0,2
42 Bühlau/Weißer Hirsch *	150	62	3	6	3	73	48,7	2,5	2,0	2,2	2,7	1,7
43 Hosterwitz/Pillnitz	58	22	3	.	-	24	41,4	3,0	2,3	2,9	3,3	1,8
45 Weißig	162	64	4	10	3	86	53,1	4,7	3,7	2,8	5,5	3,4
46 Gönnsdorf/Pappritz	25	14	-	-	-	12	48,0	1,1	1,2	-	1,3	0,9
47 Schönfeld/Schullwitz	51	21	-	5	3	30	58,8	2,5	2,1	-	3,0	1,9
OA Blasewitz	2 293	1 135	204	91	52	900	39,2	4,6	4,4	3,2	5,2	3,5
51 Blasewitz	160	73	14	8	4	60	37,5	2,6	2,3	2,5	2,8	1,7
52 Striesen-Ost	250	108	20	7	6	100	40,0	2,7	2,3	2,5	2,8	2,1
53 Striesen-Süd	360	177	59	19	6	144	40,0	5,9	5,6	3,2	7,1	3,8
54 Striesen-West	248	132	27	15	.	102	41,1	3,5	3,6	2,3	3,8	3,7
55 Tolkewitz/Seidnitz-Nord	392	218	26	9	11	145	37,0	6,7	7,1	5,3	7,8	3,7
56 Seidnitz/Dobritz	540	253	21	23	15	220	40,7	6,8	6,2	4,2	7,9	5,1
57 Gruna	343	174	37	10	9	129	37,6	4,7	4,6	2,8	5,7	3,0
OA Leuben	1 300	622	45	50	33	521	40,1	5,7	5,5	4,9	6,7	3,3
61 Leuben	656	335	20	27	14	254	38,7	10,3	10,3	6,7	12,6	5,7
62 Laubegast	314	139	15	10	8	138	43,9	4,3	3,8	4,6	4,9	2,4
63 Kleinzschachwitz	94	43	4	.	5	44	46,8	1,8	1,7	1,6	2,1	0,9
64 Großzschachwitz	236	105	6	12	6	85	36,0	6,1	5,4	5,1	7,1	4,2
OA Prohlis	2 860	1 189	169	115	120	1 060	37,1	8,2	7,0	5,6	10,0	4,7
71 Prohlis-Nord	476	184	28	26	20	177	37,2	13,6	10,9	10,9	17,5	6,6
72 Prohlis-Süd	856	353	55	30	40	303	35,4	17,1	14,7	12,5	23,0	8,6
73 Niedersedlitz	124	54	5	.	3	46	37,1	3,5	3,1	3,3	3,9	2,1
74 Lockwitz	106	46	3	3	6	52	49,1	2,5	2,2	2,4	2,8	1,6
75 Leubnitz-Neuostra	420	160	19	23	19	143	34,0	4,9	3,8	3,5	6,1	2,2
76 Strehlen	563	242	41	22	17	205	36,4	8,4	7,4	3,5	10,6	5,8
77 Reick	315	150	18	10	15	134	42,5	9,9	9,3	6,1	12,2	5,6

Arbeitslose (Rechtskreis SGB II) nach Stadtteilen 2010

Stadt Ortsamtsbereich (OA) Ortschaft (OS) Stadtteil	Arbeitslose						Anteil Langzeit- arbeitslose in Prozent	Arbeitslosenanteile nach Geschlecht und in Altersgruppen ²⁾ in Prozent				
	insgesamt	darunter						18-64	darunter Frauen	18-24	25-54	55-64
		Frauen	Aus- länder	Schwer- behinderte	Teilzeit	Langzeit- arbeitslose ¹⁾						
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
OA Plauen	1 435	611	134	61	53	583	40,6	4,2	3,8	2,4	5,1	3,2
81 Südvorstadt-West	431	205	53	16	22	164	38,1	5,8	6,0	3,6	7,3	3,4
82 Südvorstadt-Ost	182	70	35	13	8	73	40,1	3,3	2,9	0,9	5,0	5,0
83 Räcknitz/Zscherntitz	318	134	22	18	7	128	40,3	5,7	4,9	3,5	7,1	4,0
84 Kleinpestitz/Mockritz	181	69	3	7	8	87	48,1	3,8	2,9	3,5	4,5	2,4
85 Coschütz/Gittersee	143	51	6	5	.	64	44,8	4,0	3,0	4,7	4,3	2,6
86 Plauen	180	82	15	.	7	67	37,2	2,5	2,4	1,0	2,9	2,3
OS Cotta/westliche Ortschaften	4 166	1 837	204	180	158	1 776	42,6	7,5	6,9	4,9	8,8	5,3
90 Cossebaude/Mobschatz/Oberwartha	128	59	4	5	4	52	40,6	2,8	2,7	1,4	2,9	3,4
91 Cotta	566	262	40	14	21	247	43,6	7,7	7,1	5,9	8,5	5,6
92 Löbtau-Nord	494	217	38	18	13	200	40,5	8,2	7,6	3,3	10,4	6,8
93 Löbtau-Süd	495	224	38	20	20	181	36,6	6,2	5,8	3,3	7,3	6,3
94 Naußlitz	282	117	7	12	5	143	50,7	4,8	4,1	3,0	5,6	3,0
95 Gorbitz-Süd	868	332	47	36	34	384	44,2	15,8	13,2	11,1	20,5	7,7
96 Gorbitz-Ost	484	227	14	33	27	207	42,8	12,3	11,8	8,8	16,5	6,0
97 Gorbitz-Nord/Neu-Omsewitz	537	257	9	28	19	229	42,6	12,1	12,5	6,3	15,1	9,5
98 Briesnitz	271	118	7	13	14	112	41,3	4,0	3,5	3,4	4,3	3,1
99 Altfranken/Gompitz	41	24	-	.	.	21	51,2	1,5	1,8	1,0	1,5	1,5

Anmerkungen: ¹⁾ 1 Jahr und länger arbeitslos

²⁾bezogen auf Einwohner der gleichen Personengruppe

Quellen: Bundesagentur für Arbeit;
Kommunale Statistikstelle

■ Arbeitslose (Rechtskreis SGB III) nach Stadtteilen 2010

Stadt Ortsamtsbereich (OA) Ortschaft (OS) Stadtteil	Arbeitslose						Anteil Langzeit- arbeitslose in Prozent	Arbeitslosenanteile nach Geschlecht und in Altersgruppen ²⁾ in Prozent				
	insgesamt	darunter						18-64	darunter Frauen	18-24	25-54	55-64
		Frauen	Aus- länder	Schwer- behinderte	Teilzeit	Langzeit- arbeitslose ¹⁾						
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Dresden insgesamt	7 043	3 392	333	353	488	1 259	17,9	2,1	2,1	1,7	1,8	3,8
nicht zuordenbar	46	26	1	4	3	3	6,5	x	x	x	x	x
OA Altstadt	513	216	70	23	30	79	15,4	1,8	1,5	1,2	1,6	3,2
01 Innere Altstadt	12	6	.	-	-	.	8,3	1,2	1,4	-	1,6	2,1
02 Pirnaische Vorstadt	43	17	7	4	.	5	11,6	1,3	1,1	0,9	1,1	3,1
03 Seevorstadt-Ost	76	24	10	.	.	12	15,8	1,9	1,2	1,3	1,6	4,4
04 Wilsdruffer Vorstadt/Seevorstadt-West	74	36	7	3	6	12	16,2	2,0	2,1	1,4	1,9	3,3
05 Friedrichstadt	84	38	16	3	8	8	9,5	1,7	1,8	1,0	2,0	2,4
06 Johannstadt-Nord	125	51	19	4	8	20	16,0	1,9	1,5	1,3	1,6	3,5
07 Johannstadt-Süd	99	44	9	7	5	21	21,2	1,7	1,4	1,7	1,3	2,9
OA Neustadt	558	260	46	21	41	68	12,2	1,7	1,6	1,2	1,6	3,1
11 Äußere Neustadt (Antonstadt)	191	99	22	.	17	15	7,9	1,4	1,6	0,8	1,5	2,8
12 Radeberger Vorstadt	95	40	5	4	11	18	18,9	1,7	1,5	2,2	1,5	2,7
13 Innere Neustadt	77	39	9	4	6	14	18,2	1,8	1,9	1,3	1,6	3,4
14 Leipziger Vorstadt	160	67	10	8	5	17	10,6	1,8	1,6	1,3	1,8	3,3
15 Albertstadt	35	15	-	.	.	4	11,4	2,1	2,1	2,8	1,6	4,3
OA Pieschen	762	346	43	31	46	113	14,8	2,3	2,1	2,5	2,0	3,6
21 Pieschen-Süd	174	72	14	6	14	14	8,0	2,1	1,8	2,0	2,0	3,4
22 Mickten	201	91	11	8	10	28	13,9	2,6	2,4	2,6	2,2	4,2
23 Kaditz	95	44	.	6	3	18	18,9	2,6	2,5	4,0	2,0	4,2
24 Trachau	145	72	5	5	14	25	17,2	2,4	2,4	3,7	1,9	3,7
25 Pieschen-Nord/Trachenberge	147	67	12	6	5	28	19,0	1,8	1,7	1,5	1,8	2,5
OA Klotzsche/nördliche Ortschaften	495	265	12	34	42	119	24,0	2,7	2,9	3,2	2,0	4,7
31 Klotzsche *	213	127	8	15	16	41	19,2	2,5	3,1	2,4	2,0	4,3
32 Hellerau/Wilschdorf	119	63	.	8	10	31	26,1	3,1	3,4	4,5	1,9	6,3
35 Weixdorf	101	42	.	7	7	27	26,7	2,7	2,3	5,0	2,0	3,7
36 Langebrück/Schönborn	62	33	.	4	9	20	32,3	2,5	2,7	1,3	1,9	5,2

Arbeitslose (Rechtskreis SGB III) nach Stadtteilen 2010

Stadt Ortsamtsbereich (OA) Ortschaft (OS) Stadtteil	Arbeitslose						Anteil Langzeit- arbeitslose in Prozent	Arbeitslosenanteile nach Geschlecht und in Altersgruppen ²⁾ in Prozent				
	insgesamt	darunter						18-64	darunter Frauen	18-24	25-54	55-64
		Frauen	Aus- länder	Schwer- behinderte	Teilzeit	Langzeit- arbeitslose ¹⁾						
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
OA Loschwitz/OS Schönfeld-Weißig	451	244	6	18	47	107	23,7	2,4	2,5	2,2	1,8	4,2
41 Loschwitz/Wachwitz	62	36	.	4	8	17	27,4	1,9	2,2	3,2	1,4	3,4
42 Bühlau/Weißer Hirsch *	131	81	3	5	15	28	21,4	2,1	2,6	1,1	1,8	3,8
43 Hosterwitz/Pillnitz	44	21	-	.	.	9	20,5	2,2	2,2	3,4	1,5	3,9
45 Weißig	83	40	.	6	5	19	22,9	2,4	2,3	1,9	1,8	4,7
46 Gönnsdorf/Pappritz	60	27	-	.	6	13	21,7	2,5	2,3	1,3	1,8	5,2
47 Schönfeld/Schullwitz	71	39	.	.	10	21	29,6	3,5	3,8	4,2	3,0	4,6
OA Blasewitz	1 037	529	41	48	82	182	17,6	2,1	2,1	1,8	1,8	3,6
51 Blasewitz	114	67	13	4	15	14	12,3	1,9	2,1	1,3	1,7	2,8
52 Striesen-Ost	152	85	10	9	11	15	9,9	1,7	1,8	1,2	1,6	2,5
53 Striesen-Süd	123	60	.	4	4	27	22,0	2,0	1,9	1,3	1,8	3,7
54 Striesen-West	118	56	6	6	10	25	21,2	1,7	1,5	1,3	1,5	2,9
55 Tolkewitz/Seidnitz-Nord	145	73	.	10	10	36	24,8	2,5	2,4	2,7	1,8	4,7
56 Seidnitz/Dobritz	189	93	5	9	15	36	19,0	2,4	2,3	2,1	2,1	3,4
57 Gruna	196	95	4	6	17	29	14,8	2,7	2,5	2,6	2,2	4,6
OA Leuben	515	239	14	37	26	109	21,2	2,3	2,1	2,4	1,7	3,9
61 Leuben	144	65	3	10	4	34	23,6	2,3	2,0	2,0	1,7	4,0
62 Laubegast	142	66	6	10	10	18	12,7	2,0	1,8	2,5	1,7	2,6
63 Kleinzschachwitz	124	57	.	7	6	31	25,0	2,4	2,2	2,7	1,6	5,0
64 Großschachwitz	105	51	3	10	6	26	24,8	2,7	2,6	2,5	1,9	4,7
OA Prohlis	798	379	23	36	51	162	20,3	2,3	2,2	2,0	1,9	3,7
71 Prohlis-Nord	80	40	5	3	6	13	16,3	2,3	2,4	2,0	1,8	3,4
72 Prohlis-Süd	117	54	.	5	6	36	30,8	2,3	2,2	2,2	1,9	3,3
73 Niedersedlitz	83	42	3	3	3	15	18,1	2,4	2,4	3,9	1,7	4,0
74 Lockwitz	103	41	-	8	6	20	19,4	2,4	2,0	3,2	1,6	5,1
75 Leubnitz-Neuostra	203	99	4	9	11	39	19,2	2,4	2,3	1,6	2,1	3,3
76 Strehlen	143	72	7	6	15	26	18,2	2,1	2,2	0,9	2,0	4,2
77 Reick	69	31	.	.	4	13	18,8	2,2	1,9	2,7	1,6	3,4

Arbeitslose (Rechtskreis SGB III) nach Stadtteilen 2010

Stadt Ortsamtsbereich (OA) Ortschaft (OS) Stadtteil	Arbeitslose						Anteil Langzeit- arbeitslose in Prozent	Arbeitslosenanteile nach Geschlecht und in Altersgruppen ²⁾ in Prozent				
	insgesamt	darunter						18-64	darunter Frauen	18-24	25-54	55-64
		Frauen	Aus- länder	Schwer- behinderte	Teilzeit	Langzeit- arbeitslose ¹⁾						
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
OA Plauen	646	324	35	32	49	129	20,0	1,9	2,0	0,9	1,7	3,8
81 Südvorstadt-West	134	62	11	8	8	30	22,4	1,8	1,8	0,9	1,8	4,2
82 Südvorstadt-Ost	62	28	6	.	5	11	17,7	1,1	1,2	0,4	1,4	3,0
83 Räcknitz/Zscherntitz	134	66	9	6	10	38	28,4	2,4	2,4	0,8	2,0	4,3
84 Kleinpestitz/Mockritz	114	60	.	10	10	21	18,4	2,4	2,6	2,1	1,7	4,0
85 Coschütz/Gittersee	88	47	.	.	7	12	13,6	2,5	2,7	2,5	2,1	3,6
86 Plauen	114	61	6	5	9	17	14,9	1,6	1,8	0,8	1,5	3,0
OS Cotta/westliche Ortschaften	1 222	564	42	69	71	188	15,4	2,2	2,1	1,9	1,9	3,8
90 Cossebaude/Mobschatz/Oberwartha	118	57	-	7	15	26	22,0	2,6	2,6	2,6	2,2	4,2
91 Cotta	152	65	7	7	5	19	12,5	2,1	1,8	2,1	1,8	3,5
92 Löbtau-Nord	96	47	8	11	3	10	10,4	1,6	1,7	1,4	1,6	2,2
93 Löbtau-Süd	137	71	10	4	9	11	8,0	1,7	1,8	1,1	1,7	3,3
94 Naußlitz	118	58	4	8	8	15	12,7	2,0	2,0	1,6	1,7	3,3
95 Gorbitz-Süd	147	58	10	8	8	18	12,2	2,7	2,3	2,6	2,1	4,2
96 Gorbitz-Ost	119	53	.	10	5	23	19,3	3,0	2,8	2,5	2,4	4,6
97 Gorbitz-Nord/Neu-Omsewitz	111	48	-	5	9	28	25,2	2,5	2,3	2,2	2,1	3,9
98 Briesnitz	146	71	.	6	8	26	17,8	2,1	2,1	3,1	1,6	3,6
99 Altfranken/Gompitz	78	36	-	3	.	12	15,4	2,8	2,6	2,1	2,2	4,9

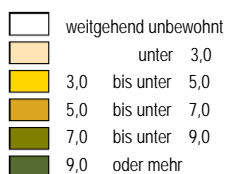
Anmerkungen: ¹⁾ 1 Jahr und länger arbeitslos

²⁾bezogen auf Einwohner der gleichen Personengruppe

Quellen: Bundesagentur für Arbeit;
Kommunale Statistikstelle

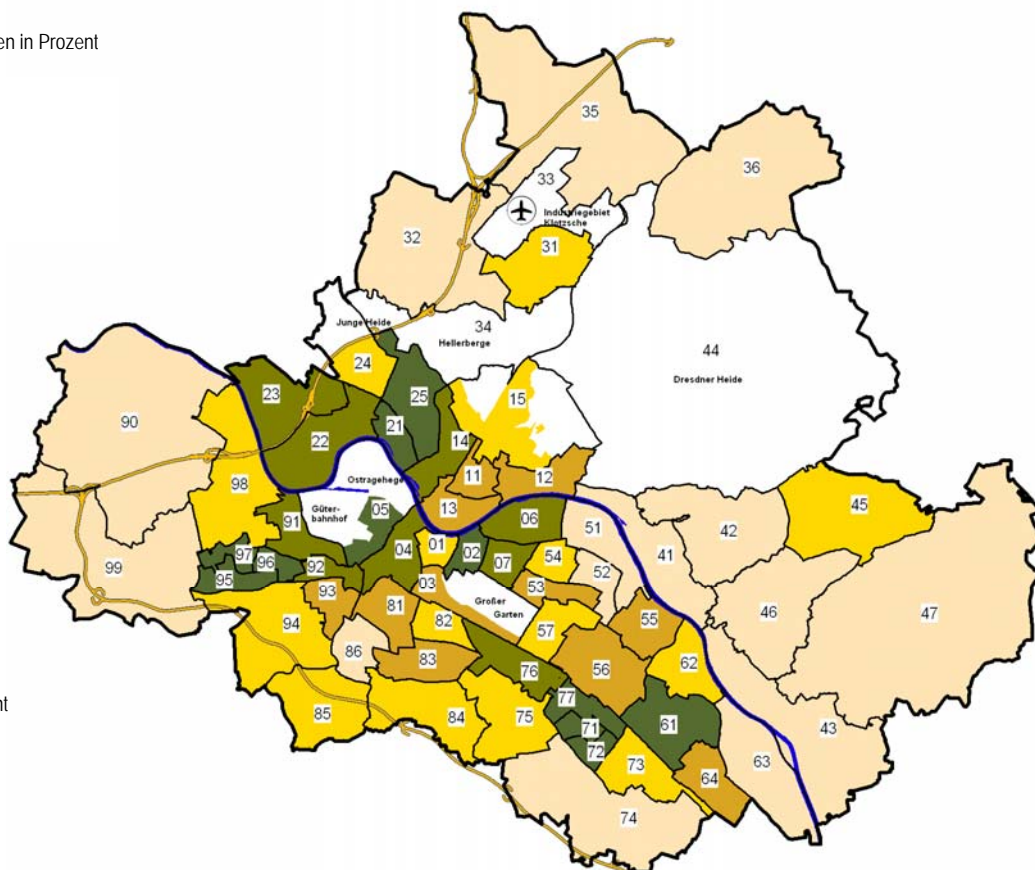
Arbeitslose Rechtskreis SGB II

Anteil an den 18- bis 64-Jährigen in Prozent



Minimum: 1,1 (Stadtteil 46)

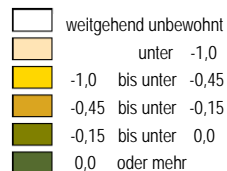
Maximum: 17,1 (Stadtteil 72)



Dresden insgesamt: 6,3 Prozent

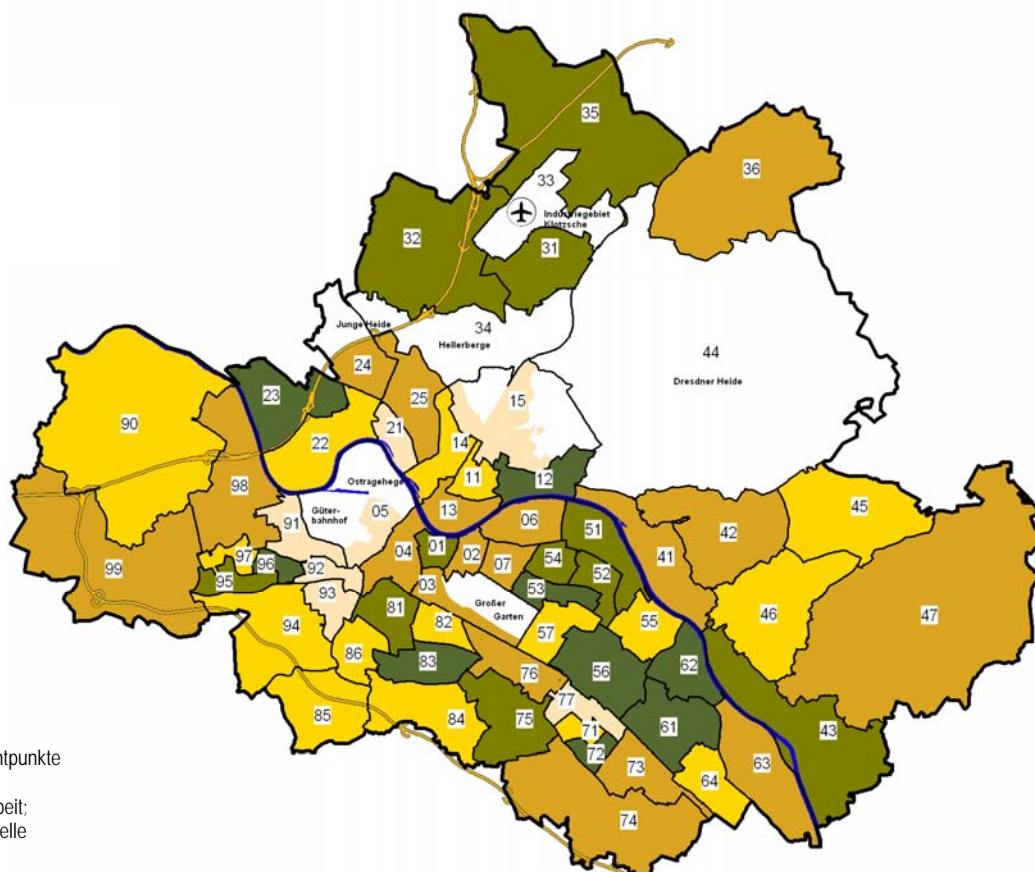
Änderung zu 2009

in Prozentpunkten



Minimum: -1,8 (Stadtteil 15)

Maximum: 0,7 (Stadtteil 72)

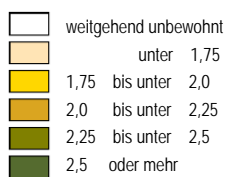


Dresden insgesamt: 0,4 Prozentpunkte

Quellen: Bundesagentur für Arbeit;
Kommunale Statistikstelle

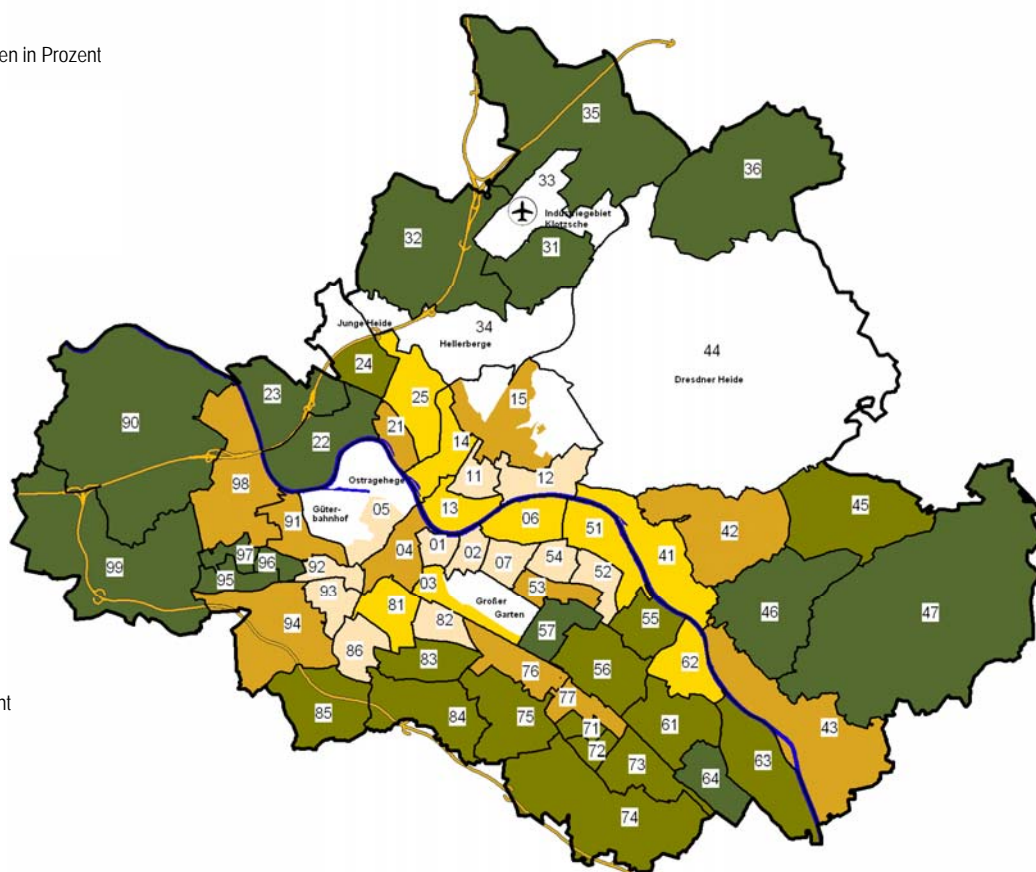
Arbeitslose Rechtskreis SGB III

Anteil an den 18- bis 64-Jährigen in Prozent



Minimum: 1,1 (Stadtteil 82)

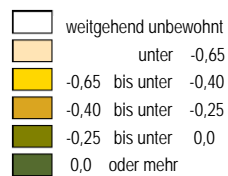
Maximum: 3,5 (Stadtteil 47)



Dresden insgesamt: 2,1 Prozent

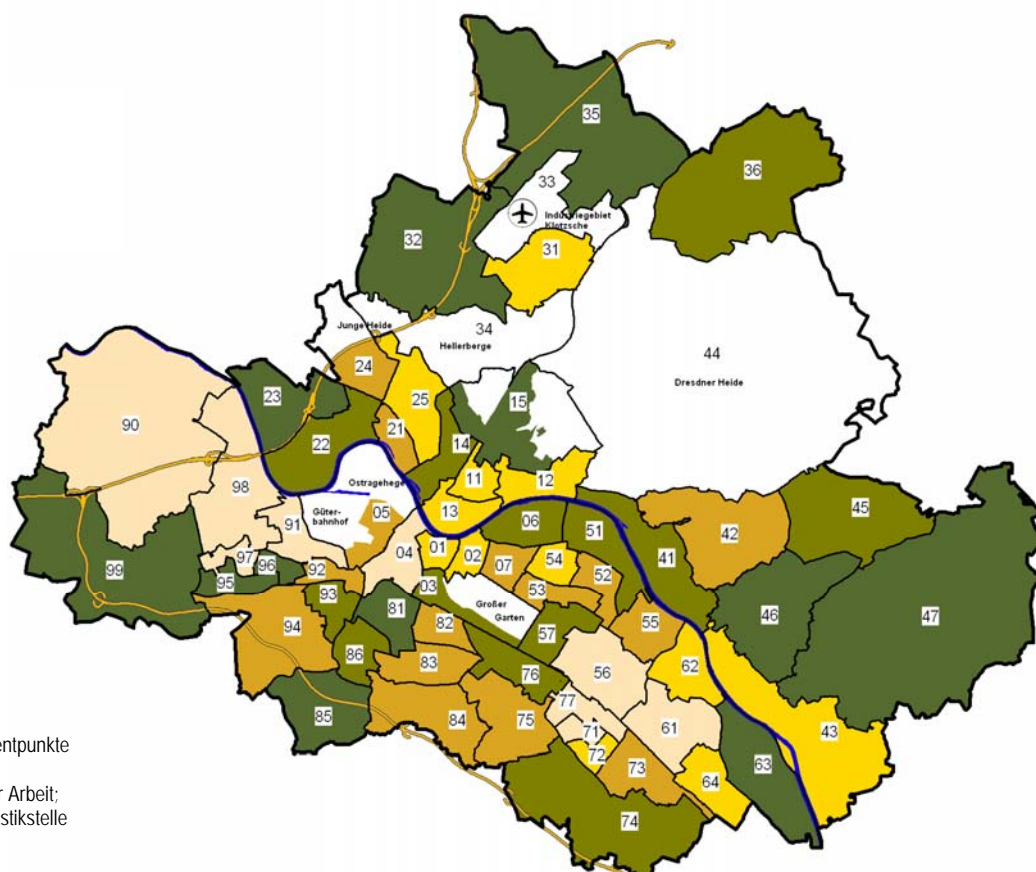
Änderung zu 2009

in Prozentpunkten



Minimum: -1,2 (Stadtteil 71)

Maximum: 0,3 (Stadtteil 46)



Dresden insgesamt: -0,4 Prozentpunkte

Quellen: Bundesagentur für Arbeit;
Kommunale Statistikstelle

■ Arbeitslose nach Stadtteilen 2005 bis 2010

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	insgesamt						darunter											
							Frauen						Langzeitarbeitslose					
	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2005	2006	2007	2008	2009	2010
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
Dresden insgesamt	35 947	32 995	29 502	27 569	29 918	27 737	16 786	15 700	13 700	12 608	12 733	12 451	14 393	13 495	11 664	9 770	9 799	9 693
nicht zuordenbar	170	199	92	124	117	153	69	83	42	67	51	64	59	60	37	16	26	31
OA Altstadt	3 536	3 344	3 196	3 023	3 227	3 009	1 686	1 573	1 448	1 334	1 298	1 282	1 447	1 394	1 335	1 146	1 171	1 092
01 Innere Altstadt	81	67	65	62	51	46	41	29	32	29	23	18	32	29	28	21	14	14
02 Pirnaische Vorstadt	384	418	433	382	421	404	166	172	164	141	156	152	146	153	162	161	148	143
03 Seevorstadt-Ost	355	335	307	332	360	342	148	147	132	147	132	129	135	146	124	118	128	124
04 Wilsdruffer Vorstadt/Seevorstadt-West	435	408	371	360	379	348	208	198	170	160	148	154	184	174	154	137	131	116
05 Friedrichstadt	724	703	698	679	725	650	326	294	289	268	274	251	295	262	264	229	253	206
06 Johannstadt-Nord	856	784	711	652	715	677	415	385	345	310	310	316	333	352	341	247	251	294
07 Johannstadt-Süd	701	629	611	556	576	542	382	348	316	279	255	262	322	278	262	233	246	195
OA Neustadt	3 328	3 472	2 916	2 789	2 965	2 737	1 443	1 466	1 223	1 198	1 166	1 137	1 183	1 267	1 095	964	894	914
11 Äußere Neustadt (Antonstadt)	1 284	1 314	1 159	1 080	1 175	1 037	568	559	488	475	463	437	417	439	384	356	336	347
12 Radeberger Vorstadt	488	541	421	391	415	395	221	249	196	179	173	171	181	226	161	149	127	130
13 Innere Neustadt	377	419	308	302	368	349	166	182	134	129	135	158	156	172	141	106	102	122
14 Leipziger Vorstadt	1 038	1 057	908	891	886	844	420	414	352	362	346	328	369	371	347	306	286	273
15 Albertstadt	141	141	120	125	121	112	68	62	53	53	49	43	60	59	62	47	43	42
OA Pieschen	4 348	4 083	3 534	3 569	3 786	3 555	1 956	1 912	1 594	1 602	1 613	1 605	1 708	1 713	1 456	1 296	1 366	1 316
21 Pieschen-Süd	1 260	1 151	991	1 009	1 114	1 027	575	535	439	448	474	450	486	507	400	370	360	364
22 Mickten	1 011	975	856	843	914	854	453	465	392	376	383	402	399	409	357	329	341	314
23 Kaditz	454	392	347	380	361	368	199	199	163	185	169	169	180	172	156	126	146	154
24 Trachau	562	537	441	471	466	429	256	264	208	212	204	197	220	210	187	160	161	143
25 Pieschen-Nord/Trachenberge	1 061	1 028	899	866	931	877	473	449	392	381	383	387	423	415	356	311	358	341
OA Klotzsche/nördliche Ortschaften	1 482	1 384	1 116	1 055	1 146	1 068	744	737	590	540	522	493	603	566	453	369	341	374
31 Klotzsche *	717	644	553	553	637	573	374	348	305	297	304	284	288	260	220	191	195	209
32 Hellerau/Wilschdorf	314	290	231	203	193	192	153	147	115	102	80	83	118	118	97	67	52	62
35 Weixdorf	275	251	212	188	189	186	136	134	111	87	83	75	117	94	84	64	54	60
36 Langebrück/Schönborn	176	199	120	111	127	117	81	108	59	54	55	51	80	94	52	47	40	43

Arbeitslose nach Stadtteilen 2005 bis 2010

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	insgesamt						darunter											
							Frauen						Langzeitarbeitslose					
	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2005	2006	2007	2008	2009	2010
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
OA Loschwitz/OS Schönfeld-Weißig	1 481	1 344	1 070	1 004	1 045	943	731	706	533	487	499	441	557	506	420	308	321	356
41 Loschwitz/Wachwitz	191	159	137	124	126	108	90	85	73	65	69	50	65	54	52	32	41	41
42 Bühlau/Weißer Hirsch *	432	404	321	299	317	281	238	210	172	150	147	143	169	151	122	97	86	101
43 Hosterwitz/Pillnitz	172	141	125	118	113	102	88	78	63	58	62	43	56	62	45	35	37	33
45 Weißig	334	258	255	240	269	245	149	137	107	106	115	104	149	107	114	86	100	105
46 Gönnsdorf/Pappritz	167	221	101	93	92	85	83	108	54	49	39	41	61	84	37	24	19	25
47 Schönfeld/Schullwitz	185	161	131	130	128	122	83	88	64	59	67	60	57	48	50	34	38	51
OA Blasewitz	4 385	3 866	3 635	3 351	3 606	3 330	2 180	1 984	1 835	1 666	1 736	1 664	1 818	1 596	1 326	1 138	1 071	1 082
51 Blasewitz	372	306	270	274	282	274	188	161	133	135	124	140	143	127	90	92	85	74
52 Striesen-Ost	594	504	448	411	434	402	269	251	220	186	192	193	216	185	141	101	104	115
53 Striesen-Süd	552	495	473	454	502	483	278	261	230	240	249	237	212	215	189	180	163	171
54 Striesen-West	507	452	438	340	410	366	258	238	236	172	209	188	196	175	155	104	100	127
55 Tolkewitz/Seidnitz-Nord	775	692	677	610	593	537	408	362	372	301	317	291	338	300	250	220	200	181
56 Seidnitz/Dobritz	964	858	758	751	805	729	468	419	364	373	383	346	447	374	300	256	254	256
57 Gruna	621	559	571	511	580	539	311	292	280	259	262	269	266	220	201	185	165	158
OA Leuben	2 468	2 164	1 989	1 799	1 930	1 815	1 244	1 124	1 022	932	883	861	1 030	907	778	632	645	630
61 Leuben	937	855	846	767	839	800	491	454	421	400	410	400	413	368	330	288	297	288
62 Laubegast	662	582	515	448	469	456	325	302	273	239	203	205	269	235	210	151	145	156
63 Kleinzschachwitz	369	289	236	224	240	218	190	150	125	110	106	100	138	127	86	61	72	75
64 Großzschachwitz	500	438	392	360	382	341	238	218	203	183	164	156	210	177	152	132	131	111
OA Prohlis	4 707	4 213	3 746	3 517	3 863	3 658	2 110	1 992	1 700	1 555	1 599	1 568	1 991	1 727	1 370	1 170	1 245	1 222
71 Prohlis-Nord	627	579	557	543	632	556	276	252	228	218	265	224	275	248	213	184	219	190
72 Prohlis-Süd	976	895	822	810	958	973	406	410	346	357	387	407	438	379	313	272	341	339
73 Niedersedlitz	510	401	303	241	229	207	233	197	156	110	85	96	222	166	102	78	68	61
74 Lockwitz	276	247	210	204	220	209	140	130	106	94	88	87	110	91	84	65	60	72
75 Leubnitz-Neuostra	858	782	648	587	655	623	391	395	322	257	284	259	334	309	252	181	171	182
76 Strehlen	1 037	923	835	739	728	706	446	400	363	326	304	314	435	358	276	248	230	231
77 Reick	423	386	371	393	441	384	218	208	179	193	186	181	177	176	130	142	156	147

Arbeitslose nach Stadtteilen 2005 bis 2010

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	insgesamt						darunter											
							Frauen						Langzeitarbeitslose					
	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2005	2006	2007	2008	2009	2010
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
OA Plauen	2 838	2 574	2 270	2 009	2 273	2 081	1 356	1 209	1 043	911	905	935	1 100	1 067	946	770	697	712
81 Südvorstadt-West	636	572	516	483	564	565	326	276	236	239	231	267	255	240	206	180	171	194
82 Südvorstadt-Ost	296	299	274	232	306	244	133	125	127	96	112	98	96	103	109	87	90	84
83 Räcknitz/Zschernitz	622	563	471	451	460	452	276	264	213	206	180	200	266	261	224	182	150	166
84 Kleinpestitz/Mockritz	491	413	358	317	352	295	234	192	174	139	130	129	205	183	153	138	109	108
85 Coschütz/Gittersee	321	259	242	216	241	231	140	108	103	87	84	98	118	106	94	73	74	76
86 Plauen	472	468	409	310	350	294	247	244	190	144	168	143	160	174	160	110	103	84
OA Cotta/westliche Ortschaften	7 204	6 352	5 938	5 329	5 960	5 388	3 267	2 914	2 670	2 316	2 461	2 401	2 897	2 692	2 448	1 961	2 022	1 964
90 Cossebaude/Mobschatz/Oberwartha	427	262	288	267	308	246	212	138	143	116	124	116	155	115	121	104	99	78
91 Cotta	953	920	817	760	843	718	463	434	392	341	383	327	376	373	299	277	292	266
92 Löbtau-Nord	793	739	657	629	677	590	355	318	257	262	277	264	291	285	245	220	235	210
93 Löbtau-Süd	901	794	710	637	718	632	394	366	317	288	294	295	354	310	262	196	214	192
94 Naußlitz	615	532	491	445	467	400	278	241	220	184	177	175	241	220	195	155	155	158
95 Gorbitz-Süd	1 127	1 016	982	884	1 027	1 015	442	400	378	324	367	390	491	475	453	339	369	402
96 Gorbitz-Ost	719	646	631	536	586	603	322	302	298	243	241	280	306	291	288	226	214	230
97 Gorbitz-Nord/Neu-Omsewitz	925	749	764	667	718	648	436	357	362	325	326	305	400	335	345	273	267	257
98 Briesnitz	577	556	473	399	493	417	278	282	240	187	219	189	221	224	186	140	148	138
99 Altfranken/Gompitz	167	138	125	105	123	119	87	76	63	46	53	60	62	64	54	31	29	33

Quellen: Bundesagentur für Arbeit;
Kommunale Statistikstelle

■ Arbeitslose nach Stadtteilen 2005 bis 2010 - Anteile an den Einwohnern ¹⁾ in Prozent

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	insgesamt						darunter											
							Frauen						Langzeitarbeitslose					
	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2005	2006	2007	2008	2009	2010
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
Dresden insgesamt	11,3	10,2	9,0	8,4	9,1	8,4	10,7	9,8	8,5	7,8	7,9	7,7	4,5	4,2	3,6	3,0	3,0	2,9
OA Altstadt	13,3	12,3	11,4	10,5	11,2	10,3	12,7	11,7	10,5	9,5	9,2	9,0	5,4	5,1	4,8	4,0	4,1	3,7
01 Innere Altstadt	10,8	9,3	8,2	6,8	5,2	4,6	11,6	8,5	8,7	7,5	5,6	4,1	4,3	4,0	3,5	2,3	1,4	1,4
02 Pirnaische Vorstadt	14,8	15,7	14,2	12,6	13,4	12,5	13,1	13,4	11,5	10,0	10,5	9,9	5,6	5,7	5,3	5,3	4,7	4,4
03 Seevorstadt-Ost	10,5	9,6	8,2	8,3	8,9	8,4	9,0	8,9	7,4	7,8	6,8	6,7	4,0	4,2	3,3	3,0	3,2	3,0
04 Wilsdruffer Vorstadt/Seevorstadt-West	13,3	12,3	10,9	10,4	10,8	9,5	13,0	12,4	10,4	9,6	8,9	8,8	5,6	5,3	4,5	4,0	3,7	3,2
05 Friedrichstadt	19,1	17,1	16,3	15,2	15,4	13,4	19,2	16,0	15,1	13,4	12,9	11,6	7,8	6,4	6,2	5,1	5,4	4,3
06 Johannstadt-Nord	12,7	11,3	10,2	9,5	10,7	10,1	12,2	11,0	9,9	8,9	9,2	9,3	5,0	5,1	4,9	3,6	3,8	4,4
07 Johannstadt-Süd	11,4	10,5	10,3	9,3	10,0	9,5	11,6	10,7	9,9	8,7	8,3	8,6	5,3	4,6	4,4	3,9	4,3	3,4
OA Neustadt	11,7	11,4	9,4	8,8	9,1	8,2	10,7	10,2	8,3	8,0	7,6	7,2	4,1	4,2	3,5	3,0	2,8	2,7
11 Äußere Neustadt (Antonstadt)	11,6	10,9	9,4	8,6	9,0	7,8	10,9	9,8	8,3	8,0	7,5	7,0	3,8	3,6	3,1	2,8	2,6	2,6
12 Radeberger Vorstadt	9,5	10,2	7,9	7,2	7,7	7,2	8,9	9,6	7,5	6,8	6,6	6,5	3,5	4,3	3,0	2,7	2,3	2,4
13 Innere Neustadt	9,6	10,4	7,6	7,3	8,9	8,1	8,7	9,3	6,8	6,4	6,8	7,5	4,0	4,3	3,5	2,6	2,5	2,8
14 Leipziger Vorstadt	14,7	13,9	11,5	10,9	10,5	9,7	12,7	11,5	9,5	9,6	8,8	7,9	5,2	4,9	4,4	3,8	3,4	3,1
15 Albertstadt	10,8	10,1	8,4	8,7	8,3	6,6	12,1	10,5	8,9	8,5	7,9	5,9	4,6	4,2	4,3	3,3	3,0	2,5
OA Pieschen	14,3	13,0	11,0	10,9	11,3	10,5	13,1	12,4	10,1	9,9	9,8	9,7	5,6	5,4	4,5	3,9	4,1	3,9
21 Pieschen-Süd	18,9	16,4	13,7	13,4	14,0	12,5	18,0	15,8	12,6	12,3	12,3	11,3	7,3	7,2	5,5	4,9	4,5	4,4
22 Mickten	14,1	13,4	11,3	10,8	11,7	10,8	12,8	13,0	10,5	9,9	9,9	10,4	5,6	5,6	4,7	4,2	4,4	4,0
23 Kaditz	13,7	11,2	9,8	10,6	10,0	10,1	12,2	11,6	9,5	10,5	9,5	9,5	5,4	4,9	4,4	3,5	4,0	4,2
24 Trachau	9,2	8,7	7,1	7,6	7,7	7,1	8,4	8,4	6,7	6,8	6,6	6,5	3,6	3,4	3,0	2,6	2,6	2,4
25 Pieschen-Nord/Trachenberge	14,7	13,8	11,7	11,1	11,8	10,9	13,5	12,5	10,5	10,1	10,0	10,0	5,8	5,6	4,6	4,0	4,5	4,2
OA Klotzsche/nördliche Ortschaften	7,7	7,4	5,9	5,6	6,2	5,8	7,8	7,9	6,3	5,9	5,7	5,4	3,1	3,0	2,4	2,0	1,8	2,0
31 Klotzsche *	8,2	7,5	6,4	6,5	7,5	6,8	8,7	8,2	7,2	7,1	7,3	6,8	3,3	3,0	2,5	2,2	2,3	2,5
32 Hellerau/Wilschdorf	7,8	7,3	5,8	5,2	5,0	5,0	7,6	7,5	6,0	5,3	4,2	4,5	2,9	3,0	2,5	1,7	1,3	1,6
35 Weixdorf	7,0	6,5	5,5	4,9	5,0	5,0	7,1	7,1	5,9	4,6	4,4	4,1	3,0	2,4	2,2	1,7	1,4	1,6
36 Langebrück/Schönborn	6,8	7,7	4,8	4,5	5,1	4,8	6,3	8,5	4,7	4,5	4,6	4,2	3,1	3,7	2,1	1,9	1,6	1,8

Arbeitslose nach Stadtteilen 2005 bis 2010 - Anteile an den Einwohnern ¹⁾ in Prozent

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	insgesamt						darunter											
							Frauen						Langzeitarbeitslose					
	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2005	2006	2007	2008	2009	2010
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
OA Loschwitz/OS Schönfeld-Weißig	7,5	6,8	5,5	5,2	5,4	4,9	7,4	7,2	5,4	5,0	5,2	4,6	2,8	2,6	2,1	1,6	1,7	1,9
41 Loschwitz/Wachwitz	5,9	5,0	4,3	3,8	3,9	3,3	5,5	5,2	4,5	3,9	4,2	3,0	2,0	1,7	1,6	1,0	1,3	1,3
42 Bühlau/Weißer Hirsch *	6,8	6,4	5,2	4,9	5,2	4,6	7,5	6,6	5,5	4,9	4,8	4,7	2,7	2,4	2,0	1,6	1,4	1,7
43 Hosterwitz/Pillnitz	8,4	7,1	6,1	6,0	5,7	5,2	8,9	8,0	6,3	6,0	6,5	4,6	2,7	3,1	2,2	1,8	1,9	1,7
45 Weißig	9,3	7,3	7,1	6,8	7,7	7,1	8,3	7,7	5,9	6,0	6,6	6,0	4,2	3,0	3,2	2,4	2,9	3,1
46 Gönnsdorf/Pappritz	6,6	9,0	4,1	3,9	3,8	3,6	6,7	8,9	4,4	4,1	3,2	3,5	2,4	3,4	1,5	1,0	0,8	1,1
47 Schönfeld/Schulwitz	8,6	7,6	6,1	6,2	6,2	6,0	8,0	8,5	6,1	5,7	6,6	5,9	2,7	2,3	2,3	1,6	1,9	2,5
OA Blasewitz	8,9	7,8	7,3	6,7	7,3	6,7	8,6	7,8	7,1	6,5	6,8	6,5	3,7	3,2	2,7	2,3	2,2	2,2
51 Blasewitz	6,1	5,0	4,4	4,5	4,6	4,5	6,1	5,1	4,3	4,4	4,0	4,4	2,4	2,1	1,5	1,5	1,4	1,2
52 Striesen-Ost	6,9	5,7	4,9	4,5	4,8	4,4	6,1	5,5	4,7	4,0	4,1	4,1	2,5	2,1	1,6	1,1	1,1	1,3
53 Striesen-Süd	9,6	8,5	7,9	7,5	8,3	7,9	9,3	8,7	7,5	7,8	7,9	7,5	3,7	3,7	3,2	3,0	2,7	2,8
54 Striesen-West	7,4	6,6	6,4	4,8	5,9	5,2	7,3	6,7	6,6	4,7	5,8	5,2	2,9	2,5	2,2	1,5	1,4	1,8
55 Tolkewitz/Seidnitz-Nord	12,2	10,9	10,8	9,8	10,0	9,2	12,3	10,8	11,2	9,2	10,2	9,5	5,3	4,7	4,0	3,5	3,4	3,1
56 Seidnitz/Dobritz	11,9	10,6	9,4	9,2	10,0	9,2	11,1	10,1	8,8	8,9	9,2	8,5	5,5	4,6	3,7	3,1	3,1	3,2
57 Gruna	8,6	7,6	7,7	7,0	8,0	7,5	8,3	7,7	7,3	6,9	6,9	7,2	3,7	3,0	2,7	2,5	2,3	2,2
OA Leuben	10,5	9,3	8,6	7,8	8,5	8,0	10,4	9,5	8,7	8,0	7,7	7,6	4,4	3,9	3,4	2,8	2,8	2,8
61 Leuben	13,8	12,8	12,8	11,7	13,2	12,5	13,8	13,1	12,3	11,8	12,5	12,3	6,1	5,5	5,0	4,4	4,7	4,5
62 Laubegast	9,0	7,8	7,0	6,1	6,5	6,3	8,7	8,0	7,3	6,5	5,6	5,6	3,6	3,2	2,8	2,1	2,0	2,2
63 Kleinzschachwitz	6,9	5,5	4,5	4,3	4,7	4,2	7,1	5,7	4,8	4,2	4,1	3,9	2,6	2,4	1,7	1,2	1,4	1,5
64 Großschachwitz	12,5	11,0	9,9	9,2	9,8	8,8	12,2	11,1	10,3	9,4	8,5	8,1	5,2	4,4	3,9	3,4	3,4	2,9
OA Prohlis	13,3	11,8	10,5	9,9	11,1	10,5	12,1	11,4	9,7	8,9	9,3	9,2	5,6	4,8	3,9	3,3	3,6	3,5
71 Prohlis-Nord	17,6	16,1	15,3	15,0	17,7	15,8	16,1	14,7	13,1	12,5	15,5	13,3	7,7	6,9	5,9	5,1	6,1	5,4
72 Prohlis-Süd	19,9	18,0	16,3	16,3	19,4	19,4	17,0	16,8	13,9	14,5	16,1	16,9	9,0	7,6	6,2	5,5	6,9	6,8
73 Niedersedlitz	11,4	9,5	7,7	6,3	6,4	5,9	10,6	9,5	8,0	5,9	4,7	5,4	5,0	3,9	2,6	2,1	1,9	1,7
74 Lockwitz	6,7	5,9	5,1	4,9	5,3	4,9	6,9	6,3	5,1	4,6	4,3	4,2	2,7	2,2	2,0	1,6	1,4	1,7
75 Leubnitz-Neuostra	9,7	8,9	7,3	6,7	7,6	7,2	8,8	9,1	7,2	5,9	6,6	6,1	3,8	3,5	2,8	2,1	2,0	2,1
76 Strehlen	15,3	13,5	12,2	10,8	11,0	10,5	13,5	12,0	10,8	9,7	9,4	9,6	6,4	5,2	4,0	3,6	3,5	3,4
77 Reick	15,2	12,6	12,0	12,2	13,9	12,0	15,5	13,4	11,5	11,9	11,5	11,2	6,4	5,8	4,2	4,4	4,9	4,6

Arbeitslose nach Stadtteilen 2005 bis 2010 - Anteile an den Einwohnern ¹⁾ in Prozent

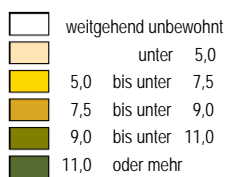
Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	insgesamt						darunter											
							Frauen						Langzeitarbeitslose					
	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2005	2006	2007	2008	2009	2010
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
OA Plauen	8,6	7,6	6,7	5,9	6,7	6,1	8,5	7,4	6,4	5,6	5,6	5,8	3,3	3,2	2,8	2,3	2,1	2,1
81 Südvorstadt-West	9,6	8,2	7,1	6,6	7,6	7,6	10,1	8,3	6,9	7,0	6,7	7,8	3,8	3,4	2,8	2,4	2,3	2,6
82 Südvorstadt-Ost	5,8	5,7	5,1	4,4	5,7	4,4	5,8	5,2	5,2	4,1	4,7	4,0	1,9	2,0	2,0	1,7	1,7	1,5
83 Räcknitz/Zscherntitz	10,4	9,5	7,9	7,8	8,1	8,1	9,4	9,1	7,3	7,3	6,5	7,3	4,5	4,4	3,8	3,1	2,6	3,0
84 Kleinpestitz/Mockritz	9,4	8,1	7,1	6,4	7,2	6,2	9,1	7,6	7,1	5,7	5,5	5,5	3,9	3,6	3,0	2,8	2,2	2,3
85 Coschütz/Gittersee	9,0	7,2	6,8	6,0	6,8	6,5	8,2	6,2	5,9	5,0	4,9	5,7	3,3	3,0	2,6	2,0	2,1	2,1
86 Plauen	7,2	6,9	5,9	4,4	4,9	4,1	7,6	7,3	5,7	4,3	4,9	4,1	2,4	2,6	2,3	1,6	1,4	1,2
OA Cotta/westliche Ortschaften	13,6	11,8	10,9	9,7	10,8	9,7	12,8	11,2	10,1	8,7	9,2	9,0	5,5	5,0	4,5	3,6	3,7	3,6
90 Cossebaude/Mobschatz/Oberwartha	9,3	5,7	6,3	5,9	6,8	5,5	9,4	6,1	6,4	5,2	5,6	5,3	3,4	2,5	2,7	2,3	2,2	1,7
91 Cotta	14,1	13,5	11,6	10,7	11,7	9,8	13,8	12,8	11,1	9,7	10,7	8,9	5,6	5,5	4,2	3,9	4,1	3,6
92 Löbtau-Nord	15,9	13,6	11,8	10,9	11,3	9,8	14,5	12,0	9,5	9,4	9,7	9,3	5,8	5,2	4,4	3,8	3,9	3,5
93 Löbtau-Süd	13,7	11,2	9,8	8,5	9,3	7,9	12,4	10,8	8,9	7,9	7,7	7,6	5,4	4,4	3,6	2,6	2,8	2,4
94 Naußlitz	10,4	9,1	8,3	7,6	7,9	6,8	9,7	8,5	7,7	6,4	6,2	6,1	4,1	3,7	3,3	2,6	2,6	2,7
95 Gorbitz-Süd	20,1	18,0	17,2	15,6	18,5	18,5	17,6	15,4	14,4	12,5	14,5	15,5	8,8	8,4	7,9	6,0	6,6	7,3
96 Gorbitz-Ost	17,9	16,0	15,5	13,1	15,0	15,4	16,4	15,3	15,0	12,2	12,6	14,6	7,6	7,2	7,1	5,5	5,5	5,9
97 Gorbitz-Nord/Neu-Omsewitz	19,1	15,5	16,6	14,9	16,0	14,6	19,4	15,9	16,6	15,4	15,5	14,9	8,3	6,9	7,5	6,1	5,9	5,8
98 Briesnitz	8,5	8,2	6,9	5,8	7,2	6,1	8,4	8,4	7,1	5,5	6,4	5,6	3,3	3,3	2,7	2,0	2,2	2,0
99 Altfranken/Gompitz	5,7	4,8	4,3	3,6	4,3	4,3	6,0	5,4	4,5	3,3	3,8	4,4	2,1	2,2	1,9	1,1	1,0	1,2

Anmerkung: ¹⁾ 18- bis 64-Jährige bzw. jeweilige Personengruppe

Quellen: Bundesagentur für Arbeit;
Kommunale Statistikstelle

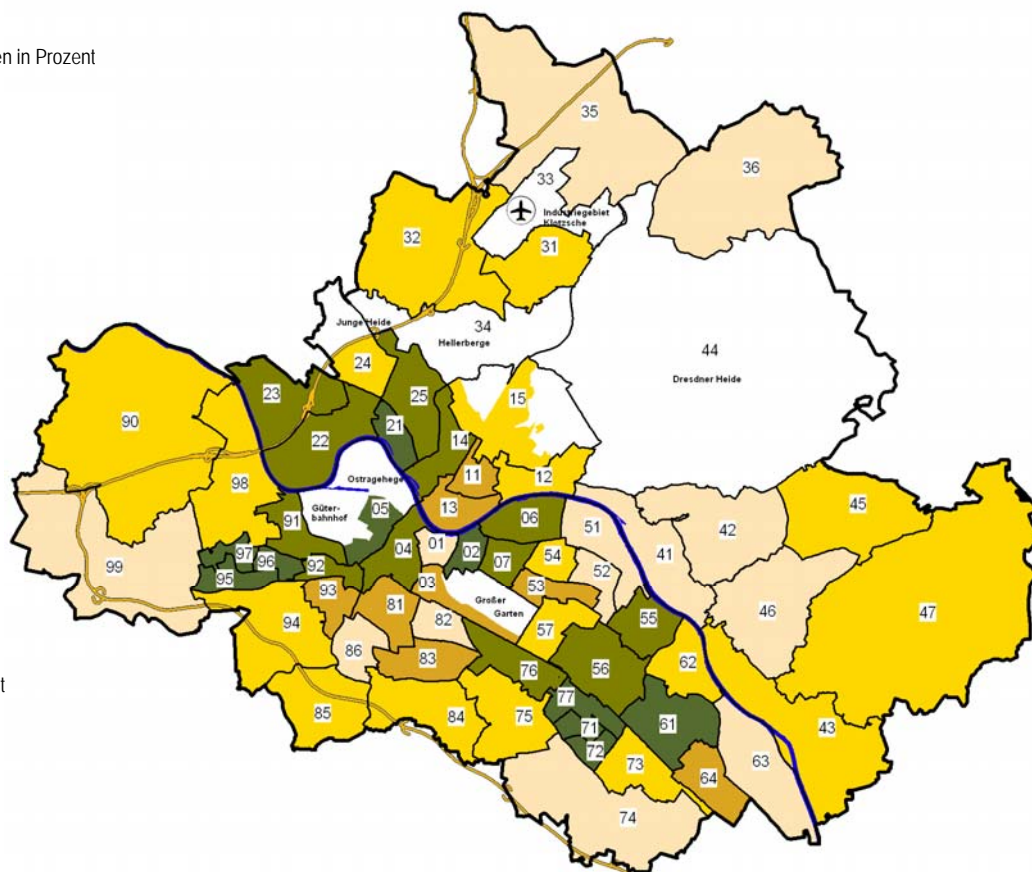
Arbeitslose

Anteil an den 18- bis 64-Jährigen in Prozent



Minimum: 3,3 (Stadtteil 41)

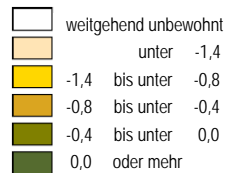
Maximum: 19,4 (Stadtteil 72)



Dresden insgesamt: 8,4 Prozent

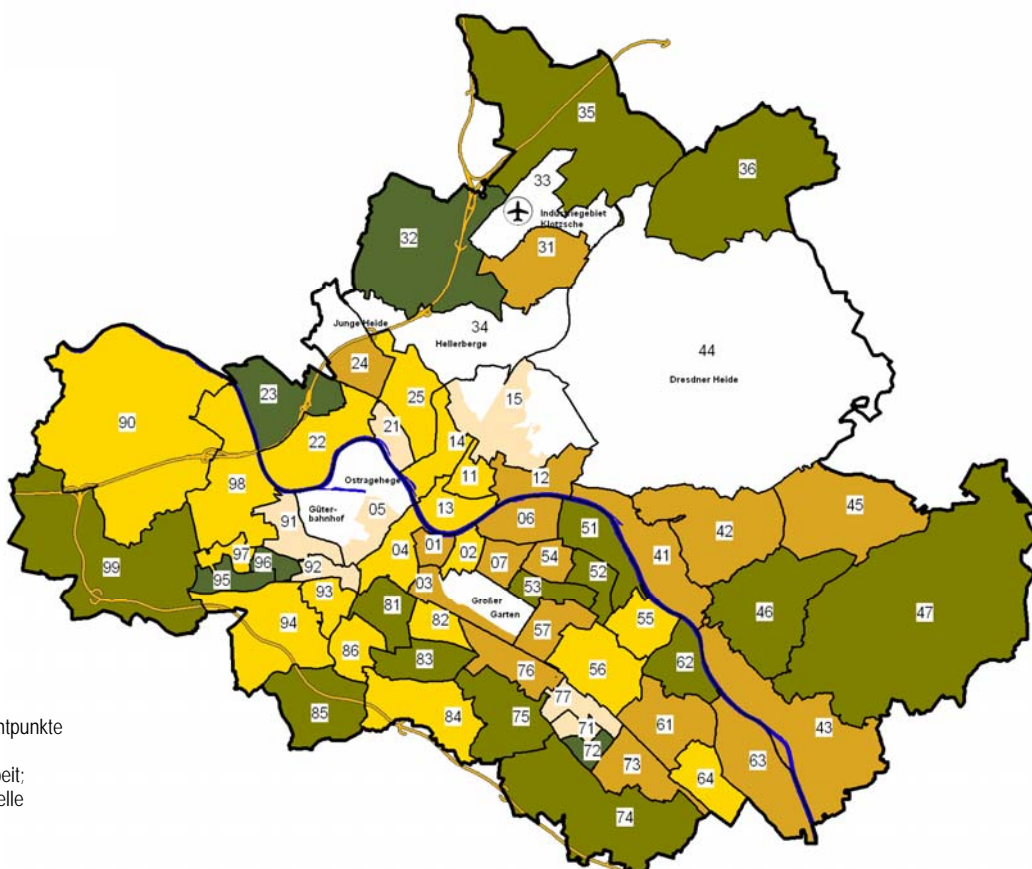
Änderung zu 2009

in Prozentpunkten



Minimum: -2,0 (Stadtteil 05)

Maximum: 0,4 (Stadtteil 96)

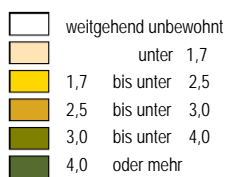


Dresden insgesamt: 0,7 Prozentpunkte

Quellen: Bundesagentur für Arbeit;
Kommunale Statistikstelle

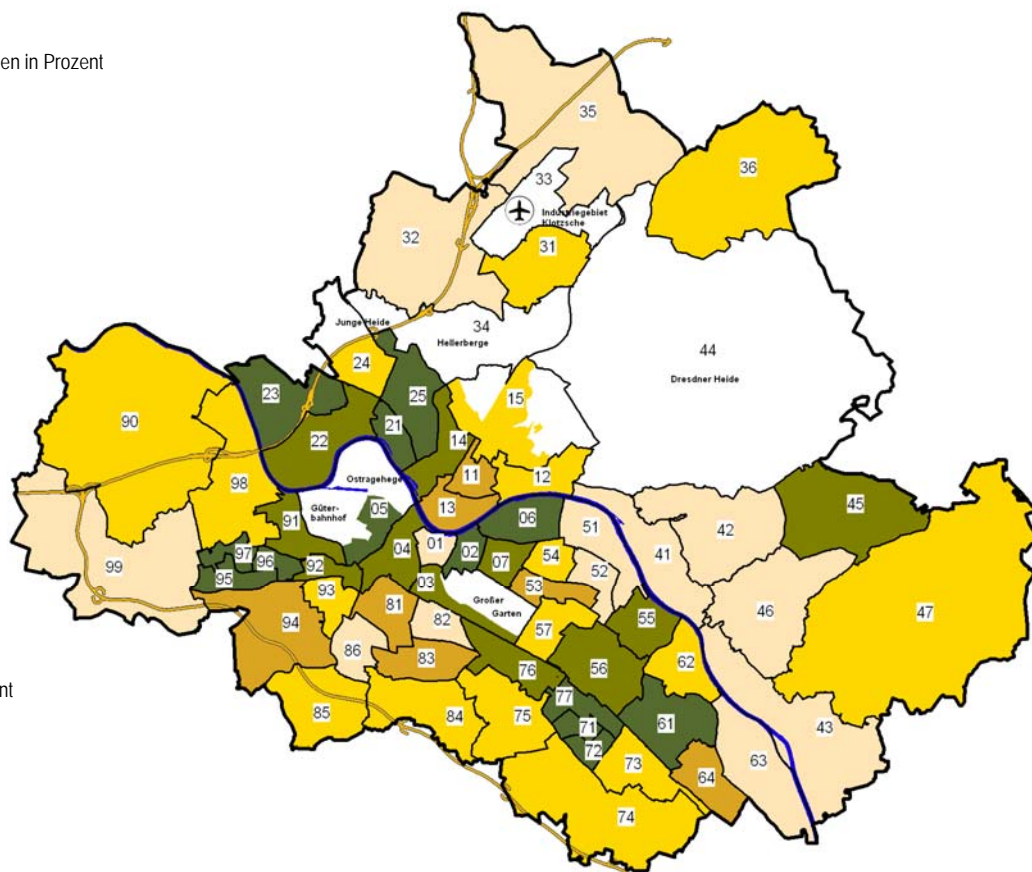
Langzeitarbeitslose

Anteil an den 18- bis 64-Jährigen in Prozent



Minimum: 1,1 (Stadtteil 46)

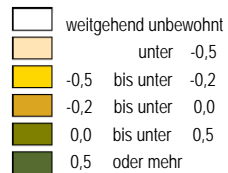
Maximum: 7,3 (Stadtteil 95)



Dresden insgesamt: 2,9 Prozent

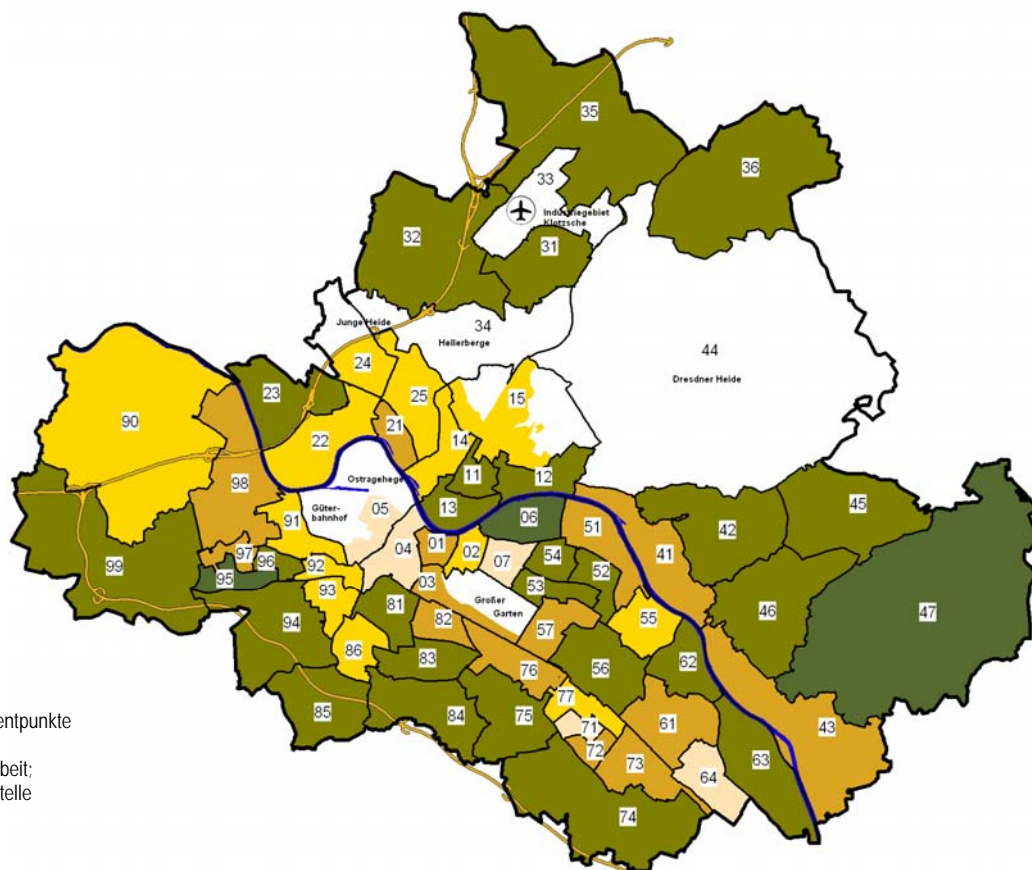
Änderung zu 2009

in Prozentpunkten



Minimum: -1,1 (Stadtteil 05)

Maximum: 0,7 (Stadtteil 95)



Dresden insgesamt: -0,1 Prozentpunkte

Quellen: Bundesagentur für Arbeit;
Kommunale Statistikstelle

■ Arbeitslose nach Stadtteilen und in Altersgruppen 2005 bis 2010

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	im Alter von 18-24 Jahren						im Alter von 25-54 Jahren						im Alter von 55-64 Jahren					
	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2005	2006	2007	2008	2009	2010
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
Dresden insgesamt	5 556	4 931	4 142	3 852	3 768	3 084	26 300	24 023	21 970	20 223	21 930	20 145	4 091	4 041	3 390	3 494	4 220	4 508
nicht zuordenbar	24	39	19	30	21	38	130	152	68	89	85	101	16	8	5	5	11	14
OA Altstadt	506	454	461	434	384	356	2 596	2 479	2 353	2 245	2 426	2 199	434	411	382	344	417	454
01 Innere Altstadt	11	8	10	13	6	8	58	55	49	43	41	32	12	4	6	6	4	6
02 Pirnaische Vorstadt	66	56	73	61	62	69	270	305	309	278	310	287	48	57	51	43	49	48
03 Seevorstadt-Ost	56	42	34	51	46	52	266	254	232	245	266	235	33	39	41	36	48	55
04 Wilsdruffer Vorstadt/Seevorstadt-West	55	70	60	59	48	43	329	289	263	254	268	239	51	49	48	47	63	66
05 Friedrichstadt	146	135	132	127	114	87	517	512	510	499	555	505	61	56	56	53	56	58
06 Johannstadt-Nord	95	76	85	70	64	50	644	607	545	517	557	522	117	101	81	65	94	105
07 Johannstadt-Süd	77	67	67	53	44	47	512	457	445	409	429	379	112	105	99	94	103	116
OA Neustadt	583	535	417	389	358	282	2 521	2 693	2 324	2 221	2 396	2 190	224	244	175	179	211	265
11 Äußere Neustadt (Antonstadt)	249	199	188	156	143	95	970	1 050	925	884	982	866	65	65	46	40	50	76
12 Radeberger Vorstadt	76	70	56	49	45	43	372	416	336	310	325	304	40	55	29	32	45	48
13 Innere Neustadt	48	51	28	35	42	35	288	324	246	224	274	260	41	44	34	43	52	54
14 Leipziger Vorstadt	190	200	134	134	114	96	785	793	722	710	720	680	63	64	52	47	52	68
15 Albertstadt	20	15	11	15	14	13	106	110	95	93	95	80	15	16	14	17	12	19
OA Pieschen	815	651	555	495	513	401	3 203	3 050	2 697	2 723	2 910	2 736	330	382	282	351	363	418
21 Pieschen-Süd	251	181	144	155	157	130	945	904	789	792	901	817	64	66	58	62	56	80
22 Mickten	199	171	137	109	115	85	727	698	639	639	693	655	85	106	80	95	106	114
23 Kaditz	83	63	50	53	44	47	324	292	274	284	266	267	47	37	23	43	51	54
24 Trachau	82	83	69	58	68	44	412	374	319	344	334	304	68	80	53	69	64	81
25 Pieschen-Nord/Trachenberge	200	153	155	120	129	95	795	782	676	664	716	693	66	93	68	82	86	89
OA Klotzsche/nördliche Ortschaften	192	184	142	138	127	111	1 080	984	795	742	794	696	210	216	179	175	225	261
31 Klotzsche *	94	81	69	75	75	56	535	472	404	397	450	395	88	91	80	81	112	122
32 Hellerau/Wilschdorf	47	46	24	25	17	21	222	185	162	133	126	109	45	59	45	45	50	62
35 Weixdorf	33	28	35	28	24	26	201	184	142	129	126	114	41	39	35	31	39	46
36 Langebrück/Schönborn	18	29	14	10	11	8	122	143	87	83	92	78	36	27	19	18	24	31

Arbeitslose nach Stadtteilen und in Altersgruppen 2005 bis 2010

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	im Alter von 18-24 Jahren						im Alter von 25-54 Jahren						im Alter von 55-64 Jahren					
	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2005	2006	2007	2008	2009	2010
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
OA Loschwitz/OS Schönfeld-Weißig	219	173	123	115	101	73	1 054	955	795	706	730	630	208	216	152	183	214	240
41 Loschwitz/Wachwitz	29	13	17	9	6	11	138	117	107	96	90	75	24	29	13	19	30	22
42 Bühlau/Weißer Hirsch *	55	43	36	41	29	18	316	304	234	208	229	194	61	57	51	50	59	69
43 Hosterwitz/Pillnitz	25	13	8	11	10	13	119	95	94	81	73	64	28	33	23	26	30	25
45 Weißig	57	37	34	32	36	20	227	171	186	168	182	166	50	50	35	40	51	59
46 Gönnsdorf/Pappritz	25	43	14	7	11	3	121	153	72	64	59	48	21	25	15	22	22	34
47 Schönfeld/Schulwitz	28	24	14	15	9	8	133	115	102	89	97	83	24	22	15	26	22	31
OA Blasewitz	619	520	485	456	418	330	3 213	2 811	2 728	2 436	2 607	2 421	553	535	422	459	581	579
51 Blasewitz	52	40	27	33	35	26	282	231	215	201	206	206	38	35	28	40	41	42
52 Striesen-Ost	83	79	65	62	49	40	466	378	350	318	338	319	45	47	33	31	47	43
53 Striesen-Süd	61	64	55	57	49	46	425	360	364	328	366	358	66	71	54	69	87	79
54 Striesen-West	69	64	57	50	52	38	390	324	334	243	286	264	48	64	47	47	72	64
55 Tolkewitz/Seidnitz-Nord	118	92	97	75	57	53	566	520	510	448	441	384	91	80	70	87	95	100
56 Seidnitz/Dobritz	140	108	102	115	104	75	659	596	542	528	550	512	165	154	114	108	151	142
57 Gruna	96	73	82	64	72	52	425	402	413	370	420	378	100	84	76	77	88	109
OA Leuben	346	282	270	212	211	196	1 763	1 573	1 455	1 303	1 357	1 262	359	309	264	284	362	357
61 Leuben	121	124	121	89	93	78	688	631	633	572	614	591	128	100	92	106	132	131
62 Laubegast	104	80	75	58	54	54	447	408	368	328	326	327	111	94	72	62	89	75
63 Kleinzschachwitz	39	27	25	21	19	21	277	217	175	161	169	133	53	45	36	42	52	64
64 Großzschachwitz	82	51	49	44	45	43	351	317	279	242	248	211	67	70	64	74	89	87
OA Prohlis	690	650	522	479	481	381	3 422	2 948	2 705	2 499	2 751	2 622	595	615	519	539	631	655
71 Prohlis-Nord	85	82	68	65	96	59	442	405	405	380	424	398	100	92	84	98	112	99
72 Prohlis-Süd	140	146	113	114	116	112	697	610	579	564	681	683	139	139	130	132	161	178
73 Niedersedlitz	85	55	40	32	31	26	367	277	209	172	156	138	58	69	54	37	42	43
74 Lockwitz	39	39	30	35	42	28	200	166	152	133	129	126	37	42	28	36	49	55
75 Leubnitz-Neuostra	120	128	86	74	68	55	606	525	466	420	473	456	132	129	96	93	114	112
76 Strehlen	172	143	131	101	72	62	779	687	620	550	569	542	86	93	84	88	87	102
77 Reick	49	57	54	58	56	39	331	278	274	280	319	279	43	51	43	55	66	66

Arbeitslose nach Stadtteilen und in Altersgruppen 2005 bis 2010

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	im Alter von 18-24 Jahren						im Alter von 25-54 Jahren						im Alter von 55-64 Jahren					
	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2005	2006	2007	2008	2009	2010
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
OA Plauen	396	357	246	258	296	258	2 022	1 820	1 671	1 424	1 593	1 421	420	397	353	327	384	402
81 Südvorstadt-West	101	80	52	73	84	97	469	437	413	362	416	403	66	55	51	48	64	65
82 Südvorstadt-Ost	46	37	30	30	43	29	213	222	204	183	222	172	37	40	40	19	41	43
83 Räcknitz/Zschernitz	76	69	49	54	54	46	414	368	319	297	305	288	132	126	103	100	101	118
84 Kleinpestitz/Mockritz	64	58	36	38	44	32	348	273	247	212	219	177	79	82	75	67	89	86
85 Coschütz/Gittersee	48	48	32	30	38	32	217	163	170	143	165	158	56	48	40	43	38	41
86 Plauen	61	65	47	33	33	22	361	357	318	227	266	223	50	46	44	50	51	49
OA Cotta/westliche Ortschaften	1 166	1 086	902	846	858	658	5 296	4 558	4 379	3 835	4 281	3 867	742	708	657	648	821	863
90 Cossebaude/Mobschatz/Oberwartha	60	42	32	34	36	17	318	181	212	183	204	162	49	39	44	50	68	67
91 Cotta	154	168	118	104	136	97	709	660	617	590	622	532	90	92	82	66	85	89
92 Löbtau-Nord	137	140	103	109	106	74	594	550	517	485	520	467	62	49	37	35	51	49
93 Löbtau-Süd	139	137	121	97	109	90	691	591	543	493	542	478	71	66	46	47	67	64
94 Naußlitz	86	85	61	71	57	37	470	384	372	304	340	292	59	63	58	70	70	71
95 Gorbitz-Süd	174	158	153	160	142	128	836	747	716	605	743	730	117	111	113	119	142	157
96 Gorbitz-Ost	124	103	97	84	78	80	512	446	439	377	412	413	83	97	95	75	96	110
97 Gorbitz-Nord/Neu-Omsewitz	180	147	142	126	120	78	658	521	525	437	491	445	87	81	97	104	107	125
98 Briesnitz	89	88	60	48	60	48	394	386	348	294	332	280	94	82	65	57	101	89
99 Altfranken/Gompitz	23	18	15	13	14	9	114	92	90	67	75	68	30	28	20	25	34	42

Quellen: Bundesagentur für Arbeit;
Kommunale Statistikstelle

■ Arbeitslose nach Stadtteilen und in Altersgruppen 2005 bis 2010 - Anteile an den Einwohnern ¹⁾ in Prozent

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	im Alter von 18-24 Jahren						im Alter von 25-54 Jahren						im Alter von 55-64 Jahren					
	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2005	2006	2007	2008	2009	2010
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
Dresden insgesamt	10,5	8,8	7,3	6,8	6,8	5,8	12,7	11,4	10,2	9,3	10,0	9,1	7,0	7,1	6,0	6,3	7,8	8,1
OA Altstadt	9,6	7,5	7,1	6,4	5,6	5,2	16,7	15,6	14,2	13,1	14,0	12,4	7,5	7,7	7,5	7,1	9,0	9,8
01 Innere Altstadt	5,7	4,5	4,7	5,2	2,1	2,7	13,3	12,5	10,4	8,1	7,3	5,7	10,0	3,9	5,4	4,8	3,1	4,2
02 Pirnaische Vorstadt	10,7	8,1	8,4	7,1	7,2	7,8	18,6	20,4	18,2	15,8	16,7	14,9	9,2	11,8	10,8	10,2	11,9	11,3
03 Seevorstadt-Ost	6,4	4,3	3,0	4,2	3,7	4,2	13,8	13,0	11,1	10,9	11,6	10,1	5,6	7,3	8,1	7,0	9,5	10,5
04 Wilsdruffer Vorstadt/Seevorstadt-West	9,1	10,2	8,2	8,0	6,6	5,4	16,7	14,5	12,9	12,0	12,4	10,8	7,3	7,8	7,7	7,7	10,2	10,3
05 Friedrichstadt	14,2	10,7	10,1	9,5	8,1	6,6	22,4	21,2	20,3	18,5	19,4	16,5	13,7	12,8	12,4	11,9	12,7	12,7
06 Johannstadt-Nord	8,8	6,0	6,8	5,4	5,3	4,2	15,7	14,4	12,5	11,9	13,0	11,9	7,7	7,1	6,1	5,3	8,2	9,3
07 Johannstadt-Süd	8,6	7,1	6,7	4,9	4,1	4,4	15,4	13,6	13,3	12,1	13,0	11,4	5,9	6,1	6,3	6,3	7,6	8,8
OA Neustadt	10,5	8,9	7,2	6,6	6,0	4,6	12,3	12,3	10,2	9,5	10,0	8,8	8,8	9,8	7,0	7,4	8,7	10,5
11 Äußere Neustadt (Antonstadt)	9,9	7,4	7,4	6,0	5,3	3,6	12,0	11,8	9,9	9,3	10,0	8,5	13,3	13,3	9,2	8,0	9,7	14,0
12 Radeberger Vorstadt	11,8	10,9	8,5	7,0	6,8	6,7	9,6	10,3	8,2	7,5	7,9	7,3	6,5	8,9	4,7	5,3	7,3	7,6
13 Innere Neustadt	7,2	7,5	4,0	4,6	5,8	4,6	11,3	12,0	9,0	8,1	9,6	8,7	5,8	6,7	5,3	7,2	9,2	9,2
14 Leipziger Vorstadt	12,8	11,7	8,0	8,3	6,7	5,5	15,7	15,0	12,9	11,9	11,7	10,6	10,9	10,9	8,7	8,3	9,4	11,7
15 Albertstadt	8,8	5,8	4,5	6,6	6,6	4,6	11,5	11,1	9,2	8,9	9,0	6,5	9,8	11,1	9,1	10,1	6,5	10,3
OA Pieschen	16,5	12,5	10,6	9,4	9,8	8,0	15,1	14,0	11,9	11,7	12,2	11,2	7,6	8,7	6,4	8,1	8,4	9,4
21 Pieschen-Süd	18,8	12,9	10,7	11,0	10,4	8,8	19,8	17,9	14,9	14,3	15,4	13,4	11,1	11,3	9,7	10,3	9,3	12,5
22 Mickten	17,7	14,4	11,1	8,7	9,7	7,7	14,7	14,0	12,2	11,8	12,5	11,6	7,8	9,7	7,2	8,6	9,5	9,9
23 Kaditz	16,1	11,3	9,2	9,9	8,5	9,3	14,5	12,4	11,3	11,5	10,5	10,5	8,1	6,4	4,1	7,5	9,1	9,4
24 Trachau	10,7	10,4	8,7	7,5	8,9	6,5	9,9	8,8	7,5	7,9	7,8	7,1	6,0	7,0	4,7	6,5	6,0	7,6
25 Pieschen-Nord/Trachenberge	16,6	11,9	11,7	9,4	10,1	7,6	15,6	15,1	12,6	12,0	12,7	12,0	6,9	9,5	6,8	8,3	8,6	8,6
OA Klotzsche/nördliche Ortschaften	7,5	7,4	5,8	5,8	5,6	5,6	8,4	7,7	6,2	5,8	6,3	5,5	5,5	5,8	4,7	4,7	6,1	6,8
31 Klotzsche *	8,0	7,0	6,0	6,9	7,0	5,8	9,3	8,2	7,0	6,9	7,8	6,8	5,0	5,3	4,6	4,8	6,8	7,2
32 Hellerau/Wilschdorf	9,1	9,2	4,9	5,3	3,9	5,5	8,4	6,9	6,1	5,0	4,8	4,2	5,2	7,1	5,4	5,5	6,1	7,3
35 Weixdorf	6,1	5,4	6,6	5,4	5,0	6,1	7,6	7,0	5,5	5,0	4,9	4,5	5,9	5,7	4,8	4,2	5,1	5,7
36 Langebrück/Schönborn	5,8	9,3	4,7	3,4	4,0	3,4	7,0	8,1	5,0	4,8	5,4	4,6	6,9	5,5	3,9	3,8	4,9	6,0

Arbeitslose nach Stadtteilen und in Altersgruppen 2005 bis 2010 - Anteile an den Einwohnern ¹⁾ in Prozent

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	im Alter von 18-24 Jahren						im Alter von 25-54 Jahren						im Alter von 55-64 Jahren					
	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2005	2006	2007	2008	2009	2010
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
OA Loschwitz/OS Schönfeld-Weißig	8,9	7,3	5,3	5,4	5,0	3,9	7,9	7,2	6,0	5,3	5,5	4,8	5,1	5,4	3,8	4,6	5,4	5,9
41 Loschwitz/Wachwitz	9,4	4,3	5,2	3,2	2,1	3,9	6,2	5,2	4,7	4,1	3,9	3,2	3,5	4,4	2,1	3,2	5,0	3,6
42 Bühlau/Weißer Hirsch *	7,6	6,4	5,5	6,5	4,8	3,3	7,4	7,0	5,5	4,9	5,4	4,5	4,5	4,3	3,9	4,0	4,8	5,5
43 Hosterwitz/Pillnitz	9,5	5,1	3,1	4,7	4,5	6,3	9,1	7,4	7,1	6,3	5,6	4,8	5,9	7,2	5,0	5,7	6,9	5,7
45 Weißig	11,0	7,3	6,7	6,7	8,3	4,7	9,6	7,3	7,9	7,2	7,8	7,3	7,1	7,1	4,9	5,6	7,1	8,1
46 Gönnsdorf/Papritz	6,9	12,4	4,7	2,4	3,9	1,3	7,2	9,3	4,3	4,0	3,7	3,1	4,5	5,3	3,0	4,3	4,1	6,1
47 Schönfeld/Schullwitz	9,9	8,7	5,3	6,4	4,1	4,2	9,1	7,9	7,0	6,2	7,0	6,0	6,1	5,5	3,6	6,0	4,9	6,5
OA Blasewitz	9,0	7,1	6,6	6,2	5,9	5,0	9,8	8,5	8,1	7,2	7,6	7,0	5,9	5,9	4,8	5,5	7,2	7,1
51 Blasewitz	7,0	5,3	3,8	4,6	5,0	3,8	6,5	5,2	4,8	4,5	4,6	4,5	3,9	3,6	3,1	4,5	4,6	4,5
52 Striesen-Ost	7,3	6,6	5,7	5,6	4,5	3,7	7,1	5,6	5,0	4,5	4,8	4,4	4,9	5,1	3,5	3,4	5,1	4,6
53 Striesen-Süd	7,0	6,5	5,4	5,3	4,6	4,5	11,1	9,5	9,4	8,4	9,2	8,9	6,1	6,8	5,1	6,6	8,5	7,5
54 Striesen-West	6,0	5,3	4,8	4,3	4,6	3,7	8,5	6,9	7,0	4,9	5,8	5,3	4,4	6,5	5,1	5,2	7,8	6,6
55 Tolkewitz/Seidnitz-Nord	13,7	10,2	11,2	9,1	7,6	8,1	13,9	12,7	12,4	10,8	11,0	9,6	6,5	5,9	5,3	6,9	8,1	8,4
56 Seidnitz/Dobritz	11,6	8,7	8,0	8,5	7,9	6,4	13,9	12,5	11,1	10,7	10,9	10,0	7,6	7,5	5,9	5,9	8,9	8,6
57 Gruna	10,3	7,1	7,3	5,7	6,7	5,3	9,4	8,8	8,9	8,0	8,9	7,9	5,7	4,9	4,6	5,0	6,0	7,5
OA Leuben	12,0	9,4	9,1	7,1	7,5	7,2	11,9	10,6	9,8	8,7	9,1	8,4	6,1	5,6	5,0	5,6	7,4	7,3
61 Leuben	14,0	13,0	12,3	9,0	10,1	8,8	17,3	15,8	15,7	14,1	15,0	14,3	6,5	5,8	5,7	7,1	9,6	9,6
62 Laubegast	11,5	8,7	8,6	6,9	6,9	7,1	9,4	8,3	7,4	6,6	6,6	6,6	6,4	5,8	4,6	4,2	6,0	5,0
63 Kleinzschachwitz	7,1	5,0	4,6	3,8	3,7	4,3	7,7	6,1	5,0	4,5	4,8	3,7	4,5	3,9	3,2	3,8	4,8	5,9
64 Großzschachwitz	14,3	8,9	8,7	7,5	7,6	7,6	14,3	13,1	11,7	10,3	10,6	9,0	6,9	7,0	6,3	7,6	9,2	8,9
OA Prohlis	12,3	11,3	9,2	8,4	9,1	7,6	15,4	13,3	12,2	11,4	12,6	11,9	7,8	8,0	6,7	6,9	8,2	8,4
71 Prohlis-Nord	15,6	14,3	11,7	11,4	18,2	12,9	21,9	20,0	19,7	18,5	20,7	19,3	10,1	9,3	8,4	9,7	11,2	10,0
72 Prohlis-Süd	18,8	18,0	14,2	15,0	15,5	14,8	25,7	22,6	21,3	21,1	25,4	24,9	9,7	9,5	8,5	8,6	10,7	11,9
73 Niedersedlitz	13,6	9,8	8,1	6,6	7,3	7,2	12,3	9,7	7,8	6,7	6,3	5,6	6,9	8,7	7,0	5,1	5,9	6,1
74 Lockwitz	6,4	6,6	5,1	5,9	7,3	5,5	7,3	5,9	5,5	4,8	4,6	4,4	4,9	5,4	3,6	4,4	6,1	6,7
75 Leubnitz-Neuostra	9,4	10,4	6,9	6,0	5,9	5,1	10,9	9,4	8,3	7,5	8,6	8,2	6,6	6,5	4,8	4,7	5,8	5,6
76 Strehlen	12,6	10,0	9,0	6,7	5,2	4,4	17,7	15,5	14,1	12,6	13,4	12,6	8,7	9,6	8,6	9,0	8,9	10,0
77 Reick	11,3	10,9	10,3	11,1	12,1	8,8	19,2	15,0	14,6	14,1	15,9	13,8	6,9	7,4	6,2	7,6	9,3	9,1

Arbeitslose nach Stadtteilen und in Altersgruppen 2005 bis 2010 - Anteile an den Einwohnern ¹⁾ in Prozent

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	im Alter von 18-24 Jahren						im Alter von 25-54 Jahren						im Alter von 55-64 Jahren					
	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2005	2006	2007	2008	2009	2010
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
OA Plauen	6,0	4,9	3,2	3,4	3,8	3,3	10,0	8,9	8,1	6,9	7,8	6,9	6,8	6,5	6,0	5,6	6,8	7,0
81 Südvorstadt-West	6,2	4,1	2,5	3,5	4,0	4,5	11,8	10,7	9,7	8,3	9,4	9,1	6,3	5,5	5,3	5,2	7,5	7,5
82 Südvorstadt-Ost	2,6	1,9	1,4	1,5	1,9	1,3	8,0	8,3	7,6	6,9	8,5	6,3	5,7	6,5	6,8	3,4	7,8	8,0
83 Räcknitz/Zscherntitz	7,8	6,5	4,4	5,0	5,0	4,3	12,9	11,6	9,9	9,4	9,7	9,2	7,4	7,4	6,4	6,5	6,9	8,4
84 Kleinpestitz/Mockritz	8,7	8,0	5,4	5,8	7,0	5,6	10,5	8,5	7,8	7,0	7,5	6,2	6,8	6,8	6,2	5,3	6,8	6,4
85 Coschütz/Gittersee	9,5	9,3	6,5	5,7	7,8	7,2	9,2	6,8	7,1	5,9	6,8	6,4	8,1	7,1	6,0	6,6	6,0	6,2
86 Plauen	6,1	5,9	4,1	2,7	2,6	1,8	7,7	7,4	6,6	4,6	5,3	4,4	5,6	5,2	5,1	5,8	5,8	5,3
OA Cotta/westliche Ortschaften	11,6	10,3	8,5	8,0	8,3	6,8	15,3	13,0	12,4	10,8	12,0	10,7	8,9	8,4	7,7	7,4	9,2	9,1
90 Cossebaude/Mobschatz/Oberwartha	10,3	7,1	5,6	6,1	7,0	4,0	10,1	5,8	6,7	5,8	6,4	5,0	5,7	4,6	5,3	6,0	8,2	7,7
91 Cotta	11,9	13,1	8,8	8,0	10,5	8,0	15,5	14,2	12,9	12,1	12,5	10,3	9,9	10,0	9,0	7,1	9,2	9,1
92 Löbtau-Nord	10,8	10,0	7,2	7,0	6,5	4,7	18,1	15,4	14,0	13,0	13,5	11,9	13,8	10,8	8,0	7,3	10,2	9,1
93 Löbtau-Süd	8,9	7,7	6,8	5,3	5,6	4,4	15,7	12,6	11,2	9,8	10,5	9,0	11,6	10,9	7,5	7,6	10,7	9,6
94 Naußlitz	9,1	9,2	6,4	8,0	6,7	4,7	12,1	9,9	9,5	7,8	8,6	7,3	5,4	5,9	5,5	6,4	6,4	6,4
95 Gorbitz-Süd	15,9	13,5	12,7	13,4	12,9	13,7	24,4	22,1	21,6	18,6	22,9	22,6	10,7	10,0	9,6	9,9	11,6	11,9
96 Gorbitz-Ost	16,1	12,7	11,7	9,8	10,2	11,3	21,8	19,5	19,4	17,1	19,3	18,9	9,3	10,4	9,7	7,4	9,5	10,6
97 Gorbitz-Nord/Neu-Omsewitz	15,0	11,8	12,3	11,6	11,8	8,5	21,9	18,1	19,3	16,6	18,6	17,2	13,8	11,7	13,5	13,6	12,9	13,4
98 Briesnitz	9,6	9,4	6,4	5,4	7,3	6,5	8,7	8,4	7,5	6,2	7,0	5,9	7,1	6,5	5,2	4,5	7,9	6,7
99 Altfranken/Gompitz	5,2	4,4	3,8	3,5	4,0	3,1	5,7	4,7	4,6	3,4	3,9	3,7	5,9	5,3	3,6	4,4	5,6	6,4

Anmerkung: ¹⁾ jeweilige Altersgruppe

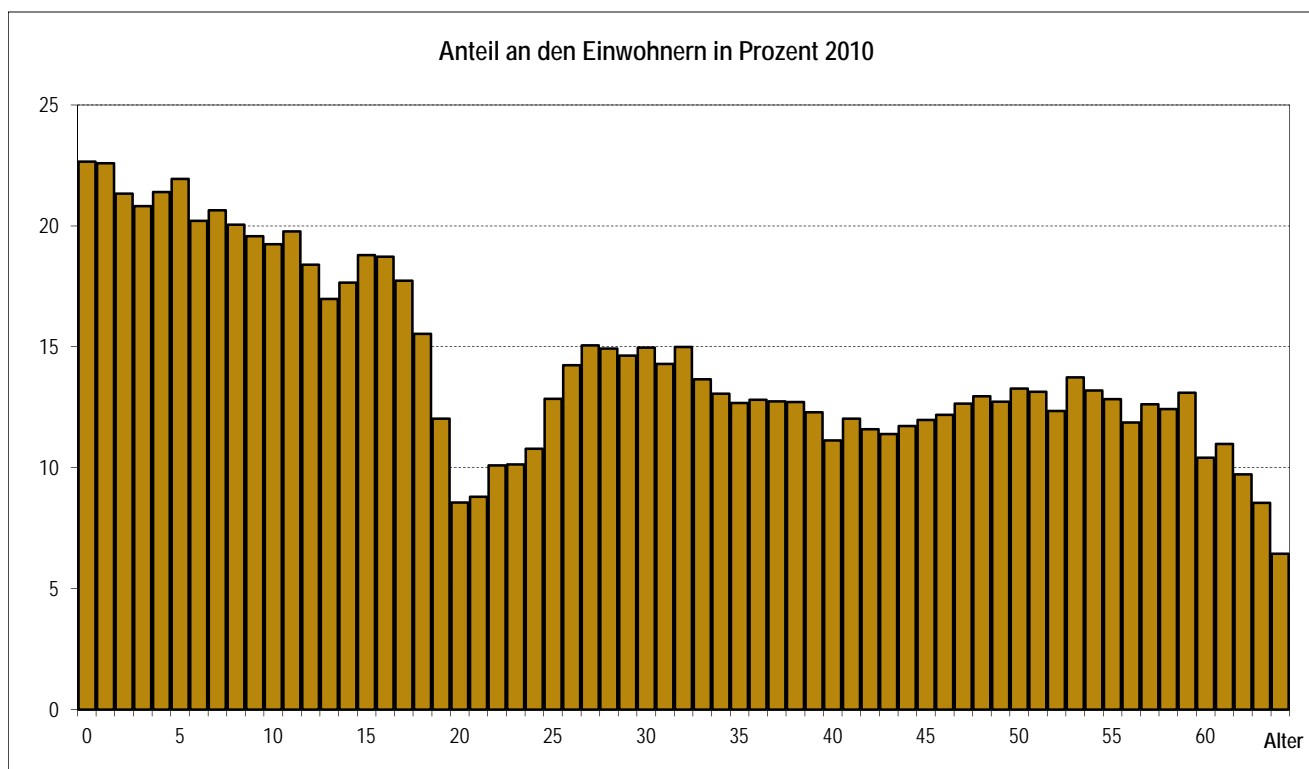
Quellen: Bundesagentur für Arbeit;
Kommunale Statistikstelle

3 Soziales

3.1. Leistungsempfänger und Bedarfsgemeinschaften nach Rechtskreis SGB II

■ Leistungsempfänger nach Altersgruppen 2005 bis 2010

Jahr	Leistungsempfänger									
	insgesamt	Anteil an Einwohnern im Alter von ... bis ... Jahren in Prozent							darunter Ausländer	
		0-5	6-14	15-17	18-24	25-44	45-59	60 -64	absolut	Prozent
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2005	57 135	25,0	22,3	15,6	15,8	14,5	13,6	3,9	3 621	6,3
2006	59 931	27,2	23,0	17,6	13,9	15,1	13,9	4,8	3 869	6,5
2007	59 821	26,9	22,7	19,5	12,9	14,8	13,6	6,2	4 100	6,9
2008	56 676	24,5	20,7	20,5	11,6	13,7	13,1	7,7	3 934	6,9
2009	57 373	23,6	20,4	19,9	11,3	14,1	13,0	9,1	4 141	7,2
2010	55 497	21,8	19,3	18,4	10,3	13,3	12,7	9,5	4 093	7,4
darunter weiblich										
2005	27 580	24,7	22,2	15,6	16,8	14,5	12,5	2,7	1 645	6,0
2006	29 478	27,4	22,8	17,9	15,4	15,5	13,1	3,5	1 827	6,2
2007	29 509	26,8	22,6	19,8	14,1	15,4	12,8	4,9	1 960	6,6
2008	28 240	23,9	21,0	20,4	12,8	14,6	12,4	6,5	1 921	6,8
2009	28 272	23,6	20,8	20,2	12,3	14,6	12,2	7,8	2 025	7,2
2010	27 365	21,7	19,6	18,3	11,2	14,0	12,0	8,2	2 059	7,5



Quellen: Bundesagentur für Arbeit;
Kommunale Statistikstelle

■ Leistungsempfänger nach Stadtteilen 2010

Stadt Ortsamtsbereich (OA) Ortschaft (OS) Stadtteil	Leistungsempfänger						nicht erwerbs- fähige Leistungs- berechtigte
	insgesamt	erwerbsfähige Leistungsberechtigte					
		insgesamt	darunter				
			<25 Jahre	männlich	weiblich	Ausländer	
0	1	2	3	4	5	6	7
Dresden insgesamt	55 497	41 816	6 739	21 186	20 630	3 462	13 681
nicht zuordenbar	88	68	9	35	33	2	20
OA Altstadt	6 506	5 110	840	2 650	2 460	944	1 396
01 Innere Altstadt	98	80	14	48	32	24	18
02 Pirnaische Vorstadt	845	706	135	397	309	130	139
03 Seevorstadt-Ost	590	494	85	283	211	105	96
04 Seevorstadt-West/Wilsdruffer Vorstadt	761	607	81	311	296	97	154
05 Friedrichstadt	1 403	1 088	202	590	498	168	315
06 Johannstadt-Nord	1 625	1 182	185	579	603	250	443
07 Johannstadt-Süd	1 184	953	138	442	511	170	231
OA Neustadt	5 674	4 338	648	2 324	2 014	465	1 336
11 Äußere Neustadt (Antonstadt)	2 242	1 684	218	902	782	179	558
12 Radeberger Vorstadt	781	579	88	291	288	72	202
13 Innere Neustadt	698	552	100	280	272	135	146
14 Leipziger Vorstadt	1 718	1 351	221	760	591	77	367
15 Albertstadt	235	172	21	91	81	.	63
OA Pieschen	7 706	5 627	906	2 773	2 854	374	2 079
21 Pieschen-Süd	2 484	1 777	296	862	915	166	707
22 Mickten	1 803	1 318	207	638	680	87	485
23 Kaditz	761	550	88	261	289	20	211
24 Trachau	782	577	79	285	292	15	205
25 Pieschen-Nord/Trachenberge	1 876	1 405	236	727	678	86	471
OA Klotzsche/nördliche Ortschaften	1 414	1 081	150	568	513	39	333
31 Klotzsche *	880	675	102	347	328	31	205
32 Hellerau/Wilschdorf	226	170	19	86	84	.	56
35 Weixdorf	195	157	19	86	71	4	38
36 Langebrück/Schönborn	113	79	10	49	30	.	34
OA LoschwitzOS Schönfeld-Weißig	1 346	1 023	122	534	489	30	323
41 Loschwitz/Wachwitz	154	108	11	56	52	5	46
42 Bühlau/Weißer Hirsch *	453	336	45	174	162	8	117
43 Hosterwitz/Pillnitz	141	114	10	64	50	7	27
45 Weißig	387	302	44	158	144	10	85
46 Gönnsdorf/Pappritz	71	60	4	28	32	-	11
47 Schönfeld/Schullwitz	140	103	8	54	49	-	37

Leistungsempfänger nach Stadtteilen 2010

Stadt Ortsamtsbereich (OA) Ortschaft (OS) Stadtteil	Leistungsempfänger						
	insgesamt	erwerbsfähige Leistungsberechtigte					nicht erwerbs- fähige Leistungs- berechtigte
		insgesamt	darunter				
			<25 Jahre	männlich	weiblich	Ausländer	
0	1	2	3	4	5	6	7
OA Blasewitz	6 535	4 845	711	2 282	2 563	403	1 690
51 Blasewitz	440	321	51	157	164	23	119
52 Striesen-Ost	726	521	68	267	254	39	205
53 Striesen-Süd	940	734	108	358	376	107	206
54 Striesen-West	745	564	80	265	299	68	181
55 Seidnitz-Nord/Tolkewitz	1 225	862	129	369	493	44	363
56 Dobritz/Seidnitz	1 444	1 094	170	512	582	42	350
57 Gruna	1 015	749	105	354	395	80	266
OA Leuben	3 477	2 597	420	1 253	1 344	86	880
61 Leuben	1 695	1 247	209	571	676	42	448
62 Laubegast	837	649	105	325	324	24	188
63 Kleinzschachwitz	278	202	25	105	97	11	76
64 Großzschachwitz	667	499	81	252	247	9	168
OA Prohlis	7 619	5 750	997	3 033	2 717	363	1 869
71 Prohlis-Nord	1 222	932	161	511	421	59	290
72 Prohlis-Süd	2 243	1 696	320	922	774	109	547
73 Niedersedlitz	375	261	44	121	140	10	114
74 Lockwitz	266	210	37	114	96	4	56
75 Leubnitz-Neuostra	1 160	893	153	474	419	43	267
76 Strehlen	1 407	1 097	175	575	522	97	310
77 Reick	946	661	107	316	345	41	285
OA Plauen	3 838	2 900	459	1 473	1 427	299	938
81 Südvorstadt-West	1 157	808	148	371	437	111	349
82 Südvorstadt-Ost	511	407	64	228	179	97	104
83 Räcknitz/Zscherntitz	779	595	89	308	287	42	184
84 Kleinpestitz/Mockritz	477	398	56	215	183	7	79
85 Coschütz/Gittersee	343	277	46	157	120	9	66
86 Plauen	571	415	56	194	221	33	156
OA Cotta/westliche Ortschaften	11 294	8 477	1 477	4 261	4 216	457	2 817
90 Cossebaude/Mobschatz/Oberwartha	400	301	41	147	154	8	99
91 Cotta	1 600	1 161	207	541	620	84	439
92 Löbtau-Nord	1 420	1 056	185	526	530	94	364
93 Löbtau-Süd	1 336	1 002	181	486	516	84	334
94 Naußlitz	753	602	91	317	285	25	151
95 Gorbitz-Süd	2 258	1 671	299	912	759	84	587
96 Gorbitz-Ost	1 404	1 000	189	493	507	40	404
97 Gorbitz-Nord/Neu-Omsewitz	1 296	1 025	201	502	523	27	271
98 Briesnitz	726	572	71	299	273	11	154
99 Altfranken/Gompitz	101	87	12	38	49	-	14

Quellen: Bundesagentur für Arbeit;
Kommunale Statistikstelle

Leistungsempfänger nach Stadtteilen 2010 - Anteile an den Einwohnern in Prozent

Stadt Ortsamtsbereich (OA) Ortschaft (OS) Stadtteil	Leistungsempfänger						
	insgesamt ¹⁾	erwerbsfähige Leistungsberechtigte					nicht erwerbs- fähige Leistungs- berechtigte ⁴⁾
		insgesamt ²⁾	darunter				
			<25 Jahre ³⁾	männlich ²⁾	weiblich ²⁾	Ausländer ²⁾	
0	1	2	3	4	5	6	7
Dresden insgesamt	13,8	12,4	11,0	12,3	12,4	19,0	21,2
OA Altstadt	19,3	17,1	11,4	17,3	16,9	25,3	36,4
01 Innere Altstadt	8,8	7,8	4,4	8,3	7,2	12,9	18,8
02 Pirnaische Vorstadt	23,4	21,5	14,3	22,9	19,8	34,1	43,3
03 Seevorstadt-Ost	13,1	11,9	6,6	12,9	10,8	15,0	26,2
04 Seevorstadt-West/Wilsdruffer Vorstadt	18,6	16,4	9,5	16,1	16,7	23,8	40,2
05 Friedrichstadt	25,1	22,1	14,3	21,8	22,4	29,6	47,7
06 Johannstadt-Nord	19,9	17,2	13,5	17,0	17,4	30,1	33,8
07 Johannstadt-Süd	18,1	16,3	11,6	16,1	16,5	25,6	33,1
OA Neustadt	14,1	12,7	9,8	13,0	12,5	16,8	21,5
11 Äußere Neustadt (Antonstadt)	14,2	12,5	7,7	12,6	12,3	14,0	24,4
12 Radeberger Vorstadt	11,1	10,3	11,1	10,1	10,6	22,5	14,4
13 Innere Neustadt	13,6	12,6	12,1	12,4	12,8	21,8	19,5
14 Leipziger Vorstadt	16,6	15,3	11,9	16,3	14,2	18,1	24,8
15 Albertstadt	11,8	10,0	6,9	9,4	10,9	.	22,5
OA Pieschen	18,4	16,3	16,0	15,8	16,9	26,4	28,1
21 Pieschen-Süd	24,6	21,3	18,3	20,1	22,5	29,3	40,3
22 Mickten	18,6	16,4	16,4	15,6	17,3	24,7	29,1
23 Kaditz	17,2	14,9	15,5	14,0	15,9	20,2	28,6
24 Trachau	10,0	9,3	9,4	9,3	9,3	12,4	12,9
25 Pieschen-Nord/Trachenberge	19,1	17,2	17,0	17,1	17,2	30,9	28,4
OA Klotzsche/nördliche Ortschaften	6,1	5,7	5,9	5,9	5,5	7,9	7,8
31 Klotzsche *	8,3	7,8	8,7	7,9	7,7	9,8	10,7
32 Hellerau/Wilschdorf	4,7	4,3	3,7	4,2	4,4	.	6,3
35 Weixdorf	4,2	4,1	3,5	4,4	3,8	7,5	4,7
36 Langebrück/Schönborn	3,6	3,1	3,2	3,8	2,4	.	5,3
OA Loschwitz/OS Schönfeld-Weißig	5,5	5,2	4,8	5,4	4,9	5,8	6,8
41 Loschwitz/Wachwitz	3,6	3,2	2,8	3,4	3,0	3,8	5,2
42 Bühlau/Weißer Hirsch *	5,7	5,3	6,0	5,6	5,1	5,1	7,1
43 Hosterwitz/Pillnitz	5,7	5,6	3,6	6,0	5,1	8,9	6,1
45 Weißig	9,1	8,6	8,7	9,1	8,1	10,5	11,7
46 Gönnsdorf/Pappritz	2,3	2,4	1,2	2,3	2,6	-	2,0
47 Schönfeld/Schullwitz	5,4	4,9	3,2	5,1	4,7	-	8,0

Leistungsempfänger nach Stadtteilen 2010 - Anteile an den Einwohnern in Prozent

Stadt Ortsamtsbereich (OA) Ortschaft (OS) Stadtteil	Leistungsempfänger						nicht erwerbs- fähige Leistungs- berechtigte ⁴⁾
	insgesamt ¹⁾	erwerbsfähige Leistungsberechtigte					
		insgesamt ²⁾	darunter				
			<25 Jahre ³⁾	männlich ²⁾	weiblich ²⁾	Ausländer ²⁾	
0	1	2	3	4	5	6	7
OA Blasewitz	10,6	9,6	9,1	9,3	9,8	18,5	15,2
51 Blasewitz	5,5	5,1	5,8	5,1	5,0	6,3	7,2
52 Striesen-Ost	6,0	5,5	5,3	5,9	5,2	10,3	7,8
53 Striesen-Süd	12,7	11,8	9,5	11,9	11,7	24,3	18,0
54 Striesen-West	8,7	7,9	6,7	7,7	8,1	18,8	12,5
55 Seidnitz-Nord/Tolkewitz	17,0	14,4	16,4	13,0	15,7	33,6	29,2
56 Dobritz/Seidnitz	15,1	13,5	12,8	12,9	14,1	23,2	24,3
57 Gruna	11,3	10,1	8,8	9,9	10,2	25,3	17,1
OA Leuben	12,4	11,2	12,7	10,9	11,5	18,5	18,2
61 Leuben	21,7	19,0	19,6	17,8	20,2	26,6	36,0
62 Laubegast	9,4	8,8	11,2	8,9	8,7	18,9	12,4
63 Kleinzschachwitz	4,2	3,8	3,8	4,0	3,6	13,9	5,8
64 Großschachwitz	14,1	12,6	12,3	12,7	12,5	8,9	22,3
OA Prohlis	18,0	16,1	16,8	16,7	15,5	31,5	27,8
71 Prohlis-Nord	29,2	25,9	29,0	27,3	24,3	43,7	49,4
72 Prohlis-Süd	37,1	33,0	35,6	34,4	31,4	54,2	61,2
73 Niedersedlitz	8,4	7,2	9,3	6,7	7,7	21,3	13,7
74 Lockwitz	5,0	4,8	5,9	5,2	4,5	5,9	6,0
75 Leubnitz-Neuostra	11,1	10,1	11,9	10,6	9,6	23,4	16,5
76 Strehlen	17,3	16,0	11,2	16,3	15,6	25,8	25,0
77 Reick	24,2	20,1	19,7	19,4	20,8	29,1	45,7
OA Plauen	9,5	8,3	5,4	8,0	8,7	8,5	16,7
81 Südvorstadt-West	13,3	10,6	6,4	9,1	12,4	10,9	31,8
82 Südvorstadt-Ost	8,3	7,2	2,7	7,2	7,2	6,4	19,0
83 Räcknitz/Zschernitz	11,9	10,4	7,6	10,5	10,3	12,9	21,6
84 Kleinpestitz/Mockritz	8,5	8,1	8,2	8,6	7,6	6,8	10,8
85 Coschütz/Gittersee	7,8	7,5	8,5	8,2	6,8	7,0	8,8
86 Plauen	6,3	5,6	4,0	5,0	6,2	7,3	9,4
OA Cotta/westliche Ortschaften	17,1	15,0	13,6	14,6	15,4	23,1	29,0
90 Cossebaude/Mobschatz/Oberwartha	7,1	6,5	7,3	6,2	6,8	15,1	10,2
91 Cotta	18,0	15,5	15,3	14,4	16,5	23,9	31,2
92 Löbtau-Nord	20,1	17,3	11,2	16,3	18,4	25,4	37,8
93 Löbtau-Süd	14,2	12,4	8,5	11,6	13,1	23,4	26,2
94 Naußlitz	10,6	10,0	9,6	10,2	9,7	20,2	13,8
95 Gorbitz-Süd	34,4	29,8	28,3	30,2	29,3	32,1	61,0
96 Gorbitz-Ost	30,2	24,9	23,7	24,0	25,9	22,6	64,0
97 Gorbitz-Nord/Neu-Omsewitz	25,8	22,7	19,9	20,7	25,0	18,5	54,0
98 Briesnitz	8,6	8,1	7,6	8,4	7,8	9,5	11,1
99 Altfranken/Gompitz	3,0	3,0	3,3	2,6	3,5	-	2,7

Anmerkungen: ¹⁾ 0- bis 64-Jährige

²⁾ 15- bis 64-Jährige

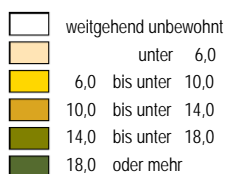
³⁾ 15- bis 24-Jährige

⁴⁾ 0- bis 14-Jährige

Quellen: Bundesagentur für Arbeit;
Kommunale Statistikstelle

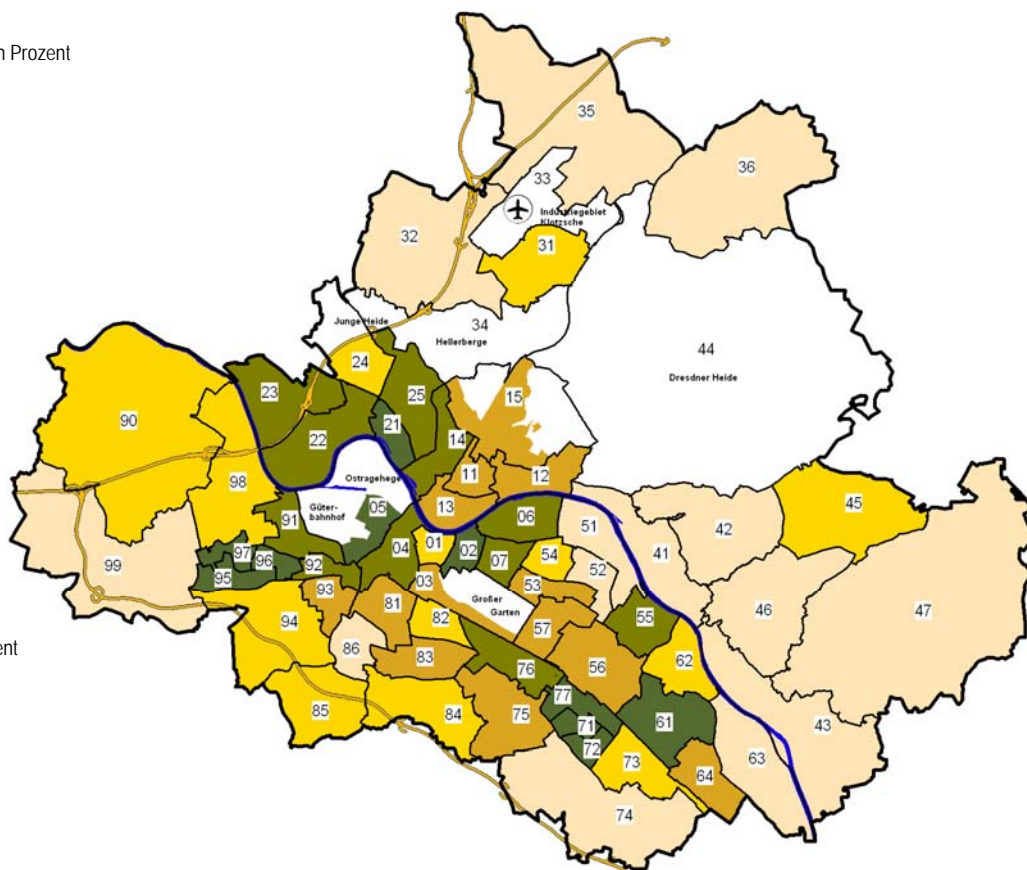
SGB II Empfänger – erwerbsfähige Leistungsberechtigte

Anteil an den Erwerbsfähigen in Prozent



Minimum: 2,4 (Stadtteil 46)

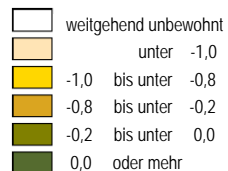
Maximum: 33,0 (Stadtteil 72)



Dresden insgesamt: 12,4 Prozent

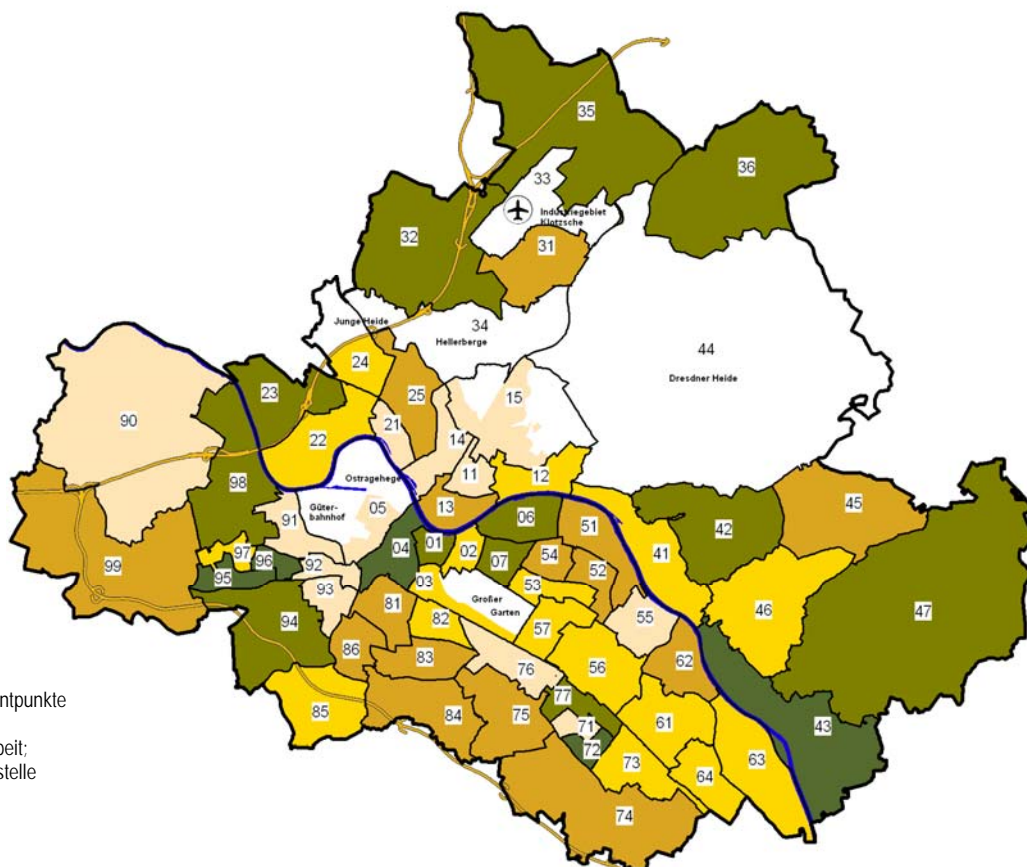
Änderung zu 2009

in Prozentpunkten



Minimum: -2,1 (Stadtteil 05)

Maximum: 1,5 (Stadtteil 96)

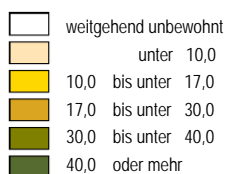


Dresden insgesamt: -0,6 Prozentpunkte

Quellen: Bundesagentur für Arbeit;
Kommunale Statistikstelle

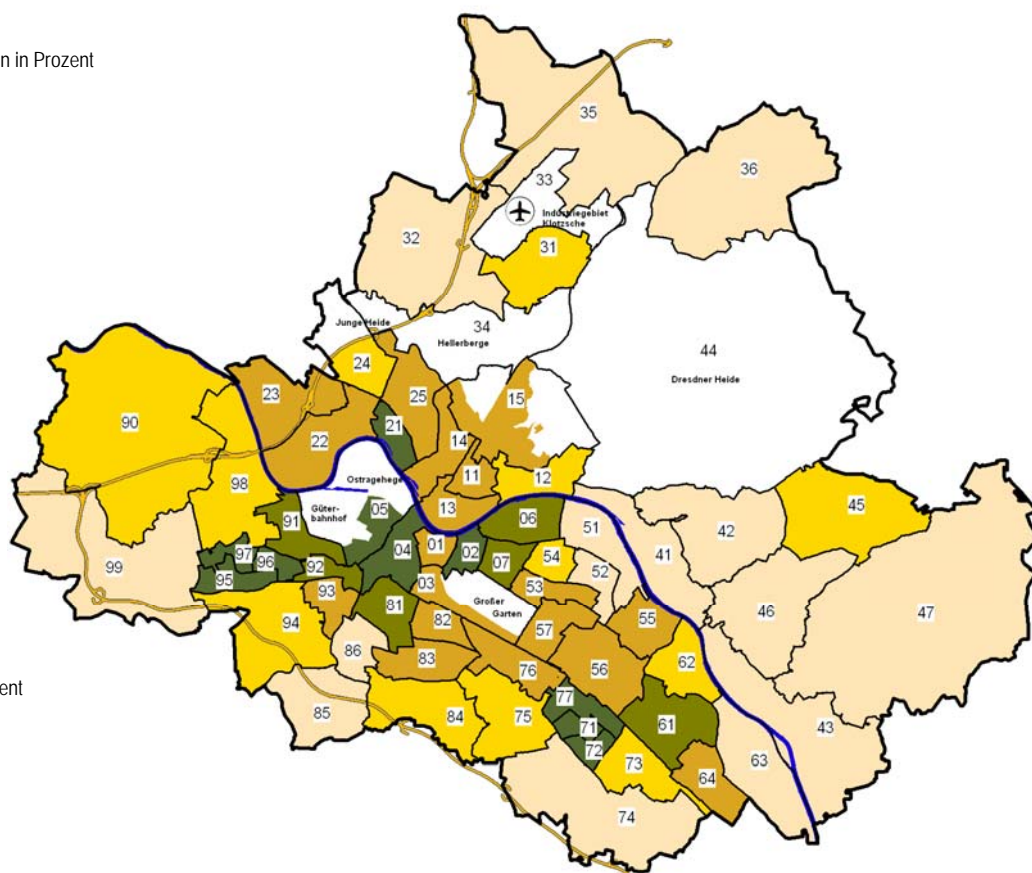
SGB II Empfänger – nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte

Anteil an den 0- bis 14-Jährigen in Prozent



Minimum: 2,0 (Stadtteil 46)

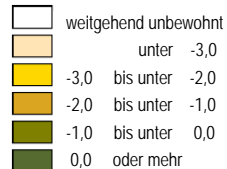
Maximum: 64,0 (Stadtteil 96)



Dresden insgesamt: 21,2 Prozent

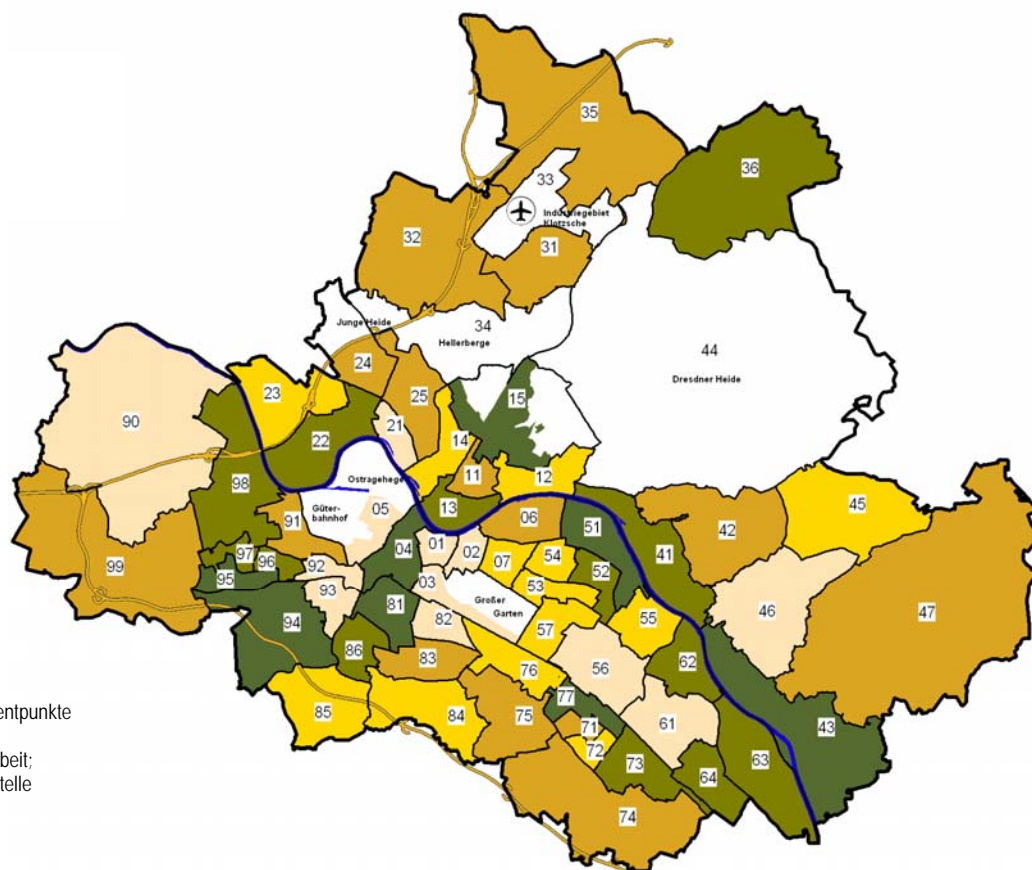
Änderung zu 2009

in Prozentpunkten



Minimum: -5,6 (Stadtteil 03)

Maximum: 2,6 (Stadtteil 77)



Dresden insgesamt: -1,4 Prozentpunkte

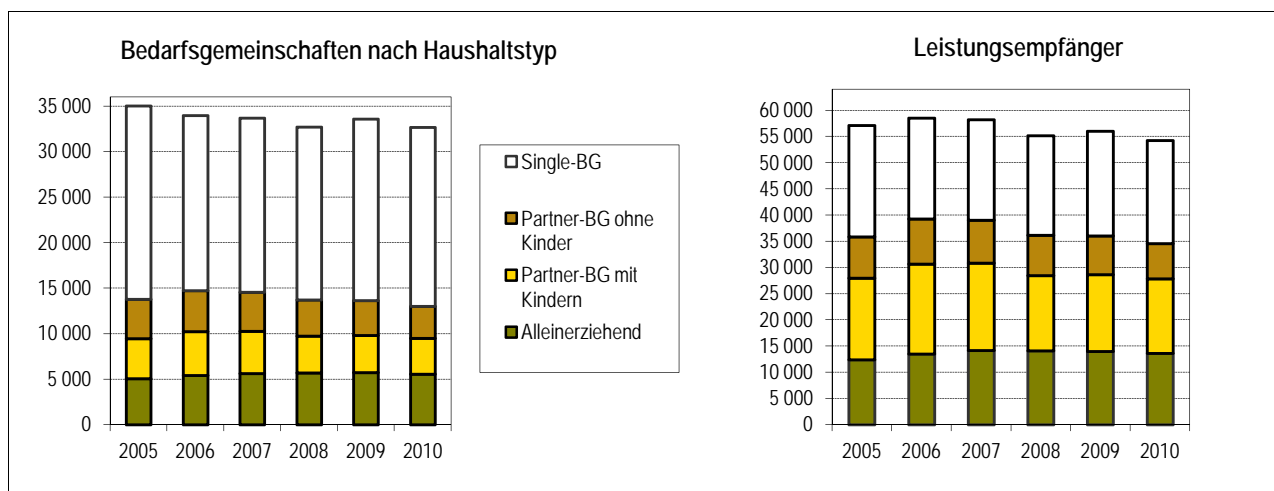
Quellen: Bundesagentur für Arbeit;
Kommunale Statistikstelle

■ Bedarfsgemeinschaften nach Anzahl der Leistungsempfänger 2005 bis 2010

Jahr	Bedarfsgemeinschaften mit				
	1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen
0	1	2	3	4	5
2005	22 031	7 126	3 557	1 701	618
2006	20 239	7 519	4 155	2 004	768
2007	20 168	7 441	4 115	2 008	809
2008	20 025	7 165	3 812	1 800	673
2009	20 991	7 075	3 782	1 754	711
2010	20 633	6 696	3 644	1 664	715

■ Bedarfsgemeinschaften (BG) nach Typ 2005 bis 2010

Jahr	insgesamt	darunter			
		Single-BG	Alleinerziehend	Partner-BG mit Kindern	Partner-BG ohne Kinder
0	1	2	3	4	5
Bedarfsgemeinschaften					
2005	35 033	21 245	5 045	4 395	4 333
2006	34 685	19 243	5 424	4 792	4 506
2007	34 541	19 135	5 633	4 633	4 301
2008	33 475	18 989	5 704	4 035	3 968
2009	34 313	19 939	5 715	4 090	3 852
2010	33 352	19 666	5 536	3 956	3 523
Leistungsempfänger in Bedarfsgemeinschaften					
2005	57 135	21 245	12 405	15 545	7 916
2006	59 931	19 243	13 507	17 169	8 570
2007	59 821	19 135	14 146	16 678	8 225
2008	56 676	18 989	14 128	14 343	7 682
2009	57 373	19 939	13 987	14 647	7 404
2010	55 497	19 666	13 588	14 259	6 705

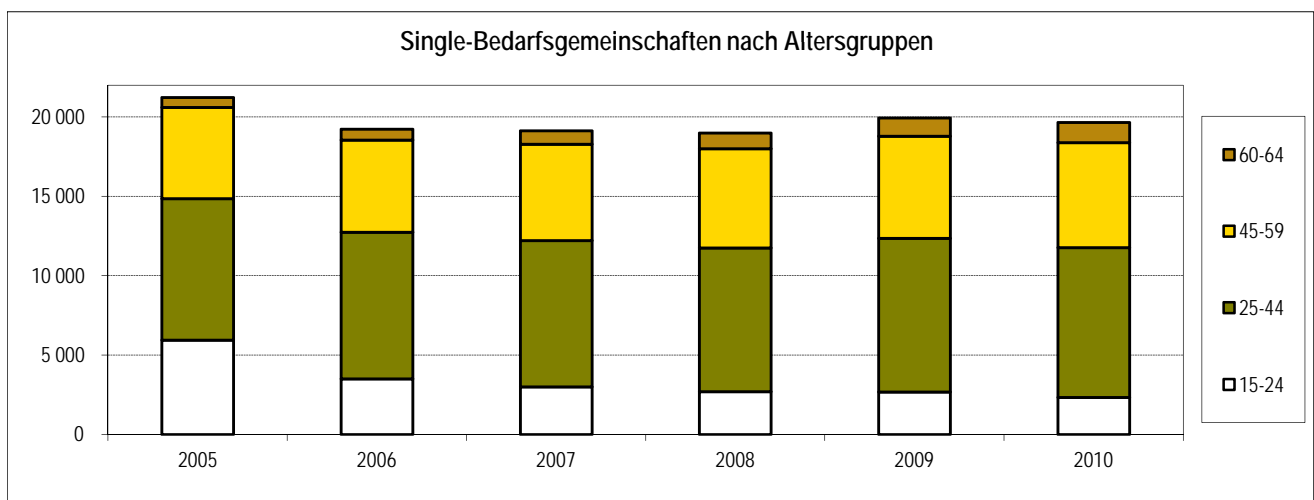


Quellen: Bundesagentur für Arbeit;
Kommunale Statistikstelle

■ Single-Bedarfsgemeinschaften 2005 bis 2010

Jahr	Bedarfsgemeinschaften							
	ins-gesamt	Single-Bedarfsgemeinschaften						
		ins-gesamt	Anteil Prozent	darunter Frauen	davon im Alter von ... bis ... Jahren			
					15-24	25-44	45-59	60-64
0	1	2	3	4	5	6	7	8
2005	35 003	21 245	60,7	7 465	5 942	8 931	5 731	641
2006	34 685	19 243	55,5	6 524	3 508	9 233	5 823	679
2007	34 541	19 135	55,4	6 547	2 996	9 221	6 073	845
2008	33 475	18 989	56,7	6 764	2 694	9 072	6 248	975
2009	34 313	19 939	58,1	6 932	2 671	9 682	6 448	1 137
2010	33 352	19 666	59,0	6 970	2 338	9 430	6 625	1 273

Jahr	Bedarfsgemeinschaften							
	ins-gesamt	Anteil an Single-Bedarfsgemeinschaften in Prozent						
		insgesamt	davon		davon im Alter von ... bis ... Jahren			
			Frauen	Männer	15-24	25-44	45-59	60-64
0	1	2	3	4	5	6	7	8
2005	35 003	60,7	35,1	64,9	28,0	42,0	27,0	3,0
2006	34 685	55,5	33,9	66,1	18,2	48,0	30,3	3,5
2007	34 541	55,4	34,2	65,8	15,7	48,2	31,7	4,4
2008	33 475	56,7	35,6	64,4	14,2	47,8	32,9	5,1
2009	34 313	58,1	34,8	65,2	13,4	48,6	32,3	5,7
2010	33 352	59,0	35,4	64,6	11,9	48,0	33,7	6,5



Jahr	Single-Bedarfsgemeinschaften							
	ins-gesamt	darunter (mit)						
		Ausländer	Arbeitslose	Aufstocker	KdU	KdU einmalig	Sanktionen	Mehrbedarf ALG II
0	1	2	3	4	5	6	7	8
2005	21 245	822	13 244	924	19 592	262	x	767
2006	19 243	677	11 662	595	18 009	98	686	550
2007	19 135	748	11 213	532	18 101	109	953	643
2008	18 989	724	10 698	577	18 062	62	958	641
2009	19 939	806	11 688	642	18 905	61	797	448
2010	19 666	809	11 064	512	18 582	73	836	461

Quellen: Bundesagentur für Arbeit;
Kommunale Statistikstelle

■ Bedarfsgemeinschaften mit Kindern 2005 bis 2010

Jahr	Bedarfsgemeinschaften							
	ins-gesamt	Anteil an BG Prozent	Leistungsempfänger		mit ... (unter 15 Jahren)			
			insgesamt	darunter nicht erwerbsfähige Leistungs- berechtigte	1 Kind	2 Kindern	3 Kindern	4 und mehr Kindern
0	1	2	3	4	5	6	7	8
Bedarfsgemeinschaften mit Kindern								
2005	9 440	26,9	27 950	12 394	5 219	2 259	544	190
2006	10 216	29,5	30 676	13 695	5 788	2 515	560	201
2007	10 266	29,7	30 824	14 030	5 895	2 607	608	211
2008	9 739	29,1	28 471	13 658	5 784	2 527	594	216
2009	9 805	28,6	28 634	13 590	5 748	2 495	607	199
2010	9 492	28,5	27 847	13 389	5 478	2 510	608	204
darunter Alleinerziehende								
2005	5 045	14,4	12 405	6 246	2 992	1 048	250	74
2006	5 424	15,6	13 507	6 824	3 294	1 143	242	69
2007	5 633	16,3	14 146	7 149	3 470	1 237	264	79
2008	5 704	17,0	14 128	7 600	3 599	1 347	309	88
2009	5 715	16,7	13 987	7 295	3 570	1 267	268	75
2010	5 536	16,6	13 588	7 170	3 416	1 302	260	68

Jahr	Leistungsempfänger (mit)						
	Ausländer	arbeitslos	Aufstocker	KdU	KdU einmalig	Sanktionen	Mehrbedarf ALG II
	1	2	3	4	5	6	7
Bedarfsgemeinschaften mit Kindern							
2005	2 111	6 023	433	27 693	x	x	4 650
2006	2 373	5 884	405	29 414	130	116	5 335
2007	2 506	5 451	369	29 579	135	223	5 460
2008	2 344	5 085	336	28 287	96	320	5 318
2009	2 430	5 496	392	28 189	118	250	5 378
2010	2 494	5 091	312	.	167	350	5 124
darunter Alleinerziehende							
2005	493	2 448	146	12 245	x	x	4 495
2006	589	2 489	167	12 637	56	45	5 008
2007	668	2 369	141	13 314	80	120	5 162
2008	700	2 354	119	14 022	47	143	5 022
2009	778	2 517	137	13 961	54	135	5 091
2010	777	2 399	119	.	100	184	4 881

Quellen: Bundesagentur für Arbeit;
Kommunale Statistikstelle

Bedarfsgemeinschaften nach Stadtteilen 2010

Stadt Ortsamtsbereich (OA) Ortschaft (OS) Stadtteil	Bedarfsgemeinschaften								
	insgesamt	darunter (mit)							
		1 Person	2 Personen	3 und mehr Personen	1 Erwerbs- fähigen	2 und mehr Erwerbs- fähigen	1 Kind ¹⁾	2 und mehr Kindern ¹⁾	Allein- erziehend
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Dresden insgesamt	33 352	20 633	6 696	6 023	25 530	7 583	5 478	3 322	5 536
nicht zuordenbar	60	42	10	8	53	7	10	5	11
OA Altstadt	4 009	2 615	716	678	3 027	954	558	322	463
01 Innere Altstadt	64	46	8	10	46	15	9	.	7
02 Pirnaische Vorstadt	596	457	68	71	496	97	55	34	53
03 Seevorstadt-Ost	429	330	57	42	370	55	46	19	43
04 Seevorstadt-West/Wilsdruffer Vorstadt	482	314	97	71	357	120	78	28	53
05 Friedrichstadt	890	592	163	135	706	179	128	72	102
06 Johannstadt-Nord	845	470	150	225	571	269	130	118	117
07 Johannstadt-Süd	703	406	173	124	481	219	112	48	88
OA Neustadt	3 705	2 536	619	550	3 086	574	608	306	591
11 Äußere Neustadt (Antonstadt)	1 491	1 036	247	208	1 284	186	259	130	258
12 Radeberger Vorstadt	480	306	89	85	382	90	79	50	89
13 Innere Neustadt	447	296	83	68	352	90	70	29	65
14 Leipziger Vorstadt	1 146	806	181	159	958	179	181	78	158
15 Albertstadt	141	92	19	30	110	29	19	19	21
OA Pieschen	4 468	2 627	945	896	3 379	1 056	830	509	849
21 Pieschen-Süd	1 407	826	269	312	1 055	341	261	177	272
22 Mickten	1 045	596	242	207	784	254	208	118	213
23 Kaditz	424	231	102	91	307	115	92	46	86
24 Trachau	451	250	113	88	339	109	83	53	89
25 Pieschen-Nord/Trachenberge	1 141	724	219	198	894	237	186	115	189
OA Klotzsche/nördliche Ortschaften	870	553	166	151	666	200	137	84	129
31 Klotzsche *	551	353	105	93	432	116	95	48	89
32 Hellerau/Wilschdorf	139	90	26	23	107	31	21	13	18
35 Weixdorf	120	76	28	16	86	34	14	10	12
36 Langebrück/Schönborn	60	34	7	19	41	19	7	13	10
OA Loschwitz/OS Schönfeld-Weißig	821	526	157	138	639	179	118	77	117
41 Loschwitz/Wachwitz	93	60	16	17	77	15	14	12	18
42 Bühlau/Weißer Hirsch *	264	165	51	48	200	62	37	29	39
43 Hosterwitz/Pillnitz	95	64	20	11	77	18	11	6	10
45 Weißig	246	169	37	40	199	47	38	18	32
46 Gönnsdorf/Pappritz	46	28	13	5	33	13	7	.	6
47 Schönfeld/Schullwitz	77	40	20	17	53	24	11	10	12

Bedarfsgemeinschaften nach Stadtteilen 2010

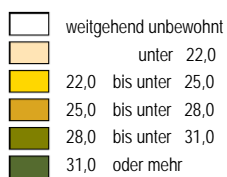
Stadt Ortsamtsbereich (OA) Ortschaft (OS) Stadtteil	Bedarfsgemeinschaften								
	insgesamt	darunter (mit)							
		1 Person	2 Personen	3 und mehr Personen	1 Erwerbs- fähigen	2 und mehr Erwerbs- fähigen	1 Kind ¹⁾	2 und mehr Kindern ¹⁾	Allein- erziehend
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
OA Blasewitz	3 802	2 169	897	736	2 792	973	710	412	725
51 Blasewitz	261	155	59	47	199	58	48	28	56
52 Striesen-Ost	433	263	90	80	336	90	83	52	86
53 Striesen-Süd	569	338	137	94	410	153	91	49	83
54 Striesen-West	430	249	90	91	305	121	80	43	69
55 Seidnitz-Nord/Tolkewitz	651	304	198	149	453	193	148	91	181
56 Dobritz/Seidnitz	868	514	203	151	654	209	158	76	148
57 Gruna	590	346	120	124	435	149	102	73	102
OA Leuben	2 058	1 209	486	363	1 573	472	384	206	420
61 Leuben	974	531	267	176	728	241	205	100	222
62 Laubegast	511	314	111	86	387	122	85	46	89
63 Kleinschachwitz	161	97	32	32	123	36	26	20	29
64 Großschachwitz	412	267	76	69	335	73	68	40	80
OA Prohlis	4 509	2 784	873	852	3 410	1 082	664	472	750
71 Prohlis-Nord	739	469	133	137	567	170	103	74	112
72 Prohlis-Süd	1 320	835	242	243	989	326	163	147	208
73 Niedersedlitz	200	106	46	48	144	55	37	31	47
74 Lockwitz	155	86	40	29	104	50	27	12	23
75 Leubnitz-Neuostra	723	465	138	120	570	151	110	60	124
76 Strehlen	887	594	149	144	711	173	116	76	117
77 Reick	485	229	125	131	325	157	108	72	119
OA Plauen	2 345	1 493	447	405	1 823	500	347	237	358
81 Südvorstadt-West	620	347	114	159	455	159	109	98	116
82 Südvorstadt-Ost	344	249	48	47	283	57	41	25	38
83 Räcknitz/Zschernitz	501	343	83	75	405	90	57	49	73
84 Kleinpestitz/Mockritz	309	194	78	37	227	81	39	15	34
85 Coschütz/Gittersee	233	157	49	27	188	43	32	14	34
86 Plauen	338	203	75	60	265	70	69	36	63
OS Cotta/westliche Ortschaften	6 705	4 079	1 380	1 246	5 082	1 586	1 112	692	1 123
90 Cossebaude/Mobschatz/Oberwartha	234	128	67	39	168	64	45	23	48
91 Cotta	898	484	226	188	653	241	194	102	175
92 Löbtau-Nord	829	492	173	164	614	208	149	91	138
93 Löbtau-Süd	803	501	140	162	617	180	141	83	125
94 Naußlitz	493	324	103	66	388	103	83	26	72
95 Gorbitz-Süd	1 337	865	215	257	1 048	284	182	158	202
96 Gorbitz-Ost	764	424	168	172	550	207	131	106	153
97 Gorbitz-Nord/Neu-Omsewitz	809	507	175	127	613	192	111	66	131
98 Briesnitz	473	314	96	63	385	88	68	34	73
99 Altfranken/Gompitz	65	40	17	8	46	19	8	.	6

Anmerkung: ¹⁾ Bedarfsgemeinschaften mit Kindern unter 15 Jahre

Quellen: Bundesagentur für Arbeit;
Kommunale Statistikstelle

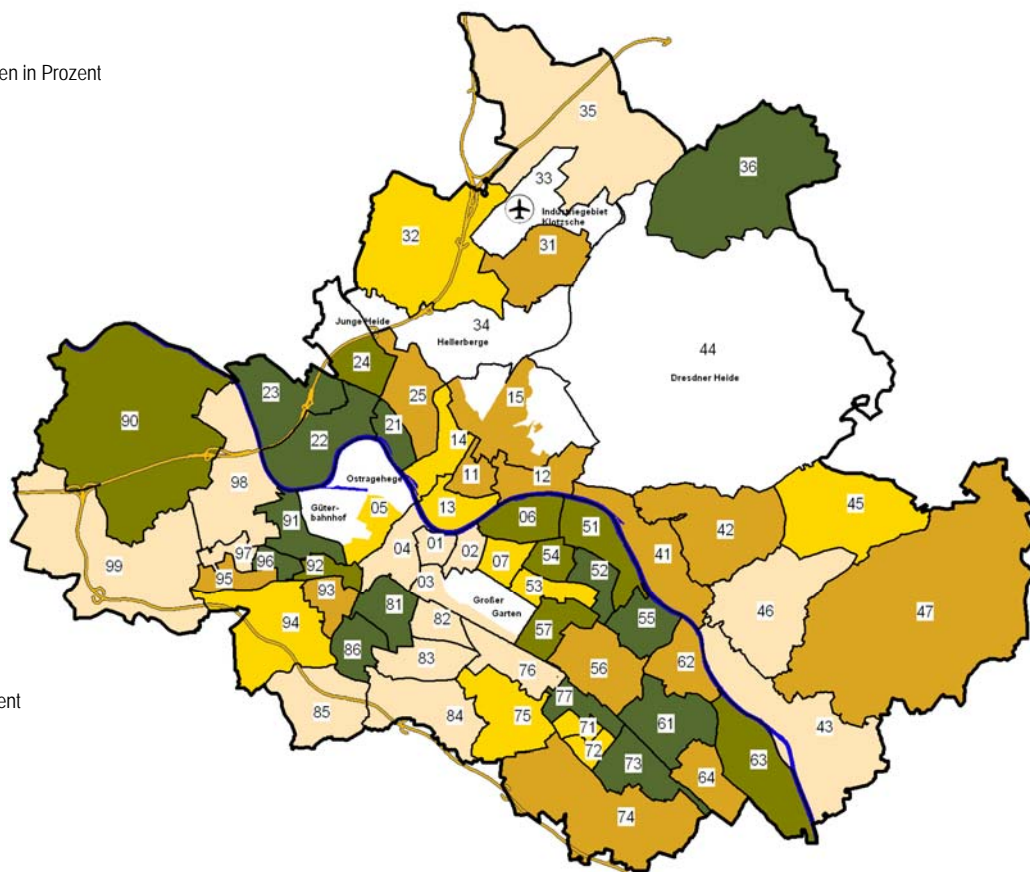
Bedarfsgemeinschaften mit Kindern unter 15 Jahre

Anteil an Bedarfsgemeinschaften in Prozent



Minimum: 14,9 (Stadtteil 02)

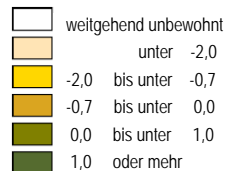
Maximum: 37,1 (Stadtteil 77)



Dresden insgesamt: 26,4 Prozent

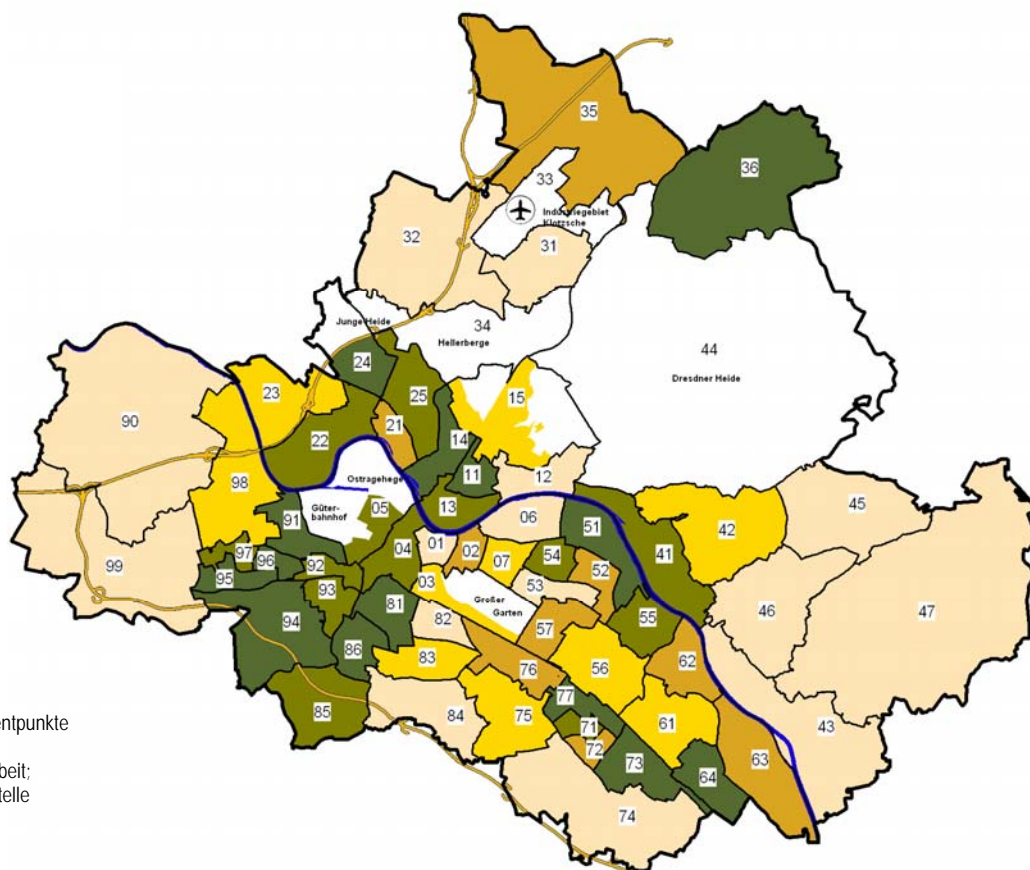
Änderung zu 2009

in Prozentpunkten



Minimum: -10,1 (Stadtteil 46)

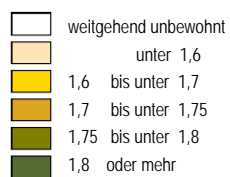
Maximum: 4,3 (Stadtteil 73)



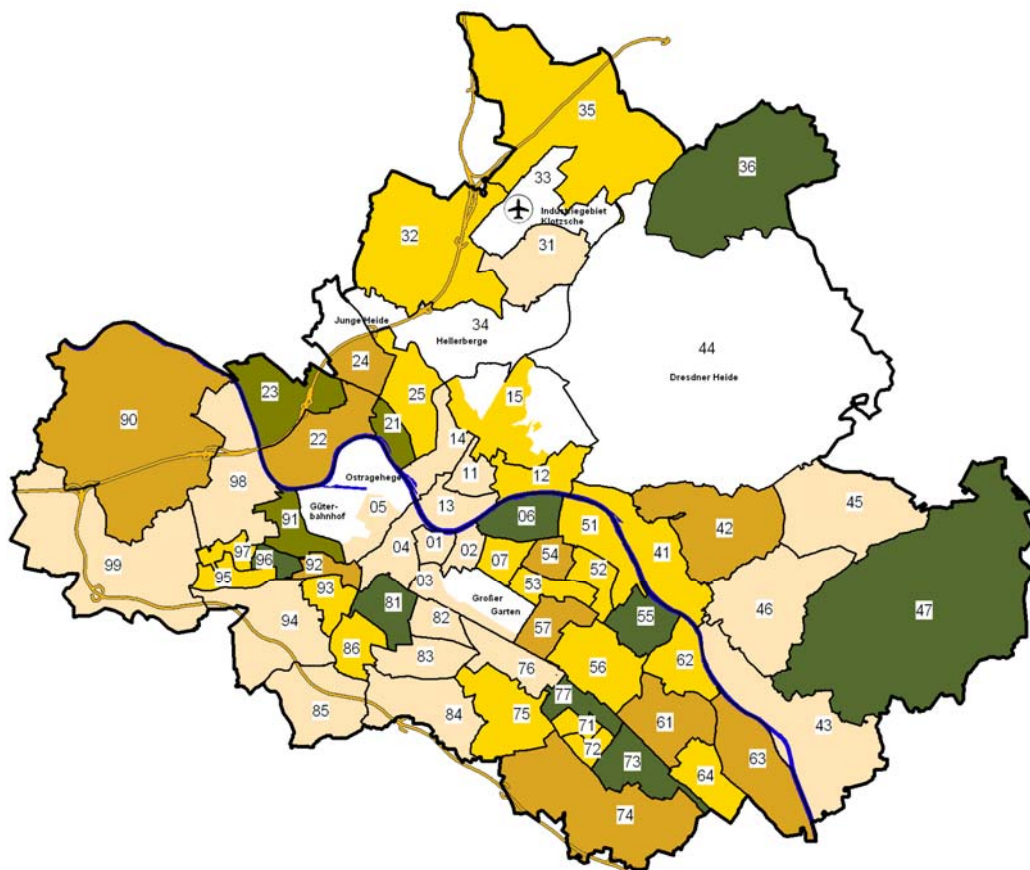
Dresden insgesamt: 0,0 Prozentpunkte

Quellen: Bundesagentur für Arbeit;
Kommunale Statistikstelle

Personen je Bedarfsgemeinschaft



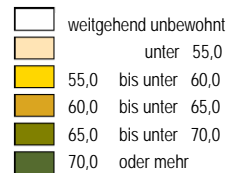
Minimum: 1,4 (Stadtteil 03)
Maximum: 2,0 (Stadtteil 77)



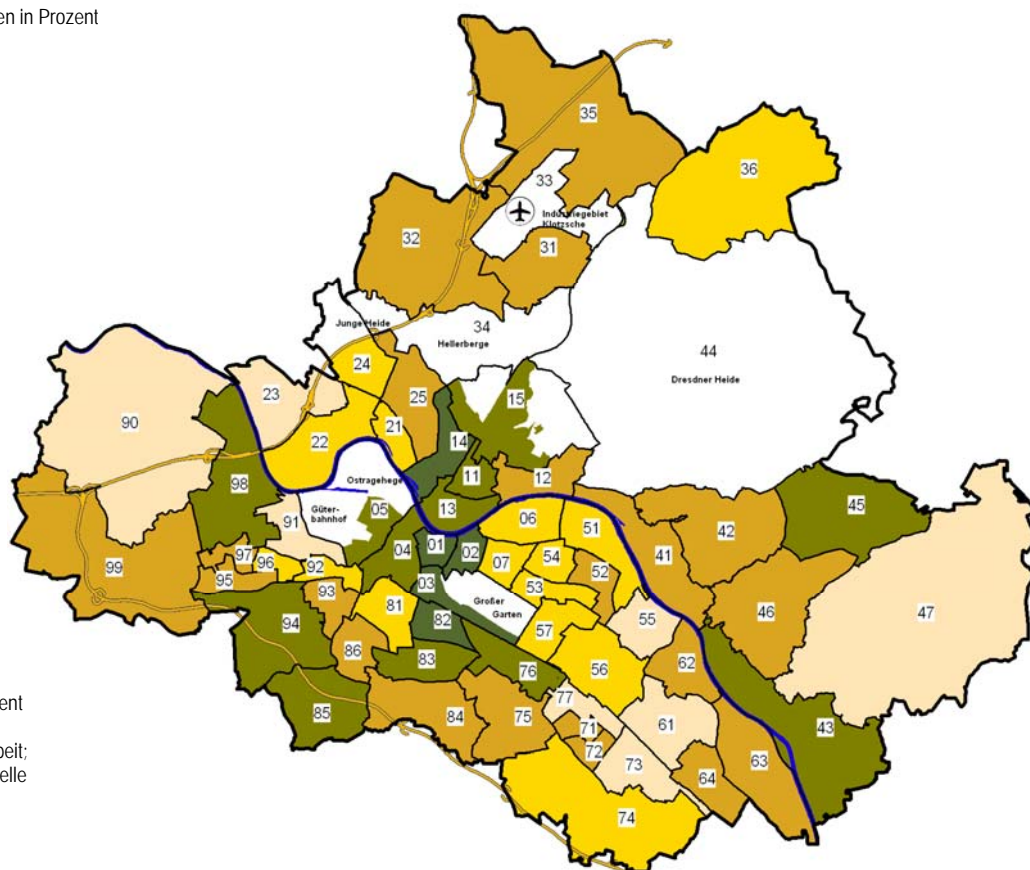
Dresden insgesamt: 1,7

Bedarfsgemeinschaften mit 1 Person

Anteil an Bedarfsgemeinschaften in Prozent



Minimum: 46,7 (Stadtteil 55)
Maximum: 76,9 (Stadtteil 03)



Dresden insgesamt: 61,9 Prozent

Quellen: Bundesagentur für Arbeit;
Kommunale Statistikstelle

■ Leistungsempfänger nach Stadtteilen 2008 bis 2010 in Prozent

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	Leistungsempfänger - Anteil an der jeweiligen Altersgruppe											
	insgesamt ¹⁾			Änderung zum Vorjahr	erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾			Änderung zum Vorjahr	nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte ³⁾			Änderung zum Vorjahr
	2008	2009	2010		2008	2009	2010		2008	2009	2010	
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Dresden insgesamt	14,3	14,4	13,8	-0,7	12,8	13,0	12,4	-0,6	23,2	22,6	21,2	-1,4
OA Altstadt	19,8	20,0	19,3	-0,7	17,6	17,6	17,1	-0,5	38,4	39,0	36,4	-2,6
01 Innere Altstadt	12,9	9,1	8,8	-0,3	10,8	8,0	7,8	-0,2	33,0	22,6	18,8	-3,9
02 Pirnaische Vorstadt	23,2	24,5	23,4	-1,1	21,7	22,4	21,5	-1,0	41,0	47,6	43,3	-4,3
03 Seevorstadt-Ost	13,7	14,0	13,1	-0,9	12,2	12,5	11,9	-0,6	32,4	31,9	26,2	-5,6
04 Seevorstadt-West/Wilsdruffer Vorstadt	18,6	18,1	18,6	0,4	16,3	15,9	16,4	0,5	41,5	39,8	40,2	0,4
05 Friedrichstadt	28,4	27,5	25,1	-2,4	25,3	24,2	22,1	-2,1	52,6	52,8	47,7	-5,0
06 Johannstadt-Nord	19,0	20,1	19,9	-0,2	16,7	17,3	17,2	-0,1	32,4	35,0	33,8	-1,2
07 Johannstadt-Süd	18,4	18,1	18,1	0,0	16,1	16,4	16,3	-0,1	37,9	35,8	33,1	-2,7
OA Neustadt	15,8	15,1	14,1	-1,0	14,3	13,7	12,7	-1,0	25,0	23,1	21,5	-1,6
11 Äußere Neustadt (Antonstadt)	16,1	15,2	14,2	-1,1	14,3	13,5	12,5	-1,1	27,7	25,8	24,4	-1,4
12 Radeberger Vorstadt	12,0	12,3	11,1	-1,2	10,9	11,3	10,3	-1,0	16,8	16,6	14,4	-2,2
13 Innere Neustadt	13,8	13,8	13,6	-0,2	12,6	12,8	12,6	-0,2	21,7	19,7	19,5	-0,2
14 Leipziger Vorstadt	19,6	17,9	16,6	-1,3	17,8	16,4	15,3	-1,1	31,5	27,6	24,8	-2,8
15 Albertstadt	13,1	12,6	11,8	-0,9	12,0	11,2	10,0	-1,2	20,9	20,6	22,5	1,9
OA Pieschen	18,5	19,2	18,4	-0,8	16,3	17,0	16,3	-0,7	30,1	30,2	28,1	-2,1
21 Pieschen-Süd	25,6	26,4	24,6	-1,8	22,0	22,7	21,3	-1,4	44,7	44,7	40,3	-4,5
22 Mickten	17,9	19,2	18,6	-0,6	16,0	17,1	16,4	-0,7	28,6	29,8	29,1	-0,7
23 Kaditz	17,1	17,6	17,2	-0,4	14,6	14,9	14,9	0,0	31,4	31,5	28,6	-2,9
24 Trachau	10,7	10,7	10,0	-0,7	9,8	9,9	9,3	-0,6	14,7	14,0	12,9	-1,0
25 Pieschen-Nord/Trachenberge	19,4	19,6	19,1	-0,5	17,1	17,5	17,2	-0,4	31,8	30,4	28,4	-2,0
OA Klotzsche/nördliche Ortschaften	6,1	6,4	6,1	-0,4	5,7	5,9	5,7	-0,2	8,4	8,8	7,8	-0,9
31 Klotzsche *	8,4	8,9	8,3	-0,5	7,8	8,2	7,8	-0,4	11,3	11,9	10,7	-1,2
32 Hellerau/Wilschdorf	4,9	4,9	4,7	-0,3	4,5	4,4	4,3	-0,1	7,0	7,4	6,3	-1,0
35 Weixdorf	3,9	4,4	4,2	-0,2	3,7	4,1	4,1	-0,1	5,1	5,7	4,7	-1,0
36 Langebrück/Schönborn	3,6	3,7	3,6	-0,1	3,1	3,2	3,1	-0,1	5,8	5,3	5,3	0,0

Leistungsempfänger nach Stadtteilen 2008 bis 2010 in Prozent

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	Leistungsempfänger - Anteil an der jeweiligen Altersgruppe											
	insgesamt ¹⁾			Änderung zum Vorjahr	erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾			Änderung zum Vorjahr	nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte ³⁾			Änderung zum Vorjahr
	2008	2009	2010		2008	2009	2010		2008	2009	2010	
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
OA Loschwitz/OS Schönfeld-Weißig	6,2	6,0	4,4	-1,6	5,7	5,5	5,2	-0,3	8,5	8,3	6,8	-1,4
41 Loschwitz/Wachwitz	4,1	4,5	3,6	-0,8	3,8	4,1	3,2	-0,9	5,3	5,9	5,2	-0,7
42 Bühlau/Weißer Hirsch *	6,4	6,0	5,7	-0,3	6,0	5,4	5,3	-0,1	8,5	8,2	7,1	-1,1
43 Hosterwitz/Pillnitz	6,6	5,1	5,7	0,6	6,5	4,9	5,6	0,7	6,8	5,9	6,1	0,1
45 Weißig	9,9	9,7	9,1	-0,6	8,9	8,8	8,6	-0,2	15,2	14,2	11,7	-2,5
46 Gönnsdorf/Pappritz	3,3	3,7	2,3	-1,3	3,2	3,4	2,4	-0,9	3,8	5,1	2,0	-3,1
47 Schönfeld/Schullwitz	6,2	5,8	5,4	-0,3	5,1	5,0	4,9	-0,1	11,6	9,6	8,0	-1,6
OA Blasewitz	11,4	11,4	10,6	-0,8	10,3	10,3	9,6	-0,7	17,2	16,7	15,2	-1,5
51 Blasewitz	6,2	5,8	5,5	-0,3	5,9	5,5	5,1	-0,5	7,5	6,7	7,2	0,4
52 Striesen-Ost	7,0	6,5	6,0	-0,4	6,4	6,0	5,5	-0,5	9,1	8,1	7,8	-0,3
53 Striesen-Süd	13,2	13,7	12,7	-1,0	11,9	12,6	11,8	-0,8	20,1	20,0	18,0	-2,1
54 Striesen-West	8,8	9,2	8,7	-0,5	7,7	8,2	7,9	-0,3	14,8	14,6	12,5	-2,1
55 Seidnitz-Nord/Tolkewitz	18,4	18,2	17,0	-1,2	15,7	15,6	14,4	-1,2	33,3	31,5	29,2	-2,3
56 Dobritz/Seidnitz	16,2	16,3	15,1	-1,2	14,4	14,4	13,5	-0,9	27,7	27,5	24,3	-3,2
57 Gruna	11,7	12,2	11,3	-1,0	10,4	10,9	10,1	-0,8	18,4	19,1	17,1	-2,1
OA Leuben	13,3	13,1	12,4	-0,7	11,8	11,8	11,2	-0,6	21,5	19,9	18,2	-1,7
61 Leuben	22,9	22,9	21,7	-1,1	19,5	19,8	19,0	-0,8	41,7	39,6	36,0	-3,6
62 Laubegast	10,1	9,7	9,4	-0,4	9,3	9,1	8,8	-0,3	14,6	13,3	12,4	-0,9
63 Kleinzschachwitz	5,0	4,9	4,2	-0,7	4,6	4,5	3,8	-0,7	6,7	6,4	5,8	-0,6
64 Großschachwitz	14,8	14,8	14,1	-0,7	12,9	13,3	12,6	-0,7	25,7	23,3	22,3	-1,0
OA Prohlis	18,3	18,4	18,0	-0,5	16,3	16,5	16,1	-0,4	30,2	28,9	27,8	-1,1
71 Prohlis-Nord	29,9	30,2	29,2	-1,0	26,2	27,0	25,9	-1,1	55,1	50,7	49,4	-1,3
72 Prohlis-Süd	34,6	36,8	37,1	0,3	30,4	32,5	33,0	0,4	61,1	63,2	61,2	-2,0
73 Niedersedlitz	9,6	9,0	8,4	-0,6	8,4	7,9	7,2	-0,7	15,5	13,8	13,7	-0,1
74 Lockwitz	6,2	5,6	5,0	-0,5	5,5	5,1	4,8	-0,3	10,0	7,9	6,0	-1,8
75 Leubnitz-Neuostra	11,1	11,6	11,1	-0,5	10,0	10,4	10,1	-0,3	18,0	18,2	16,5	-1,7
76 Strehlen	19,2	18,5	17,3	-1,2	17,7	17,1	16,0	-1,1	28,5	27,1	25,0	-2,1
77 Reick	24,7	23,7	24,2	0,5	20,4	20,2	20,1	-0,1	49,6	43,2	45,7	2,6

Leistungsempfänger nach Stadtteilen 2008 bis 2010 in Prozent

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	Leistungsempfänger - Anteil an der jeweiligen Altersgruppe											
	insgesamt ¹⁾			Änderung zum Vorjahr	erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾			Änderung zum Vorjahr	nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte ³⁾			Änderung zum Vorjahr
	2008	2009	2010		2008	2009	2010		2008	2009	2010	
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
OA Plauen	9,9	10,1	9,5	-0,6	8,6	8,9	8,3	-0,6	18,4	17,5	16,7	-0,9
81 Südvorstadt-West	12,6	13,4	13,3	-0,1	10,3	11,0	10,6	-0,4	31,0	31,0	31,8	0,8
82 Südvorstadt-Ost	9,1	9,4	8,3	-1,1	7,6	8,1	7,2	-0,9	25,8	22,9	19,0	-3,8
83 Räcknitz/Zscherntitz	12,3	12,3	11,9	-0,4	10,7	10,8	10,4	-0,4	24,1	22,7	21,6	-1,1
84 Kleinpestitz/Mockritz	9,3	9,2	8,5	-0,8	8,7	8,7	8,1	-0,6	14,1	13,0	10,8	-2,3
85 Coschütz/Gittersee	9,1	8,9	7,8	-1,1	8,6	8,5	7,5	-1,0	12,0	10,9	8,8	-2,0
86 Plauen	6,6	6,7	6,3	-0,4	5,9	6,1	5,6	-0,5	9,8	9,6	9,4	-0,1
OA Cotta/westliche Ortschaften	17,3	17,7	17,1	-0,6	15,2	15,7	15,0	-0,6	30,4	30,2	29,0	-1,2
90 Cossebaude/Mobschatz/Oberwartha	8,0	8,6	7,1	-1,5	7,2	7,6	6,5	-1,2	12,1	13,3	10,2	-3,1
91 Cotta	19,7	19,4	18,0	-1,4	17,4	17,0	15,5	-1,5	32,9	32,8	31,2	-1,6
92 Löbtau-Nord	22,4	22,0	20,1	-1,9	19,1	18,9	17,3	-1,6	44,1	42,3	37,8	-4,4
93 Löbtau-Süd	17,1	16,2	14,2	-2,0	14,6	14,1	12,4	-1,8	33,4	29,9	26,2	-3,6
94 Naußlitz	11,0	10,6	10,6	-0,1	10,3	10,1	10,0	-0,2	15,8	13,6	13,8	0,3
95 Gorbitz-Süd	30,1	32,9	34,4	1,5	25,7	28,6	29,8	1,2	61,5	60,8	61,0	0,2
96 Gorbitz-Ost	26,1	28,4	30,2	1,9	21,6	23,4	24,9	1,5	63,1	64,6	64,0	-0,6
97 Gorbitz-Nord/Neu-Omsewitz	24,8	26,5	25,8	-0,7	22,3	23,5	22,7	-0,9	52,2	55,0	54,0	-1,0
98 Briesnitz	8,7	8,8	8,6	-0,2	8,3	8,3	8,1	-0,2	10,9	11,5	11,1	-0,5
99 Altfranken/Gompitz	3,4	3,6	3,0	-0,6	3,4	3,5	3,0	-0,4	3,9	4,4	2,7	-1,8

Anmerkungen: ¹⁾bezogen auf 0- bis 64-Jährige

²⁾bezogen auf 15- bis 64-Jährige

³⁾bezogen auf 0- bis 14-Jährige

Quellen: Bundesagentur für Arbeit;
Kommunale Statistikstelle

3.2 Wohngeldempfänger

■ Empfänger von allgemeinem Wohngeld nach Beteiligung am Erwerbsleben 1996 bis 2010

Jahr	Empfänger von allgemeinem Wohngeld	davon							
		Erwerbstätige				Arbeitslose	Nichterwerbstätige		
		insgesamt	Selbst- ständige	Beamte/ Angestellte	Arbeiter		insgesamt	Rentner/ Pensionäre	Studenten/ Sonstige
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1996	16 567	3 200	423	1 424	1 353	5 861	7 506	5 581	1 925
1997	19 361	3 962	475	1 775	1 712	7 796	7 603	5 466	2 137
1998	20 961	4 585	523	2 147	1 915	8 324	8 052	5 575	2 477
1999	20 768	4 366	583	2 049	1 734	8 494	7 908	5 505	2 403
2000	21 401	4 372	581	2 137	1 654	8 933	8 096	5 441	2 655
2001	24 597	5 215	688	2 590	1 937	9 963	9 401	6 325	3 076
2002	24 728	5 065	682	2 528	1 855	10 597	9 066	5 733	3 333
2003	26 454	5 201	735	2 619	1 847	11 774	9 479	6 018	3 461
2004	26 924	5 264	901	2 618	1 745	12 358	9 302	5 782	3 520
2005	11 068	3 884	759	2 022	1 103	1 236	5 948	4 203	1 745
2006	9 226	3 023	539	1 702	782	674	5 529	4 402	1 127
2007	8 023	2 371	372	1 404	595	442	5 210	4 260	950
2008	7 513	2 178	301	1 279	598	446	4 889	4 129	760
2009	9 157	2 507	298	1 555	654	739	5 911	4 757	1 154
2010	9 521	2 604	288	1 682	634	580	6 337	4 819	1 518

■ Empfänger von allgemeinem Wohngeld nach Durchschnittsbeträgen für Wohnkosten, Wohngeld und Wohnfläche 1996 bis 2010

Jahr ¹⁾	Empfänger von allgemeinem Wohngeld	Durchschnittliche monatliche(s)			Durchschnittlich genutzte Wohnfläche
		Miete/Belastung vor Wohngeldgewährung	Wohngeld	Wohnkosten nach Wohngeldgewährung	
		EUR			m ²
0	1	2	3	4	5
1996	16 567	235	80	155	56
1997	19 361	250	83	166	.
1998	20 961	261	88	173	53
1999	20 768	267	89	178	53
2000	21 401	271	90	182	52
2001	24 579	282	89	193	52
2002	24 728	285	93	192	52
2003	26 454	285	95	190	52
2004	26 924	286	97	189	53 s
2005	11 068	299	87	212	54
2006	9 226	304	81	223	51
2007	8 023	305	77	228	50
2008	7 513	310	76	234	49
2009	9 157	329	104	225	51
2010	9 521	333	106	227	51

Anmerkungen: ab Ergebnis 1998 - Gebietsstand 01.01. des Folgejahres, vor 2001 erfolgte die Umrechnung von DM auf EUR

¹⁾ ab 2005 ohne wohngeldberechtigte Teilhaushalte

Quelle: Statistisches Landesamt

3.3 Menschen mit Behinderungen

■ Schwerbehinderte nach Altersgruppen 1993 bis 2010

Jahr	insgesamt	davon im Alter von ... bis... Jahren					
		0-14	15-24	25-44	45-59	60-64	65 u. älter
0	1	2	3	4	5	6	7
1993	25 140	605	743	2 775	5 275	2 470	13 272
1995	32 088	656	799	3 436	6 587	2 991	17 619
1997	33 709	685	858	3 670	6 819	3 294	18 373
1999	33 128	708	944	3 777	6 751	3 835	17 113
2000	38 208	699	988	3 968	9 531	4 331	21 203
2001	39 441	662	1 030	3 984	6 946	4 682	22 137
2002	40 631	638	1 072	4 097	6 919	4 891	23 014
2003	41 578	615	1 068	4 129	6 818	5 007	23 941
2004	43 203	618	1 080	4 242	6 817	5 121	25 325
2005	44 896	604	1 134	4 316	7 136	4 904	26 802
2006	45 437	596	1 087	4 288	7 379	4 383	27 704
2007	46 461	611	1 056	4 283	7 605	4 107	28 799
2008	48 352	642	1 055	4 303	8 010	3 806	30 536
2009	50 202	717	1 038	4 327	8 353	3 686	32 081
2010	50 768	782	1 055	4 364	8 564	4 022	31 981
Anteil ¹⁾	9,8	1,2	1,7	2,8	8,8	16,2	27,9

■ Schwerbehinderte nach Grad der Behinderung 1993 bis 2010

Jahr	Grad der Behinderung					
	50	60	70	80	90	100
0	1	2	3	4	5	6
1993	6 887	3 858	3 291	3 468	1 189	6 447
1995	8 235	4 895	4 257	4 463	1 786	8 452
1997	8 808	5 107	4 320	4 653	1 908	8 913
1999	8 771	4 979	4 090	4 514	1 868	8 906
2000	10 449	5 810	4 640	5 114	2 138	10 057
2001	11 052	5 876	4 757	5 250	2 196	10 310
2002	11 633	6 041	4 817	5 409	2 251	10 480
2003	11 995	6 159	4 883	5 520	2 283	10 738
2004	12 381	6 495	5 065	5 651	2 375	11 236
2005	12 801	6 844	5 265	5 847	2 410	11 729
2006	13 140	6 988	5 264	5 945	2 449	11 651
2007	13 507	7 138	5 338	6 059	2 476	11 943
2008	14 233	7 471	5 526	6 340	2 562	12 220
2009	14 633	7 561	5 705	6 551	2 717	13 037
2010	14 748	7 665	5 694	6 489	2 729	13 445
Anteil ²⁾	29,0	15,1	11,2	12,8	5,4	26,5

Anmerkungen: ¹⁾ Anteil an der Bevölkerung in Prozent (Quelle: Melderegister der LH Dresden)

²⁾ Anteil an den Schwerbehinderten in Prozent
vorläufige Daten

Quellen: Sächsisches Landesamt für Familie und Soziales; ab 2008: Sozialamt
Kommunale Statistikstelle

■ Schwerbehinderte nach Ursache der schwersten Behinderung 2010

Ursache der schwersten Behinderung	insgesamt	davon im Alter von ... bis ... Jahren				
		0-17	18-44	45-64	65-74	75 u. älter
0	1	2	3	4	5	6
Angeborene Behinderung	2 317	261	991	634	249	182
Arbeitsunfall	318	-	24	90	87	117
Verkehrsunfall	256	-	67	74	63	52
häuslicher Unfall	78	-	6	23	12	37
sonstiger Unfall	183	-	26	51	40	66
Kriegs-, Wehrdienst- oder Zivildienstbeschädigung	312	2	5	13	25	276
sonstige Krankheit	46 591	657	4 016	11 543	11 472	18 903
sonstige Ursache ¹⁾	752	43	107	158	150	294

Anmerkungen: ¹⁾ einschließlich ohne Angabe der Ursache
vorläufige Daten

■ Behinderte nach Grad der Behinderung, Geschlecht und Altersgruppen 2010

Grad der Behinderung	insgesamt	davon im Alter von ... bis ... Jahren				
		0-17	18-44	45-64	65-74	75 u. älter
0	1	2	3	4	5	6
bis 20	4 797	37	775	2 201	1 247	537
30	10 176	113	1 442	4 040	2 691	1 890
40	5 207	50	692	1 910	1 424	1 131
50	14 748	212	1 891	4 814	3 945	3 886
60	7 665	75	635	2 061	2 049	2 845
70	5 694	67	486	1 276	1 327	2 538
80	6 489	203	607	1 439	1 486	2 754
90	2 729	26	121	445	635	1 502
100	13 445	378	1 501	2 552	2 652	6 362
insgesamt	70 950	1 161	8 150	20 738	17 456	23 445
davon weiblich	38 633	480	3 869	10 803	8 899	14 582
Anteil ¹⁾	14,6	1,4	3,9	17,3	25,1	46,3
davon männlich	32 317	681	4 281	9 935	8 557	8 863
Anteil ¹⁾	12,8	1,9	3,9	16,6	24,1	49,4

Anmerkungen: ¹⁾ Anteil an der Bevölkerung in Prozent (Quelle: Melderegister der LH Dresden)
vorläufige Daten

Quellen: Sozialamt;
Kommunale Statistikstelle

3.4 Soziale Einrichtungen

■ Senioren- und Pflegeheime nach Ortsamtsbereichen 2010

Ortsamtsbereich	Anzahl	darunter mit ausschließlich Kurzzeit- und Tagespflege	Pflege-	Senioren-	Kurzzeit-	Tages-
			heimplätze		pflegeplätze	
0	1	2	3	4	5	6
OA Altstadt	20	3	1 981	78	64	80
OA Neustadt	7	2	450	8	-	27
OA Pieschen	4	2	195	-	30	24
OA Klotzsche	4	2	165	-	-	24
OA Loschwitz	6	2	216	58	22	12
OA Blasewitz	9	5	319	-	12	79
OA Leuben	4	1	550	-	17	24
OA Prohlis	10	3	520	20	17	38
OA Plauen	3	-	202	-	4	-
OA Cotta	7	2	541	62	57	12
Ortschaften	4	-	143	9	-	-
insgesamt	78	22	5 282	235	223	320

■ Senioren- und Pflegeheime 1993 bis 2010

Jahr	Anzahl ¹⁾	Senioren- heimplätze	Pflege- heimplätze	insgesamt
0	1	2	3	4
1993	21	1 895	2 815	4 710
1994	20	1 610	3 116	4 726
1995	20	1 414	2 989	4 403
1996	20	1 260	2 902	4 162
1997	20	1 133	2 803	3 936
1998	26	1 239	3 109	4 348
1999	26	1 224	3 124	4 348
2000	32	1 126	3 193	4 319
2001	37	1 105	3 481	4 586
2002	46	587	4 196	4 783
2003	47	373	4 244	4 617
2004	52	347	4 790	5 137
2005	52	397	4 794	5 191
2006	55	397	5 073	5 470
2007	57	271	5 138	5 409
2008	57	271	5 138	5 409
2009	58	245	5 314	5 559
2010	57	235	5 282	5 517

Anmerkung: ¹⁾ ohne Einrichtungen mit ausschließlich Kurzzeit- und Tagespflege

Hinweis: Im Jahr 2002 wurden im Zuge von Sanierungen zahlreiche Seniorenheimplätze in Pflegeheimplätze umgewandelt.

Stand: Dezember des jeweiligen Jahres

1993: April

1997: November

Quelle: Sozialamt

■ Sonstige ausgewählte soziale Einrichtungen 1993 bis 2010

Jahr	Senioren- begegnungs- stätten	Städtische Notunterkünfte für Obdachlose ¹⁾		Übergangsheime für Asylbewerber und Flüchtlinge		Heime für Aussiedler		Heime für jüdische Immigranten	
	Anzahl	Anzahl	Plätze	Anzahl	Plätze	Anzahl	Plätze	Anzahl	Plätze
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1993	19	1	62	6	570	2	.	.	.
1994	18	1	70	10	977	5	477	.	.
1995	20	2	118	13	1 420	4	423	.	.
1996	21	2	118	15	1 600	5	484	4	141
1997	20	2	118	17	1 857	5	490	4	140
1998	21	3	192	17	1 733	5	490	7	269
1999	20	3	163	9	1 130	2	265	7	298
2000	20	3	161	7	941	2	171	7	236
2001	17	3	144	7	727	2	171	5	247
2002	19	3	152	8	898	2	176	3	189
2003	19	3	152	8	925	2	164	2	172
2004	17	3	152	8	969	2	169	5	281
2005	17	4	169	7	770	3	131	3	252
2006	17	6	239	6	443	2	95	1	109
2007	17	6	242	7	362	1	50	x	x
2008	16	6	234	5	362	1	70	x	x
2009	16	6	232	6	386	2	38	2	55
2010	16	7	250	6	423	2	38	2	55

Anmerkung: ¹⁾ darunter 1 Heim nach § 72 BSHG (seit 1995)

■ Aussiedler in Wohnheimen 1995 bis 2010

Jahr	Anzahl im Dezember	Wohnheime		durchschnittl. Belegung	
		Anzahl	Plätze	Personen	Auslastung in Prozent
0	1	2	3	4	5
1995	407	.	.	.	.
1996	321	.	.	.	.
1997	459	5	490	428	87,3
1998	287	5	490	395	80,7
1999	161	2	265	196	54,9
2000	111	2	171	150	87,7
2001	126	2	171	132	77,2
2002	123	2	176	101	57,4
2003	72	2	164	91	59,9
2004	127	2	169	108	63,9
2005	48	3	131	80	61,1
2006	33	2	95	35	36,8
2007	57	1	50	57	113,4
2008	49	1	70	55	78,6
2009	14	2	38	10	26,3
2010	5	2	38	11	29,2

Quellen: Sozialamt;
Kommunale Statistikstelle

3.5 Krankenhäuser

■ Anzahl und Betten 1989 bis 2010

Jahr	Anzahl	aufgestellte Betten	Pflegetage ¹⁾	Fallzahl	durchschnittliche Verweildauer	Nutzungs-grad der Betten
0	1	2	3	4	5	6
1989	7	4 475	1 150 487	75 012	15,3	70,4
1990	7	4 234	1 111 716	73 690	15,0	71,9
1991	8	3 898	1 129 490	74 104	15,2	79,4
1992	7	3 827	1 143 898	80 600 s	14,2	81,9
1993	7	3 736	1 109 723	93 578	11,9	81,4
1994	8	3 533	1 090 995	97 801	11,2	84,6
1995	8	3 587	1 128 030	96 961	11,6	86,2
1996	8	3 667	1 127 795	107 083	10,5	84,3
1997	8	3 724	1 162 043	112 153	10,4	85,5
1998	8	3 727	1 192 473	116 087	10,3	87,7
1999	8	3 870	1 223 033	121 041	10,1	86,6
2000	8	3 819	1 210 735	121 032	10,0	86,6
2001	8	3 784	1 195 107	121 864	9,8	86,5
2002	8	3 723	1 168 267	124 395	9,4	86,0
2003	8	3 708	1 159 948	130 371	8,9	85,7
2004	8	3 641	1 111 337	131 103	8,5	83,4
2005	8	3 635	1 108 930	136 944	8,1	83,6
2006	8	3 581	1 097 703	136 749	8,0	84,0
2007	8	3 574	1 087 231	136 683	8,0	83,3
2008	8	3 590	1 087 998	140 975	7,7	82,8
2009	8	3 579	1 082 841	143 205	7,6	82,9
2010	7	3 570	1 075 093	141 453	7,6	82,5

Anmerkung: ¹⁾ seit 2003 = Berechnungs- und Belegungstage

■ Krankenhausträger und Betten 2010

Name des Krankenhauses	Krankenhausträger/Gesellschafter	Betten
0	1	2
Universitätsklinikum "Carl Gustav Carus" an der Technischen Universität Dresden	Anstalt des öffentlichen Rechts	1 208
Herzzentrum Dresden GmbH Universitätsklinikum	Herzzentrum Dresden GmbH	164
Städtisches Klinikum Dresden-Friedrichstadt	Landeshauptstadt Dresden	973
Städtisches Krankenhaus Dresden-Neustadt	Landeshauptstadt Dresden	625
Diakonissenkrankenhaus Dresden	Ev.-Luth. Diakonissenanstalt Dresden e. V.	239
Krankenhaus St. Joseph-Stift Dresden	Katholische Wohltätigkeitsanstalt zur Hl. Elisabeth	216
St. Marien-Krankenhaus Dresden	Caritasverband im Bistum Dresden-Meißen e. V.	145
HELIOS Klinik Dresden-Wachwitz ¹⁾	HELIOS Klinik Dresden-Wachwitz GmbH	-
Dresden insgesamt		3 570

Anmerkung: ¹⁾ Krankenhaus ist seit dem 01.01.2010 geschlossen

Quelle: Statistisches Landesamt

■ Ausgewählte Kennziffern der in Krankenhäusern tätigen Ärzte 2002 bis 2010

Fachgebiet	2002			2006			2009			2010		
	Ärzte	je 1 000 aufgestellte Betten	je 50 000 Einwohner	Ärzte	je 1 000 aufgestellte Betten	je 50 000 Einwohner	Ärzte	je 1 000 aufgestellte Betten	je 50 000 Einwohner	Ärzte	je 1 000 aufgestellte Betten	je 50 000 Einwohner
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Allgemeinmedizin	6	x	0,6	-	x	-	3	x	0,3	4	x	0,4
Anästhesiologie	91	x	9,5	81	x	8,0	129	x	12,5	129	x	12,3
Augenheilkunde	17	181	1,8	15	208	1,5	17	233	1,6	16	211	1,5
Chirurgie	87	134	9,1	96	153	9,5	102	164	9,9	111	177	10,6
darunter Unfallchirurgie	21	168	2,2	30	240	3,0	30	484	2,9	40	625	3,8
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	37	119	3,9	35	125	3,5	33	121	3,2	41	151	3,9
Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde	15	134	1,6	18	209	1,8	22	272	2,1	24	273	2,3
Haut- und Geschlechtskrankheiten	21	194	2,2	22	253	2,2	18	212	1,7	18	194	1,7
Hygiene und Umweltmedizin	2	x	0,2	2	x	0,2	1	x	0,1	2	x	0,2
Innere Medizin	146	118	15,2	154	137	15,3	161	144	15,6	165	154	15,8
Kinderheilkunde	43	219	4,5	51	262	5,1	58	297	5,6	55	275	5,3
Kinder- und Jugendpsychiatrie, -psychotherapie	6	207	0,6	6	200	0,6	5	167	0,5	6	200	0,6
Laboratoriumsmedizin	13	x	1,4	2	x	0,2	5	x	0,5	3	x	0,3
Mikrobiologie und Infektionsepidemiologie	8	x	0,8	8	x	0,8	3	x	0,3	3	x	0,3
Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie	7	280	0,7	10	400	1,0	10	400	1,0	11	440	1,1
Neurochirurgie	13	325	1,4	13	283	1,3	16	320	1,5	16	333	1,5
Neurologie	14	146	1,5	22	147	2,2	26	176	2,5	30	201	2,9
Orthopädie	19	109	2,0	23	152	2,3	21	137	2,0	24	159	2,3
Pathologie	12	x	1,3	13	x	1,3	11	x	1,1	16	x	1,5
Psychiatrie und Psychotherapie	25	86	2,6	24	75	2,4	32	98	3,1	30	91	2,9
Diagnostische Radiologie	32	x	3,3	35	x	3,5	26	x	2,5	27	x	2,6
Strahlentherapie	13	302	1,4	11	268	1,1	14	333	1,4	9	214	0,9
Urologie	20	149	2,1	26	186	2,6	24	170	2,3	26	164	2,5
Sonstige Gebiete	68	x	7,1	100	x	9,9	39	x	3,8	47	x	4,5
insgesamt	715	192	74,6	767	214	76,0	776	217	75,0	813	228	77,7

Anmerkung: ohne Ärzte in Weiterbildung und Ärzte im Praktikum

Quelle: Statistisches Landesamt

3.6 Ärzte, Zahnärzte, Apotheken, Tierärzte 1993 bis 2010

■ Ärzte

Jahr	insgesamt	darunter in Niederlassung ¹⁾				
		insgesamt	darunter			
			Allgemein- medizin ²⁾	Innere Medizin	Frauenheilkunde	Chirurgie
0	1	2	3	4	5	6
1993	1 849	647	223	67	43	29
1994	2 064	700	233	84	50	31
1995	2 163	710	241 ³⁾	85	54	31
1996	2 249	721	236	93	57	33
1997	2 313	757	239	102	67	32
1998	2 379	777	249	108	70	33
1999	2 416	822	252	114	73	33
2000	2 450	846	247	123	77	34
2001	2 471	843	240	132	77	32
2002	2 470	846	242	131	78	33
2003	2 566	855	234	138	78	33
2004	2 534	865	236	139	79	33
2005	2 560	872	234	141	80	30
2006	2 619	899	221	156	81	36
2007	2 658	925	227	158	85	36
2008	2 709	946	229	166	85	38
2009	2 781	980	229	179	86	42
2010	2 821	993	225	181	88	45

■ Zahnärzte, Apotheken und Tierärzte

Jahr	Zahnärzte		Apotheken		Tierärzte	
	insgesamt	darunter	insgesamt	darunter	insgesamt	darunter
		in Niederlassung ⁴⁾		öffentliche Apotheken		in Praxen ⁴⁾
0	1	2	3	4	5	6
1993	543	448	64	61	73	18
1994	545	449	72	69	73	19
1995	542	451	78	75	82	24
1996	546	455	90	87	83	29
1997	542	444	95	92	77	31
1998	570	458	103	100	80	31
1999	566	465	103	100	94	42
2000	535	454	105	102	93	45
2001	547	460	106	103	103	45
2002	564	469	106	103	112	44
2003	559	468	107	104	111	41
2004	551	475	109	106	115	47
2005	548	476	115	112	114	48
2006	565	494	118	115	112	55
2007	562	493	119	116	123	57
2008	571	503	120	117	122	57
2009	578	504	121	118	116	53
2010	598	519	123	120	129	57

Anmerkungen: Gebietsstand 01. 01. des Folgejahres

¹⁾ einschließlich Ärzten in Einrichtungen gemäß § 311 SGB V, ab 1999 einschließlich Angestellte, Teilzeitangestellte

²⁾ einschließlich Praktischen Ärzten, ab 2006 einschließlich Innere Medizin und Allgemeinmedizin (Hausarzt)

³⁾ einschließlich Ärzte ohne Gebietsbezeichnung

⁴⁾ Praxisinhaber und -assistenten

Quellen: Statistisches Landesamt; Kommunale Statistikstelle

Statistische Veröffentlichungen der Landeshauptstadt Dresden

	Ausgabe	Stand	Preis in EUR
Faktum Dresden - Die Sächsische Landeshauptstadt in Zahlen	April 2011	31.12.2010	kostenlos
Dresden in Zahlen (Amtsblattbeilage)	September 2006	31.12.2005	kostenlos
Dresdner Zahlen aktuell	monatlich		kostenlos
Kommunale Statistikstelle - Dresden im Spiegel der Zahlen	März 2008		kostenlos
Sonderausgabe Dresdner Zahlen aktuell - Wer wohnt in Dresdens Innenstadt?	Februar 2009		kostenlos

Statistische Jahrbücher		
Dresden in Zahlen 1997, 1998, 1999, 2000, 2001, 2002	31.12. des jew. Jahres	je 18,00

Sonderveröffentlichungen (Auswahl)			
125 Jahre Statistik in Dresden	Dezember 1999		6,00
Stadtteilkatalog 2009 - aktualisierte Auflage (CD-ROM)	Dezember 2010	31.12.2009	20,00
Stadtplan Dresden - Sonderausgabe mit kleinräumiger Gliederung	Dezember 2004		6,00
Straßenverzeichnis Dresden 2007		30.06.2007	6,00
Kommunale Bürgerumfrage 2005 (auch als CD-ROM)		Jun. 2005	12,00
Kommunale Bürgerumfrage 2007 (auch als CD-ROM) - Tabellenteil	Mai 2008	Sep. 2007	12,00
Kommunale Bürgerumfrage 2007 (auch als CD-ROM) - Hauptaussagen	Mai 2008	Sep. 2007	12,00
Kommunale Bürgerumfrage 2010 (auch als CD-ROM) - Tabellenteil	Juni 2011	Sep. 2010	12,00
Kommunale Bürgerumfrage 2010 (auch als CD-ROM) - Hauptaussagen	Juni 2011	Sep. 2010	12,00
Europawahl/Kommunalwahl 2004 - Ergebnisse in Dresden (auch als CD-ROM)		13.06.2004	12,00
Landtagswahl 2004 - Ergebnisse in Dresden (auch als CD-ROM)		19.09.2004	8,00
Bürgerentscheid Waldschlößchenbrücke		27.02.2005	5,00
Bundestagswahl 2005 - Ergebnisse in Dresden (auch als CD-ROM)		18.09./02.10.2005	8,00
Oberbürgermeisterwahl 2008 in Dresden		08./22.06.2008	8,00
Europawahl/Kommunalwahl 2009 - Ergebnisse in Dresden (auch als CD-ROM)		07.06.2009	12,00
Landtagswahl 2009 - Ergebnisse in Dresden (auch als CD-ROM)		30.08.2009	8,00
Bundestagswahl 2009 - Ergebnisse in Dresden (auch als CD-ROM)		27.09.2009	8,00

Statistische Mitteilungen			
Dresden und das Umland 2002 bis 2007	Juni 2009	31.12.2007	12,00
Bevölkerungsbewegung 2009	November 2010	31.12.2009	10,00
Bevölkerungsprognose 2010	Januar 2011	30.06.2010	5,00
Bevölkerung und Haushalte 2010 - Tabellenteil	März 2011	31.12.2010	10,00
Bevölkerung und Haushalte 2010 - Hauptteil	März 2011	31.12.2010	8,00
Bauen und Wohnen 2010	April 2011	31.12.2010	8,00
Arbeit und Soziales 2010	November 2011	31.12.2010	10,00

Sachdaten auf Datenträgern		Format	Preis in EUR
Hausnummernverzeichnis	ADRS	EXCEL	40,00
Straßenabschnittsdatei - Straßenverzeichnis Dresden	ABS	EXCEL	40,00
Straßenabschnittsdatei - Straßenverzeichnis Dresden - Update	ABS	EXCEL	10,00
Straßenschlüsseldatei	STRS	EXCEL	18,00
Altersstrukturtabelle Bevölkerungsbestand nach statistischen Bezirken und 9 Altersgruppen		EXCEL	40,00
Gebäudebestand nach statistischen Bezirken		EXCEL	40,00
Auftragsrecherche je Datenfeld			0,05
Recherchengrundpreis			10,00

Auszüge aus statistischen Unterlagen		
je Seite schwarz-weiß-Kopie	DIN A4	1,00
je Seite schwarz-weiß-Kopie	DIN A3	2,00

Veröffentlichungen von Sachkarten auf Anfrage nach Aufwand	
Personalkosten	
je angefangene halbe Stunde	20,00

Entgeltbefreiungen:

Bundesrepublik Deutschland
Freistaat Sachsen
kommunale Körperschaften
in gegenseitiger Entgeltbefreiung
Schulen in kommunaler und freier Trägerschaft

Rabatte (außer Stadtplan und Recherchen)

Sachdatenbereitstellung zum Preis über 150,00 EUR

Schüler	50 Prozent
Studenten	50 Prozent
	50 Prozent je Datenfeld

Postanschrift:

Landeshauptstadt Dresden
Kommunale Statistikstelle
Postfach 12 00 20
01001 Dresden

Telefon (03 51) 4 88 11 00
Fax (03 51) 4 88 69 13
E-Mail statistik@dresden.de
Internet http://www.dresden.de/statistik



Besucheranschrift:

Nöthnitzer Str. 5, Erdgeschoss
01187 Dresden

Öffnungszeiten

Mo., Fr.: 9:00 bis 12:00 Uhr
Di., Do.: 9:00 bis 18:00 Uhr
Mi.: geschlossen

Impressum

Herausgeberin:
Landeshauptstadt Dresden
Die Oberbürgermeisterin

Kommunale Statistikstelle
Telefon (03 51) 4 88 11 00
Telefax (03 51) 4 88 69 13
E-Mail statistik@dresden.de

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon (03 51) 4 88 23 90
Telefax (03 51) 4 88 22 38
E-Mail presse@dresden.de

Postfach 12 00 20
01001 Dresden
www.dresden.de

November 2011

Kein Zugang für elektronisch signierte und verschlüsselte Dokumente. Verfahrensanträge oder Schriftsätze können elektronisch, insbesondere per E-Mail nicht rechtswirksam eingereicht werden. Dieses Informationsmaterial ist Teil der Öffentlichkeitsarbeit der Landeshauptstadt Dresden. Es darf nicht zur Wahlwerbung benutzt werden. Parteien können es jedoch zur Unterrichtung ihrer Mitglieder verwenden.